

# StadtMagazin

Witten

August / Sept. 2024

## Lebendige Legende 600 Jahre Zwiebelkirmes



**Herbeder Ideenwerkstatt**  
»Wir tragen Herbede im Herzen!«



**Faszinierende »Baumsichten«**  
Außergewöhnlicher Blick auf die Natur



**Verein mit vielen »Errungenschaften«**  
KSV Witten setzt auf Förderung des Ringens und des Nachwuchses



ZAHNÄRZTIN WITTEN

LENA  
STROTMANN

## WIR SUCHEN SIE!

### Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA, m/w/d)

für max. **36 Std./Woche**

Wir legen großen Wert auf die Vorsorge und den Erhalt der Mundgesundheit unserer Patienten. Mitbringen sollten Sie Liebe zum Beruf, Zuverlässigkeit und Lernbereitschaft.

#### Ihr Aufgabenfeld:

- Behandlungsassistentenz
- Röntgen
- Hygienetätigkeiten

#### Wir bieten Ihnen:

- großzügige Bezahlung
- 13. Monatsgehalt
- drei freie Nachmittage pro Woche
- Unterstützung bei Fortbildungen und Schulungen
- Pausenraum mit voll ausgestatteter Küche
- Kaffee, Kaltgetränke, Obst und Snacks gratis
- Team-Events und Mitarbeitersport
- Kostenlose Mitarbeiterparkplätze

#### Ein Team, auf das Verlass ist

- Jung, freundlich und sympathisch
- Motiviert und dynamisch
- Offen für kreative Mitgestaltung und Weiterbildungen

#### Moderne, zentral gelegene Praxis

- Zentrale Lage in Witten-Herbede
- gute Busanbindung
- kostenlose Parkplätze vor der Tür

#### Werden Sie Teil des Teams

Sie finden, das alles klingt gut? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Schicken Sie uns Ihre Unterlagen bitte per E-Mail an [mail@zahnarztpraxis-strotmann.de](mailto:mail@zahnarztpraxis-strotmann.de)

**Fragen zum Stellenangebot beantworten wir gerne telefonisch: 0 23 02 / 7 16 11**

**Zahnarztpraxis Lena Strotmann**

Wittener Straße 12 · 58456 Witten · Tel. 0 23 02 / 7 16 11

[www.zahnarztpraxis-strotmann.de](http://www.zahnarztpraxis-strotmann.de) · [mail@zahnarztpraxis-strotmann.de](mailto:mail@zahnarztpraxis-strotmann.de)



Das Stadtmagazin  
bei Facebook

# Ein Magazin nur für Sie

»Sommer ist die Zeit, in der es zu heiß ist, um das zu tun, wozu es im Winter zu kalt war.«

(Mark Twain 1835–1910),  
amerikanischer Schriftsteller



**Axel Sieling**  
Verlagsleitung



**Antje Dittrich**  
Redaktionsleitung



© Foto: Samook - stock.adobe.com

Liebe Leserinnen und Leser,

wir durften so einige heiße Tage in den letzten Wochen erleben. Und auch, wenn uns Schwüle und Regenschauer ab und zu ein wenig ausbremsen, wissen wir doch alle den Sommer zu schätzen: die Zeit der Freiheit, Leichtigkeit und unbegrenzten Abenteuer. Aber ist es wirklich die Sonne, die uns die Tränen der Freude in die Augen treibt? ☺

Demnächst erwarten uns wahrhaft wunderbare Jubiläumstage: 600 Jahre Zwiebelkirmes. Grund genug, einen besonderen Schwerpunkt dieser Ausgabe dem traditionsreichen Event zu widmen – aber auch, der faszinierenden Geschichte und kulinarischen Vielfalt der zu Tränen bewegenden Zwiebel auf die Wurzel zu gehen.

Und mehr! Ob wir die Natur erkunden oder kulturelle Highlights in unserer Stadt entdecken möchten – die kommenden Wochen halten für jeden von uns etwas Besonderes bereit. Lassen Sie sich von unseren Tipps für Ausflüge, Veranstaltungen und Aktivitäten inspirieren und erkunden völlig neue, bislang unbekannte Seiten an Ihrer Stadt.

Nicht zuletzt möchten wir Sie dazu ermutigen, den Sommer als Chance zu sehen, Neues auszuprobieren, alte Gewohnheiten abzuliegen und auch sich selbst neu zu entdecken. Nutzen Sie die warmen Tage, um Ihre Kreativität zu entfalten, Ihre Ziele zu verfolgen und Ihre Träume zu verwirklichen.

Wir wünschen Ihnen einen unvergesslichen Spätsommer voller Sonnenschein, Glücksmomente und unvergesslicher Erlebnisse. Genießen Sie jeden Augenblick, und lassen Sie sich von der Magie dieser Jahreszeit verzaubern.

Ihr Stadtmagazin-Team  
Axel Sieling

AG  
**GERSTNER**  
Der Ring fürs Leben®  
seit 1862



## Impressum

### Correctum Verlag

Axel Sieling  
Kermelberg 26 b, 58453 Witten  
Tel. 0 23 02 / 80 09 43  
info@stadtmag.de · www.stadtmag.de

**Herausgeber:** Correctum Verlag

**Redaktion:** Axel Sieling [verantwort.], Antje Dittrich, Pia Lüddecke,  
Christian Hirdes, Anja Scheve

### Anzeigen:

E-Mail axelsieling@stadtmag.de  
(gültige Anzeigenpreisliste 2023)

### Satz und Layout:

Selisky Design UG (haftungsbeschränkt)  
Stahlbastr. 8  
44577 Castrop-Rauxel  
Tel. 0 23 05 / 35 80 30  
www.selisky-design.de

### Druck:

Bonifatius GmbH Druck-Buch-Verlag  
www.bonifatius.de

### Titelbild: Zwiebelkirmes

© Foto: Stadtmarketing Witten GmbH

Alle in dieser Zeitschrift erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, auch der vom Verlag gestalteten Anzeigen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernommen werden.

Das nächste Stadtmagazin  
erscheint Mitte Oktober 2024.  
Redaktionsschluss ist am  
1. Oktober 2024.

by EILOFF  
**Gerling**  
Juwelier seit 1899

Bahnhofstr. 15 in Witten  
Tel. 0 23 02 / 5 21 82  
www.juwelier-gerling.de



## Inhalt

Lebendige Legende: 600 Jahre Zwiebelkirmes .....	06
Buntes Jubiläum rund um die tolle Knolle .....	8
Herbder Ideenwerkstatt: »Wir tragen Herbede im Herzen!« .....	10
Kinderrätsel .....	12
Tipps für Kids .....	13
Im Gespräch mit dem Wittener Nachwuchsfilmer Tim Schwartz .....	14
Sebastian Kehl kommt zur 23. Hohensteiner Tafelrunde ....	16
Stadtwerke Witten gewinnen Energiewende Award 2024 ....	18
Tipp: Sperrmüll, Problemabfälle, Wertstoffe ... ..	20
Ökomarkt: natürlich, handwerklich & regional .....	21
Faszinierende »Baumsichten« .....	22
»Wald gegen Krebs« · Die Kraft der Natur .....	24
Grün aufs Haus! · Schöner, kühler, leiser .....	25
Klimaanlagen sorgen für die optimale »Wohlfühl-Temperatur« .....	26
Feuchteschäden nicht auf die leichte Schulter nehmen .....	27
Rechtstipp aus der Kanzlei Schauwienold .....	28
Oldtimer-Rallye rund um Witten .....	30

# REINHARD SCHAUWIENOLD

## RECHTSANWALT UND NOTAR A.D.

Ihr Partner für Erb-, Familien- und Immobilienrecht



**Reinhard Schauwienold**  
Rechtsanwalt und Notar a. D.  
Der professionelle Partner für  
Erb-, Familien- und Immobilienrecht



## Inhalt

Förderverein Palliativstation Witten e. V.  
stellt sich vor ..... 32

Ausbildung beim Mobilien Pfllegeteam ..... 35

Macht das Wetter krank? ..... 36

Seniorenhaus Witten-Stockum: So schmeckt der Sommer ... 37

Hörtechnik Jakobs: Ansprechpartner rund ums Hörgerät ... 38

Sommerzeit im Altenzentrum St. Josef. .... 39

Welt-Alzheimerstag 2024 in Witten. .... 41

Ratgeberbeitrag ›Volksleiden Arthrose‹ ..... 42

Das ›weiße Gold‹ der Wüste ..... 43

Natur & Genuss ..... 44

Kulinarisch: Die Zwiebel hat's! ..... 45

KSV Witten: Verein mit vielen ›Errungenschaften‹ ..... 48

Mitten aussem Leben ODER Wasser marsch! ..... 51

Miaue wie ein Pirat! ..... 52

Blick zurück und nach vorn ..... 54

In den Häusern der Anderen ..... 55

Uraufführung der Wittener Missa solemnis ..... 56

Verlosung: Elvis & Cash + Et Cetera ..... 57

Dies & Das ..... 58

Termine: Hier ist was los! ..... 60

Rätselspaß ..... 62



32



45



48



52



## Heinrich Mühlenbroich Immobilien

www.muehlenbroich.com, Tel. 02302 1719218  
immobilien@muehlenbroich.com

Mit Kompetenz und Expertise zum Erfolg ...

Traditionskaufhaus

**GASSMANN**  
www.kaufhaus-gassmann.de



**Einzelhandel**  
Von Herzen gern!

Nicht nur klicken, auch anfassen.



SPIELZEUG  
HAUSHALT

SCHUL- UND BÜROBEDARF  
ELEKTROKLEINGERÄTE



**Ernst Gassmann GmbH & Co. KG**  
Bahnhofstr. 32a | 58452 Witten | Telefon 02302 57079  
E-Mail: info@kaufhaus-gassmann.de  
www.kaufhaus-gassmann.de

Vom religiösen Festzug zum rasanten Kirmestrubel, vom Pharao zum Zwiebelstrangzieher ...

## 600 Jahre Zwiebelkirmes – lebendige Legende

Wir alle freuen uns auf ein wahrlich sagenhaftes Jubiläum: 600 Jahre Zwiebelkirmes! Spaß und Freude verbinden wir alle seit jeher mit dem lebendigen Event, aber auch Kultur und Brauchtum prägen die traditionellen Wittener ›Feiertage‹.

Ursprünglich spielte die Zwiebel bei der Veranstaltung allerdings keine Rolle. Vielmehr liegt deren Ursprung in einer kirchlichen Prozession des späten Mittelalters. Seit 1422 trug die geistliche Bruderschaft – ›Congregatio et memoria fratrum et sororum Beatae Mariae Virginis‹ – Sorge um ein wundertätiges Marienbild, welches von nun an jedes Jahr freitags nach dem 1. September, dem Gedenktag des Heiligen St. Aegidius, durch Wittens Straßen getragen wurde. Wie allgemein üblich, änderte sich im Laufe der Zeit allerdings die Bezeichnung: Aus der Kirchmesse wurde die Kirmes, die Ägidienkirchmesse wurde zur Ägidienkirmes.

die Tradition des Miteinanders: Freude haben, trödeln, einkaufen ... Bei letzterem war insbesondere die Zwiebel – da die Kirmes zur Zeit ihrer Ernte stattfand – ein absoluter Verkaufsschlager und wurde im 19. Jahrhundert zum neuen ›Namensgeber‹ des spätsommerlichen Jahrmarkts. Gut, die tolle Knolle kann dadurch nicht heilig gesprochen werden, aber es ist schon bemerkenswert, auf welch imposante Tradition sie selbst zurückschauen kann.

Schon im alten Ägypten wurde die Zwiebel als Symbol des ewigen Lebens verehrt. Grund war ihre einzigartige Schichtstruktur mit konzentrischen Ringen ohne Anfang und Ende. In vielen Pharaonengräbern wurden später Abbildungen und Reste von Zwiebeln unter den Grabbeigaben entdeckt. Womöglich glaubte man, ihr scharfes Aroma könne Tote zum Leben erwecken. Andere Quellen besagen, dass damals Arbeiter beim Bau der Pyramiden sogar mit Zwiebeln bezahlt wurden. Der Siegeszug der Zwiebel setzte sich auch in Europa fort: So sollen sich die römischen Gladiatoren mit Zwiebelsaft eingerieben haben, um ihre Muskeln zu ölen. Im Mittelalter wurde das Lauchgewächs als Heilpflanze in Klostergärten kultiviert. Manche Menschen trugen sogar Zwiebel-Amulette zum Schutz gegen die Pest. Ob diese Maßnahmen von Erfolg gekrönt waren, ist nicht überliefert.

Feststeht jedoch, dass die Zwiebel bei uns in Witten kulinarisch, insbesondere aber ›rummel-technisch‹, nach wie eine außerordentliche Rolle spielt, sei es beim histo-



Das ein oder andere Mal musste die Kirmes zu Kriegs- und Krisenzeiten aussetzen. 1947/48 fand sie aber definitiv wieder statt, wenn auch in schauriger Kulisse: zwischen den Kriegsruinen auf dem heutigen Rathausplatz

rischen Zwiebelumzug oder bei knolligen sportlichen Herausforderungen wie Zwiebelsackträgerstaffellauf und Zwiebelstrangziehen. Und auch dieses Jahr finden die heißgeliebten Wettbewerbe wieder statt – und vieles mehr! Fazit: Wir dürfen uns auf vier wunderbare Kirmestrubeltage vom 30. August bis zum 2. September freuen!



Zwiebelkirmes auf dem Rathausplatz Anfang 1970er-Jahre

Peu à peu wandelte sich auch der religiöse Festzug, wurde größer und vielseitiger. Eine nicht zu unterschätzende Rolle kann eventuell gespielt haben, dass nach der Reformation kaum noch Katholiken in unserer Region lebten, und für evangelische Menschen Heiligen-Gedenk- und Namens-tage eine immer geringere Rolle spielten. Wesentlich war aber nach wie vor für alle



### Sie haben Lust ...

... auf erlebnisreiche und zauberhafte Zwiebelkirmes-Rückblicke? Dann empfehlen wir das Buch ›De Wittener groute Kirmes‹ von Ursula Heinrichs-Gertlowski und Gudrun Dönhoff-Aufermann. Das ›Kirmes-Wunderwerk‹ (herausgegeben 2019) ist erhältlich über die Homepage der Wittener Stadtmarketing GmbH: [www.stadtmarketing-witten.de/einkaufen-geniessen](http://www.stadtmarketing-witten.de/einkaufen-geniessen)

# 600 JAHRE

## WITTENER

# ZWIEBELKIRMES

30.08. - 02.09.2024

31.08.

Zwiebelstrang-  
ziehen &  
Zwiebelsack-  
trägerstaffel-  
lauf

30.08.

Zwiebel-  
umzug

01.09.

Senioren-  
messe

31.08.

Zwiebeldisko  
& Musik-  
feuerwerk

31.08.

Wir sind Witten  
meets  
Bunte Vielfalt

01.09.

Verkaufsoffener  
Sonntag &  
Trödelmarkt

WWW.WITTENER-ZWIEBELKIRMES.DE

## #meinwittenundich

# Buntes Jubiläum rund um die tolle Knolle

600 Jahre Wittener Zwiebelkirmes ... In diesem Jahr feiert die traditionsreichste Veranstaltung der Stadt ihr großes Jubiläum. Vom 30. August bis zum 2. September dreht sich ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein rund um die tolle Knolle.

## Rasante Attraktionen

Zum ›runden Geburtstag‹ wird die Veranstaltungsfläche zum Saalbau verlegt. Wie bereits 2021 befinden sich die Fahr-, Lauf- und Verkaufsgeschäfte auf der Bergerstraße (ab der Kreuzung Gerichtsstraße) und auf dem Parkplatz hinter dem Saalbau. Adrenalinjunkies können sich hier auf rasante Attraktionen wie Break Dance, Love Express und Autoscooter freuen. Schwindelerregende Höhe und schnelle Drehungen gibt es beim Fahrgeschäft ›Extrem‹. Das Gefühl der Schwerelosigkeit sowie puren Nervenkitzel erleben die Kirmesbesucherinnen und -besucher auf dem Fahrgeschäft ›Base Jumper‹. Bunte Kinderkarussells bieten Fahrspaß für kleine Gäste, und die Achterbahn ›Crazy Jungle‹ garantiert Unterhaltung für die ganze Familie.

## Zwiebelbahn zwischen den Stationen

Anlässlich der 600-Jahr-Feier wird ein Festzelt hinter dem Saalbau auf der Wiese zu Haus Witten errichtet. Hier bietet der Lions Club Witten-Mark den Besuchern und Besucherinnen Getränke und Snacks an. Die Erlöse werden an einen guten Zweck gespendet. Weitere Imbiss-, Ausschank- sowie Spielbetriebe sowie vergnügliche Live-Acts runden das Programm ab. Auf der Bergerstraße wird zu-



© Foto: Stadmarketing Witten GmbH

dem eine Ausstellung platziert, die die Geschichte der Wittener Zwiebelkirmes thematisiert. Neben der Fläche am Saalbau wird auch die Wittener Innenstadt mit dem Berliner Platz, der Ruhrstraße und dem Rathausplatz in das Fest integriert. Am Wochenende verbindet die Zwiebelbahn – eine Bimmelbahn – die einzelnen Stationen.

## Zwiebelumzug und Zwiebelmarkt

Den Auftakt der Zwiebelkirmes bildet traditionell am Freitag um 16 Uhr der historische Zwiebelumzug, welcher in diesem Jahr ebenfalls ein Jubiläum feiert: Seit bereits 20 Jahren präsentieren sich Vereine und Initiativen mit liebevoll geschmückten Wagen und fantasievoll

## Veranstaltungsvorschau\*

### August – Oktober

24. August, 13:30 - 16:30 Uhr:  
Stadtrundfahrt meets Zeltfestival Ruhr

24. August, 15 - 16 Uhr:  
Quartiersrundgang Historisches  
Hohenzollernviertel

30. August - 02. September:  
600 Jahre Wittener Zwiebelkirmes

31. August, 21:30 - 22:30 Uhr:  
Zwiebelkirmes von oben

01. September, 11 - 16 Uhr:  
Trödelmarkt, Ruhrstraße

07. September, 14 - 16 Uhr:  
Auf den Spuren der Kohle

26. September, 17 - 21 Uhr:  
After Work Event, Berlin Platz

28. September, 14 - 16 Uhr  
Stadtrundfahrt Oldtimerbus

06. Oktober, 14 - 18 Uhr:  
Besichtigung Helenenturm

12. Oktober, 11 - 13 Uhr:

Unter-Tage-Tour - kurz & kompakt

13. Oktober, 11 - 16 Uhr:  
Trödelmarkt, Rathausplatz

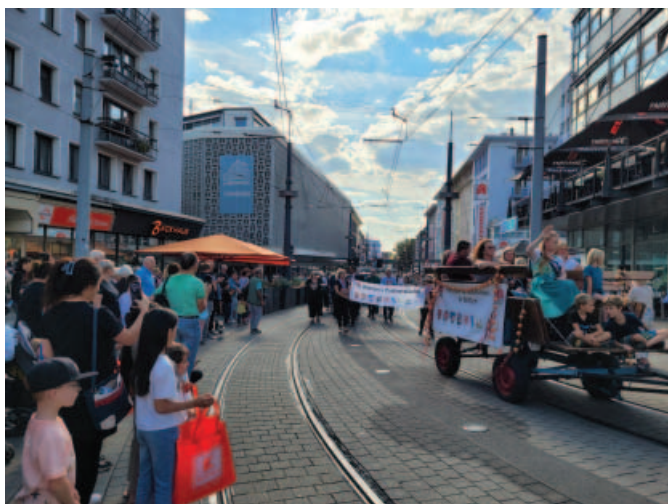


© Foto: Stadmarketing Witten GmbH

\*Änderungen und Irrtümer vorbehalten



kostümierten Fußgruppen. Im Anschluss um circa 17 Uhr wird das Kirmestreiben durch Bürgermeister Lars König mit dem Fassbieranstich und Zwiebelkuchen am Festzelt feierlich eröffnet. Am Samstag geht es unterhaltsam weiter: Von 10 bis 14 Uhr wird der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz mit Aktionen rund um die Knolle zum Zwiebelmarkt. Zusätzlich finden von 11 bis 18 Uhr die beiden Messen ›Wir sind Witten‹ und ›Bunte Vielfalt‹ mit Info-Ständen und Bühnenprogramm auf der Ruhrstraße statt.



© Foto: Stadtmarketing Witten GmbH

### Zwiebelwettbewerbe und Zwiebeldisko

Sportlich wird es am Samstagnachmittag: Um 16.30 Uhr treten auf der Ruhrstraße zwei originell kostümierte Mannschaften beim Wettbewerb im Zwiebelstrangziehen gegeneinander an. Um 18 Uhr starten die Zwiebelsackträgerstaffelläufe: Zum 45. Mal kämpfen die stärksten und schnellsten Läuferinnen und Läufer in Erinnerung an die Sackträgergilde um den Sieg. Für ein besonderes Erlebnis sorgt schließlich ein farbenprächtiges Musikfeuerwerk, das um circa 22 Uhr den Himmel über dem Saalbau erleuchtet. Tipp: Bei der Tour ›Witten von oben‹ besteht nach Anmeldung die Möglichkeit, das Schauspiel vom Helenenturm aus zu bestaunen. Nach dem Feuerwerk ist noch lange nicht Schluss! Zusammen mit der WERK°STADT lädt das Stadtmarketing Witten zur Zwiebeldisko im Foyer des Saalbaus.

### Verkaufsoffener Sonntag und Seniorenmesse

Am verkaufsoffenen Sonntag empfiehlt es sich, den Kirmesbesuch mit einem Stadtbummel zu verbinden: Die Geschäfte haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Auf dem Platz vor der Stadtgalerie und dem Berliner Platz wird parallel ein Oldtimertreffen veranstaltet. Von 13 bis 16 Uhr präsentieren sich bei der vom städtischen Seniorenbüro organisierten Seniorenmesse unterschiedliche Aussteller mit Sport- und



© Foto: Stadtmarketing Witten GmbH

Freizeitangeboten, Vorträgen sowie Infoständen entlang der Ruhrstraße. Und auch der Trödelmarkt auf dem Rathausplatz lockt wieder mit liebenswerten ›Schnäppchen‹.

### Familienangebote und Zwiebelchenlauf

Am Familienmontag locken die Schaustellerinnen und Schausteller mit attraktiven Vergünstigungen für Groß und Klein. Auch sind märchenhafte Walking-Acts auf der Kirmesfläche unterwegs. Sportbegeisterte NachwuchsathletInnen können in die historischen Fußstapfen der Sackträgergilde treten und ab 14.30 Uhr an den Zwiebel-sackträgerstaffelläufen für Kinder sowie Schülerinnen und Schüler in der Bergerstraße teilnehmen. Die Teilnehmenden des ›Zwiebelchenlaufs‹ erhalten Urkunden und Kirmes-Gutscheine, die sie direkt an dem Nachmittag einlösen können.

Übrigens: Die Wittener Zwiebelkirmes wird in diesem Jahr unterstützt von der Sparkasse Witten, der Stadtwerke Witten GmbH, der Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahn AG (Bogestra), Gruppe der Wittener Wohnungsunternehmen, dem Einrichtungshaus Ostermann, SNL Events, der WAZ, der Standortgemeinschaft Witten Mitte e. V., der Schausteller-Vereinigung Witten e. V. und dem Hermann Bonner Verein. Wir sagen: Herzlichen Dank!

Weitere Infos und Anmeldung für die Zwiebelwettbewerbe:

[www.wittener-zwiebelkirmes.de](http://www.wittener-zwiebelkirmes.de)

Anmeldung für die Tour ›Witten von oben‹:

[www.stadtmarketing-witten.de](http://www.stadtmarketing-witten.de)

## Zwiebelkuchen selbstgemacht!



### Zutaten für ca. 6 Personen

**Für den Teig:**  
 200 g Magerquark  
 400 g Mehl  
 1 Ei  
 1 Prise Salz  
 8 EL Öl  
 6 EL Milch  
 1 Pck. Backpulver

**Für den Belag:**  
 7 Zwiebeln  
 40 g Margarine  
 300 ml saure Sahne  
 300 g Joghurt  
 300 g Kochschinken  
 300 g Emmentaler  
 1 EL Speisestärke  
 3 Eier  
 Salz & Pfeffer

### Zubereitung

**Teig:**  
 Den Quark, das Mehl, 1 Ei, Salz, Öl, Milch und Backpulver zu einem glatten Teig verarbeiten und auf einem gefetteten Backblech ausrollen.

**Belag:**  
 Die Zwiebeln in Scheiben schneiden und glasig dünsten. Erkalten lassen und mit der Sahne, dem Joghurt, der Speisestärke und der weichen Margarine verrühren. Den Schinken würfeln. Emmentaler in feine Streifen reiben. Zusammen mit den restlichen verrührten Eiern dazugeben und nochmals vermischen. Mit Salz und Pfeffer gut würzen.

Den Belag auf dem Teig verstreichen und im auf 200° vorgeheizten Backofen auf der mittleren Schiene 20 - 25 Min. backen.

Das Stadtmarketing wünscht guten Appetit!

## Herbeder Ideenwerkstatt

## »Wir tragen Herbede im Herzen!«

Frisch gezapftes Pils und charmante Cocktails, herzhaft und süße Köstlichkeiten mit griechischen Geschmacksnuancen, stimmungsvolle Klänge von DJ Frank ... Am Samstag, den 24. August, geht es am Platz an der Schmiede in Herbede ordentlich rund – aus gutem Grund! Dann nämlich lädt die Herbeder Ideenwerkstatt zur Gründungsfeier.



Martin Molsich, Jörg Rumberg und Björn Brose (v. li.) bilden den Vorstand der Ideenwerkstatt

**Der Name ist Programm**

Die Idee für den kreativen Verein stand schon länger im Raum, berichtet uns Björn Brose. »Konkretisiert wurde sie zu Jahresbeginn 2023 bei Treffen zur Planung der Herbeder Festtage. Daraus resultierte auch die heute bestehende Gruppe der Ideenwerkstatt. Und jetzt ist die Vereinseintragung fast offiziell vollbracht, das freut uns natürlich sehr!« Was aber genau ist die Inspiration, was sind die Ziele, fragen wir. »Wir möchten als Ideenwerkstatt unser Dorf aktiv zum Besseren gestalten. Sei es das Dorf selber oder das Zusammenleben miteinander. Wir tragen Herbede im Herzen«, betont er. In der Tat: Dieses Herzensengagement war bereits bei so manchem Event deutlich zu spüren.

**»Herbede putzt sich heraus« ...**

... so lautet der humorvolle, dabei im wahrsten Sinne des Wortes völlig ernst gemeinte Name einer außergewöhnlichen monatlichen Veranstaltung der Ideengemeinschaft, die bereits mehrfach durchgeführt wurde. Müll aufsammeln, Blumen pflanzen, Beete reinigen ... Zahlreiche Helferinnen und Helfer brachten sich begeistert mit Hand und Herz für ihren Stadtteil ein. Federführend hierbei ist Annette Fink, die immer wieder vom positiven Feedback der vorbeigehenden Menschen berichtet oder von Spenden – zum Beispiel Waffeln und Getränke von Herbeder Geschäftsleuten – an die Mitwirkenden: »Herbede putzt sich heraus« wird au-

ßerordentlich gut aufgenommen. Auch kommen immer wieder neue Leute dazu, die sich für ihr Dorf engagieren möchten. Hierzu zählen Einzelpersonen, Familien mit Kindern und nicht zuletzt ältere Menschen aus dem Seniorenzentrum am alten Rathaus, die in ihrem Rollstuhl Herbede wieder ein Stück weit schöner gemacht haben durch ihr Engagement.« »Die Aktion richtet sich auch an Kinder, damit diese lernen, ihr Lebensumfeld zu respektieren

und sauber zu halten. Insbesondere aber an alle Bürgerinnen und Bürger, denen Herbede am Herzen liegt«, ergänzt Björn Brose. »Es soll zeigen, dass wir gemeinsam einiges bewegen können, wenn wir es zusammen anpacken. Je mehr wir sind, umso mehr bewegen wir. Wir lieben unser Dorf und möchten es weiterhin schön hier haben. Ein netter Nebeneffekt von »Herbede putzt sich heraus« ist übrigens, dass man sich bei der Arbeit und danach besser kennenlernt und neue Kontakte knüpfen kann. Denn hier im Dorf kennt man sich.« ☺

**Kidsday macht riesigen Spaß**

Kommen wir aber doch noch mal zurück auf die Kinder. Schließlich sind sie der Grundstein des Herbedes von morgen. Und auch dies ist der Ideenwerkstatt ein absolutes Anliegen: dass Kids ihre Heimat mit Liebe und Leidenschaft erleben. Deshalb wurden die bisherigen Herbeder Kindertage zu neuem Leben erweckt: dem Herbeder Kidsday. Was ist neu und anders, wie war die Resonanz, fragen wir. »Der Unterschied ist, dass wir das Fest von drei Tagen auf einen komprimiert haben«, erklärt Björn Brose. »Einerseits, damit mehr



Unkraut zupfen, Blumen pflanzen, Müll aufsammeln: »Herbede putzt sich heraus« – eine regelmäßige Aktion, bei der Anwohner ihren Stadtteil schöner gestalten.



© Foto: Herbeder Ideenwerkstatt

Auch ältere Menschen mit Handicap setzen sich mit Hand und Herz für ihre Heimat ein.

Besucher an einem Tag das Fest nutzen, andererseits, damit die Vereine bezüglich Aufwand und Personal entlastet werden. Auch der Ort wurde verlagert: von der Meesmannstraße, wo es oft sehr verlassen war und sich alles verlaufen hat, zum Herbeder Sportplatz hin. Wir wollten mit allen mehr zusammenrücken und eine schöne familiäre Atmosphäre schaffen. Der SV Herbede hat uns auf seiner Platzanlage eine super Infrastruktur zur Verfügung gestellt, für die wir sehr dankbar sind. Zudem haben wir das Fest wegen des oft schlechten Aprilwetters dieses Jahr in den Juni gelegt und hatten einen wunderschönen, strahlend-blauen Himmel. Eine weitere Änderung war, dass wir mit Vereinen und Gruppen aus Herbede und Umgebung gearbeitet haben. Sie konnten sich und ihre Tätigkeiten vorstellen oder zusätzliche

Angebote wie zum Beispiel Kinderschminken oder Kerzen ziehen schaffen. So wollten wir Kinder für die Vereine/Gruppen in Herbede begeistern. Besonders an diesem Tag war, dass mehr als 90% des Angebotes kostenlos waren. Mittels einer Laufkarte konnten die Kinder die verschiedenen Aktionen besuchen und abstempeln lassen. Wenn die Hälfte bzw. dann die Karte komplett abgeschlossen wurde, konnten noch kleine Preise gewonnen werden, die von Herbeder Geschäftsleuten gespendet wurden. Außerdem war das Angebot rund um das leibliche Wohl so abgestimmt, dass es nicht zu teuer war. Alle – Kind, Elternteile und Familie – sollten einen schönen Tag erleben, ohne größere finanzielle Belastungen. Und das haben wir definitiv erreicht! Die Resonanz war überwältigend und hat unsere Erwartungen übertroffen. Der Herbeder Sportplatz war gut gefüllt, und egal wo man hinschaute, waren strahlende Gesichter zu sehen – auch bei den Helferinnen und Helfern an den einzelnen Ständen. Jeder hatte Spaß! Viele Besucher und Vereine haben uns noch am Tag selber angesprochen und durchweg positives Feedback gegeben. Manche Vereine haben auch direkt für eine Fortsetzung zugesagt. Wir werden in den nächsten Monaten dann mit der Planung des Kidsday 2025 beginnen.«

### Lebendige Tradition

Nun gibt es ja ein Event, das in Herbede seit langem eine heißgeliebte Tradition ist: die Herbeder Festtage. Allerdings wird gemunkelt, dass die letzte Veranstaltung ein wirtschaftliches Fiasko war. Das macht uns doch neugierig: Wie ist der Stand der Dinge? Wie geht es weiter? Geht es weiter? »Wir arbeiten daran!«, betont Björn Brose.

»Allerdings müssen wir dieses Jahr aussetzen, einmal aufgrund unserer Vereinsgründung. Hier hatte sich doch so einiges zeittechnisch verschoben. Zudem können wir dieses Jahr nicht auf die so wesentliche Unterstützung durch das Stadtmarketing bauen, da deren Kapazitäten aufgrund des Zwiebelkirmes-Jubiläums erschöpft sind. Apropos wirtschaftlich: Die Herbeder Ideenwerkstatt hat entgegen unverständlicher Gerüchte bei den Herbeder Festtagen 2023 kein Minus eingefahren hat, keinen einzigen Cent! Der Bereich, der aus Finanzsicht negative Zahlen geschrieben hatte, wurde von einer Eventfirma betrieben. Daher ist die Behauptung, dass das Fest dieses Jahr wegen des Minus des letzten Jahres nicht mehr stattfindet, so nicht korrekt. 2025 geht es bestimmt wieder los. Jetzt freuen wir uns aber erstmal auf unsere Gründungsfeier.«

### Ideen für die Zukunft

Ein besonderes Anliegen der Vereinsmitglieder ist, am 24. August den Menschen vor Ort ihre Ideen vorzustellen und sie möglichst aktiv daran teilhaben zu lassen. »Ein wichtiger Faktor für den Erfolg der Ideenwerkstatt ist das Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Je mehr helfen, um so mehr können wir bewegen. Hierbei reichen oft schon ein paar Stunden Einsatz im Jahr, sei es zum Beispiel mit helfender Hand bei Veranstaltungen wie dem Kidsday oder bei ›Herbede putzt sich heraus‹, indem man aufräumt und pflanzt. Ein weiterer wichtiger Faktor ist die Finanzierung. Denn die Ideenwerkstatt lebt ganz allein von Spenden und Sponsoring. Wir sind kein Wirtschaftsunternehmen, welches großartig eigene Umsätze generieren kann. Wir sind hier auf die finanzielle Unterstützung angewiesen. Zusammenfassend funktioniert alles nur, wenn genügend Einsatz von Bürgerinnen und Bürgern sowie finanzielle Mittel vorhanden sind. Sie definieren unseren möglichen Spielraum, inwiefern wir Herbede positiv verändern können. Wir als Ideenwerkstatt sind bereit, es anzupacken, und freuen uns auf die kommenden Aufgaben.«

Vor allem freut sich die Ideenwerkstatt – nomen est omen – auf neue Ideen. Hier ist jeder Vorschlag herzlich willkommen – die ide(e)ale Voraussetzung für ein lebendiges Herbede.

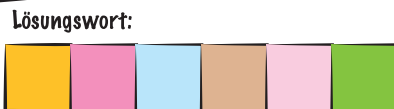
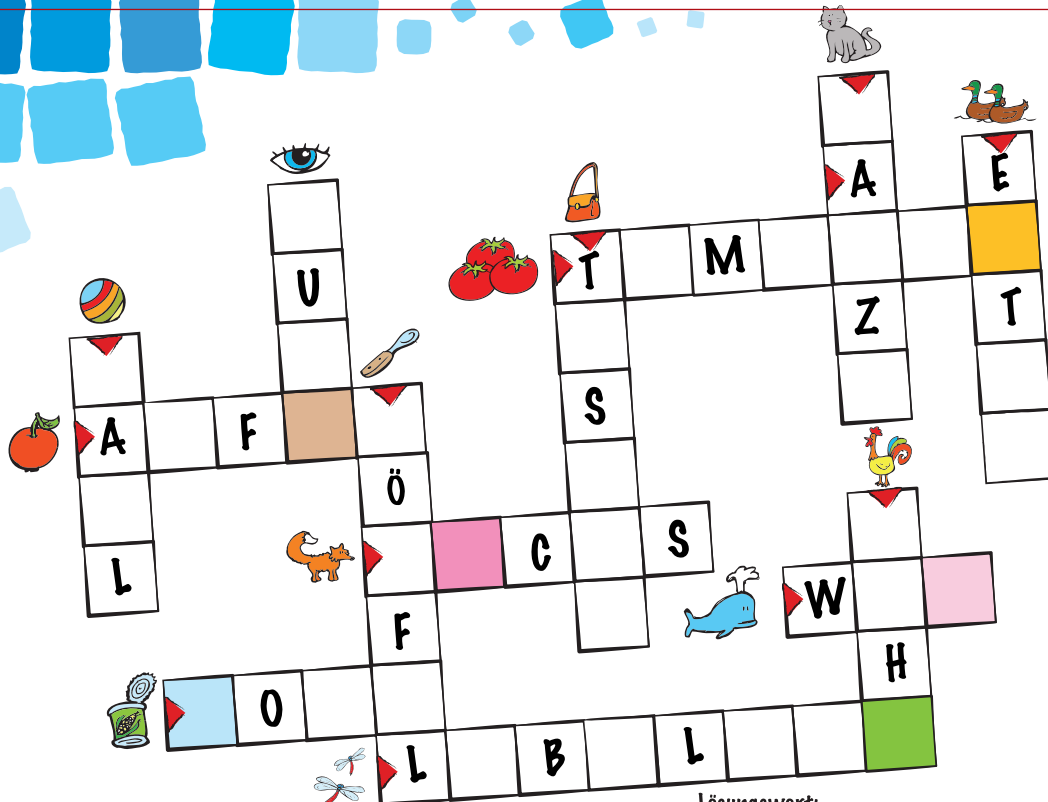


© Foto: Herbeder Ideenwerkstatt

Der ›Kidsday‹ auf dem Herbeder Sportplatz im Juni wurde begeistert angenommen.

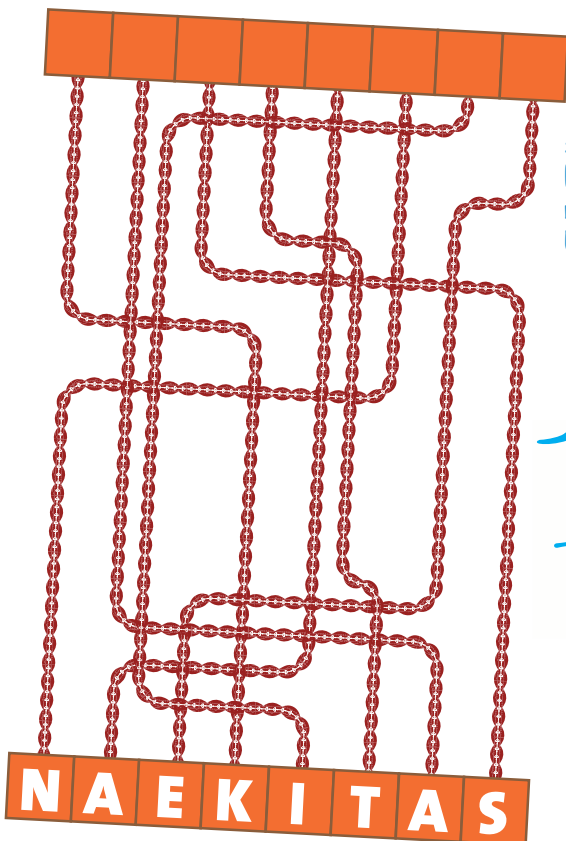
Informationen zu Veranstaltungen der Herbeder Ideenwerkstatt wie das monatlich stattfindende ›Herbede putzt sich heraus‹ finden sich auf der Facebook-Seite [www.facebook.com/herbede.online](http://www.facebook.com/herbede.online)

**Kreuzworträtsel**  
 Kleiner Tipp: das Lösungswort ist etwas, was die meisten von euch mögen ...



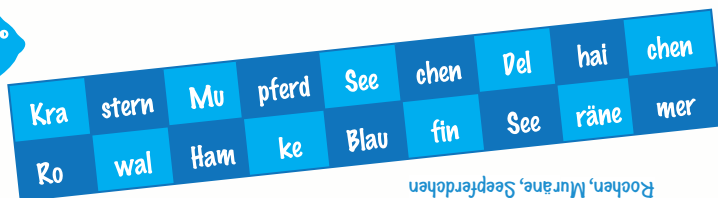
Lösung: Nudeln

**Buchstaben-Wirrwarr**  
 Kannst du die Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringen? Es wird ein Baum gesucht.



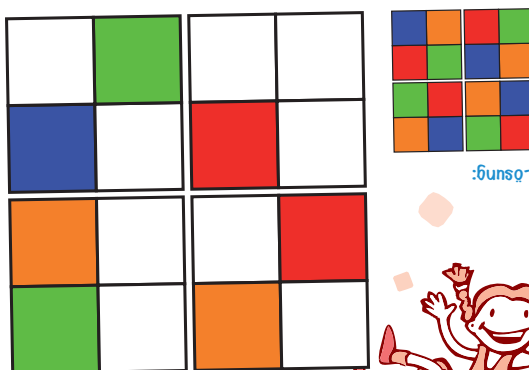
Lösung: Kastanie

**Was schwimmt denn da?**  
 Diese Meeresbewohner sind etwas durcheinandergekommen. Kannst du sie richtig zusammensetzen?



Lösung: Krake, Delfin, Blauwal, Seesterne, Hammerhai, Rochen, Muräne, Seepferdchen

**Sudoku**  
 In jeder senkrechten, waagerechten und diagonalen Reihe und in jedem Viererfeld darf jede Farbe nur einmal vorkommen.



Lösung:

**Wortspiel**



Lösung: Sonnenblume





© Foto: Ronja Lauenburger

### Urzeit-Riesen hautnah erleben

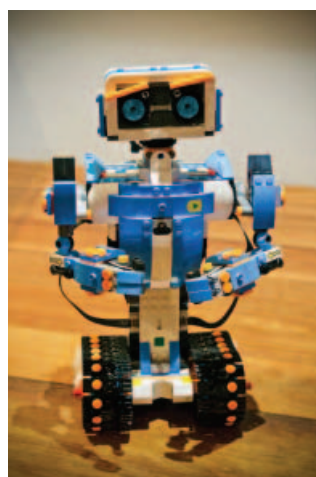
Keiner von uns hat sie je gesehen – und gerade deshalb sind sie so faszinierend: Dinosaurier! Im Saalbau können wir die ausgestorbenen Urzeit-Riesen bei einer ganz besonderen Liveshow hautnah erleben.

›Dinosaurier – Im Land der Giganten‹ ist ein Event für die ganze Familie. Die Produktion nimmt Kinder und ihre Eltern mit auf eine fantastische Zeitreise und zeigt, wie unsere Welt damals aussah und wie die gigantischen Echsen gelebt haben. Waren sie Pflanzen- oder Fleischfresser? Ein ebenso lehrreiches wie unterhaltsames Vergnügen für Jung und Alt. Wer sich traut, kann die Dinos streicheln und im Anschluss der Show sogar auf ihnen reiten.

08.09., 11 + 15 Uhr, Saalbau  
›Dinosaurier – Im Land der Giganten‹  
Liveshow für die ganze Familie

### Vernie lebt!

Die Technik macht's möglich: Bei einem MINT-Workshop programmieren Kids ab zehn Jahren ihren eigenen Lego-Roboter. Der heißt Vernie und kann dank der Lego-Boost-App Sprache, Bewegung und vieles mehr erlernen und sich sogar durch einen Parcours steuern lassen. Workshopleiterin Deniz erklärt den jungen Teilnehmenden, wie sie mit Programmierbausteinen arbeiten und so dem kleinen Roboter Leben einhauchen.



© Foto: MemoryCatcher / Pixabay

Die kostenlose Veranstaltung findet im Makerspace der Bibliothek Witten an der Husemannstraße statt. Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Plätze erforderlich.

21.09., 11-13 Uhr Bibliothek  
›Programmieren einen Lego-Roboter‹  
MINT-Workshop für Kinder ab 10 Jahren  
Anmeldung: christina.theling@stadt-witten.de  
oder Tel. 0 23 02 / 5 81 25 44

## BUCHtipp

### Reisen in die große Welt des Wissens

Für viele i-Dötze hat gerade die spannende Schulzeit begonnen, kleinere Kids hingegen starten ihr letztes Kita-Jahr und machen sich auch so langsam Gedanken: Was kommt bald auf sie zu? Kein Problem: In seinen Wissensbüchern ›Schule‹ und ›Lern-tipp‹ nimmt Benny Blu sie an die Hand und erklärt ihnen alles, was sie rund um den ersten Schultag, das Klassenzimmer, richtiges Lernen und vieles mehr wissen müssen – ein ideales Geschenk in der Vorschulzeit!



© Foto: LAMA Verlag

Übrigens: Die Benny Blu Wissenshefte gibt es auch für Zweit-, Dritt- und Viertklässler zu spannenden Themen aus Geschichte, Kultur, Natur, Wissenschaft und Technik. Viele der rund 140 verschiedenen Titel greifen Inhalte des Grundschullehrplans auf und eignen sich ideal zur Vorbereitung und Vertiefung des Sachkundeunterrichts.

**Benny Blu**  
Wissenshefte ab 5 Jahren  
LAMA Verlag · 2,45 Euro



Mein  
**GLÜCKSKIND**  
naturnahes Spielzeug aus HOLZ & Mehr  
Inhaberin: Regina Riesselmann



**Ruhrstraße 8 • 58452 Witten**  
**Öffnungszeiten:**  
Di. - Fr.: 10-14 Uhr und 15-18 Uhr • Sa.: 10-16 Uhr

# »Filme und Serien sind meine Leidenschaft«

## Im Gespräch mit dem Wittener Nachwuchsfilmer Tim Schwartz

Eine Party mit Konfetti und Alkohol in Pappbechern. Der Weg zur Schule. Jugendliche in der ›Raucher-ecke‹. In vielen Szenen des Kurzfilms ›Solitude – der vermeintlich einzige Ausweg ...?‹ ist der junge Protagonist umgeben von Gleichaltrigen – und doch allein. Für sein aufwühlendes Werk wurde der Wittener Nachwuchsfilmer Tim Schwartz beim landesweiten Filmwettbewerb ›Drehmomente NRW‹ in der Kategorie ›Teens‹ mit dem dritten Platz ausgezeichnet. Wir erwischten den 18-Jährigen am Telefon auf Sylt und konnten ihm einige Fragen stellen.

### Hallo Tim, erst einmal herzlichen Glückwunsch zu deinem Erfolg! Was machst du eigentlich auf Sylt?

Ich arbeite derzeit als Animator für Kinder in einem Hotel. Das ist aber nur vorübergehend, um die Zeit zwischen Abitur und Studium zu überbrücken. Ich habe mich bereits für das Fach Medienwissenschaften an der Ruhr-Uni in Bochum eingeschrieben.

### Die Frage liegt nahe: Bist du ein Filmfan?

Absolut! Filme und Serien sind meine Leidenschaft. Ich sehe sie mir nicht nur gerne an, sondern beschäftige mich auch damit, wie sie gemacht werden. Christopher Nolan finde ich toll, weil er sich auf echtes Filmen ohne großartige CGI-Effekte versteht. Aber auch mit Steven Spielberg und Marvel verbinde ich viel.



Tim Schwartz ist Drehbuchschreiber, Regisseur und Darsteller.

### Kann das nicht auch den Genuss kaputt machen – wenn man immer analysiert, was man gerade sieht?

Auf jeden Fall. Ich habe eine andere Blickrichtung als Leute, die Filme nur zur Unterhaltung schauen. Das ist manchmal bestimmt auch ein bisschen anstrengend.

### Vom kritischen Zuschauer bis zum kreativen Filmemacher ist es immer noch ein weiter Weg. Wie kam es dazu?

Schon als Kind habe ich im Kinoclub an meiner Grundschule Szenen aus dem ›Dschungelbuch‹ nachgespielt. Später war ich im Stockumer Theaterverein und im Literaturkurs am AMG als Darsteller und Autor aktiv. Seit fünf Jahren drehe ich zusammen mit meinem Freund an einer Actionserie für meinen Youtube-Kanal. Irgendwann kam die Idee auf, mehr in Richtung Drama zu gehen, um an Wettbewerben teilnehmen zu können. 2023 haben wir erstmals beim ›Drehmomente‹-Wettbewerb mitgemacht, damals aber



### Sei ein Alltagsengel! 🧑‍🍳

Wir suchen Dich für unser Team „Mobile Soziale Dienste“! Hast Du Erfahrung in der Hauswirtschaft und Freude an der Arbeit mit Menschen? Perfekt!

Unterstütze unsere Kunden im Ennepe-Ruhr-Kreis bei hausnahen Tätigkeiten und werde Teil eines herzlichen Teams: [www.asb-witten.de/.../hilfe-im-haushalt-soziale...](http://www.asb-witten.de/.../hilfe-im-haushalt-soziale...)

#### Was wir bieten:

Faire Bezahlung nach TVÖD  
Betriebliche Altersvorsorge  
Jobrad und mehr!



#### Interesse?

Kontaktiere Christa Baumann:  
✉ [ch.baumann@asb-en.de](mailto:ch.baumann@asb-en.de)  
☎ 0 23 02 / 910 88 333  
Mehr Infos: ASB Witten

#### Was Du mitbringen solltest:

Empathie und Zuverlässigkeit  
Flexibilität und Teamgeist  
Führerschein



Bei der Drehmomente-Preisverleihung im Dortmunder U nahm Jan Smitowski (3. v. re.) die Urkunde entgegen.

noch keine Platzierung erreicht. Im zweiten Anlauf hat es jetzt endlich geklappt.

**Der Titel ›Solitude‹ verrät schon, worum es geht: Einsamkeit. Kannst du uns den Inhalt etwas näher beschreiben?**

Ein namenloser Jugendlicher wird in verschiedenen Lebenssituationen gezeigt. Er fühlt sich ausgeschlossen, nicht zugehörig. Ein zentrales Motiv dabei ist ›Fomo‹, was kurz für ›fear of missing out‹ steht, also die Angst, etwas zu verpassen. Unser Protagonist steigert sich immer mehr in dieses Gefühl hinein, bis er schließlich auf der Ruhrbrücke steht ...



Tim als Watson bei einer ›Sherlock Holmes‹-Adaption des Stockumer Theatervereins

© Foto: Tim Schwartz

**Du hast das Drehbuch geschrieben, Regie geführt und die Hauptrolle übernommen. Wie viel von dir selbst steckt in der Hauptfigur?**

Natürlich bin das nicht ich, aber die Hauptfigur hat tatsächlich auch ein bisschen was von mir mitbekommen. Beispielsweise habe ich es selbst erlebt, dass Freunde Videos von Partys in den sozialen Medien posten, und ich merke, ich war nicht dabei. Im Film haben wir das aber sehr drastisch und überspitzt dargestellt, bis hin zu Suizidgedanken des Protagonisten.

**Du sprichst von ›wir‹ – wer hat sonst noch an dem Projekt mitgewirkt?**

Mein Freund Jan Smilowski hat die Idee kreativ mit entwickelt, als Darsteller eine wichtige Nebenrolle übernommen und mir beim Schneiden geholfen. Außerdem hat er mich bei der Preisverleihung vertreten, da ich an dem Tag Abiball hatte. Hinzu kamen zwölf Freunde und Bekannte als Statisten sowie ein Kameramann.

**Apropos ›Kamera‹: Viele junge Leute drehen ihre Youtube- und Tiktok-Videos ja inzwischen mit dem Handy ...**

Ich habe über die Jahre ein ganz gutes Equipment gesammelt, daher waren wir technisch recht professionell unterwegs, mit einer Digitalkamera von Panasonic, Stabilisator und Mikrofon. Und auch was die Kameraperspektiven und Bildsprache angeht, hatten wir einen hohen Anspruch.

**Inwiefern? Kannst du uns ein Beispiel geben?**

›Solitude‹ beinhaltet verhältnismäßig wenig Dialog. Vielmehr haben wir versucht, die zentralen Themen wie innere Leere und Ausgrenzung über Ton, Lichtgestaltung, Schnitte, Bildaufbau sowie Mimik und Gestik zu vermitteln. Beispielsweise werden Nahaufnahmen des Gesichts mit Tränen ebenso gezeigt wie eine Totale, bei der unser Protagonist allein auf einem riesigen Baseballfeld steht. Die Szenen werden teils von bedrückenden, dröhnenden Sounds untermalt. In anderen Momenten hört man nichts, nur das Atmen.

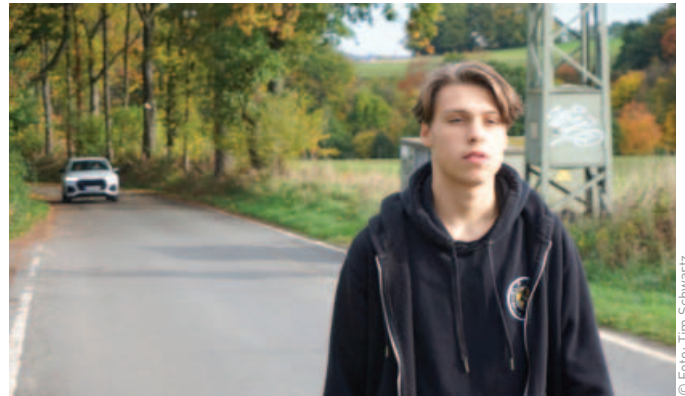
**Was muss ein guter Film deiner Meinung nach haben?**

Eine Message! Ich möchte Emotionen und Mitgefühl auslösen, den Zuschauer überraschen und ihn dazu bewegen, die Perspek-

tive zu wechseln, sein eigenes Verhalten zu hinterfragen. Natürlich ist es nicht leicht, zu erkennen, wie es anderen geht. Aber vielleicht steht der Protagonist ja nur deshalb auf der Brücke, weil seine Freunde nicht auf ihn zugekommen sind.

**Und was passiert dann ...? Springt er?**

Das könnt ihr selbst herausfinden: Auf der Website von ›Drehmomente‹ sind alle eingereichten Filme abrufbar, auch die fünfminütige Wettbewerbsversion von ›Solitude‹. Auf meinem Youtube-Kanal ›blackstorystudios‹ findet ihr außerdem die 21-minütige Vollversion.



Tim beim Dreh einer neuen Folge für die Youtube-Actionserie ›CodeX‹

© Foto: Tim Schwartz

[www.youtube.com/@blackstorystudios](http://www.youtube.com/@blackstorystudios)  
[www.drehmomente-nrw.de](http://www.drehmomente-nrw.de)

FOTOGRAFIE  
*Annette Hauptmann*

[www.foto-hauptmann.de](http://www.foto-hauptmann.de)  
 58452 Witten, Hauptstr. 8, Tel. 02302/57845

# Gemeinsam stark

## Sebastian Kehl kommt zur 23. Hohensteiner Tafelrunde

Die EM ist vorbei, doch das Fußballfieber hält an, zumindest in Witten: Zwei Monate nach dem großen Ereignis begrüßt die Wittener Universitätsgesellschaft den ehemaligen BVB-Profi und heutigen Sportdirektor Sebastian Kehl bei der Hohensteiner Tafelrunde. Darüber freuen sich nicht nur die BVB-Fans im WUG-Vorstand. Der Stargast aus Dortmund wird beim Benefiz-Dinner am 11. September über ›Agile Führung in der Welt des Profifußballs‹ sprechen.



V. li.: Klaus Völkel, Martina Knop und Ulrich Heinemann

### »Ein neues Spielfeld«

»Bisher standen bei der Tafelrunde eher ökonomische und politische Themen im Mittelpunkt«, berichtet WUG-Geschäftsführer Klaus Völkel. »Mit Sebastian Kehl konnten wir jetzt erstmals einen Referenten aus dem Bereich des Sports gewinnen und betreten somit ein neues Spielfeld. Andererseits hat Sport ja auch viel mit Wirtschaft und Politik zu tun. Agile Führung und Teamgeist sind auch in den Bereichen Universität und Karriere wichtig. Hier bestehen viele Anknüpfungspunkte.« Vortragende erhalten bei der Tafelrunde traditionell kein Honorar. Auch Sebastian Kehl verzichtet selbstverständlich hierauf. »Er beteiligt sich aus Freude an der Sache und um uns etwas Gutes zu tun«, verrät der WUG-Vorsitzende Ulrich Heinemann. Die Erlöse aus dem Event kommen wie immer studentischen Initiativen und Projekten zugute.

### Vorgestellt: das Deutschlandstipendium

Eines dieser Projekte ist das Deutschlandstipendium, das zu Beginn der Veranstaltung von einer Stipendiatin vorgestellt wird. Die Fördermöglichkeit richtet sich an leistungsstarke Studierende, die sich gesellschaftlich engagieren. Sie erhalten über zwei Semester eine Finanzspritze von 300 Euro monatlich für ihren Lebensunterhalt. Eine Hälfte der Kosten trägt das

Bundesministerium für Bildung und Forschung, die andere Hälfte übernehmen Fördernde, die die Universität speziell für dieses Stipendienprogramm akquiriert. Bei der Vergabe durch ein unabhängiges Gremium zählen auch persönliche Umstände. »Bestes Beispiel ist die Medizinstudentin mit pflegebedürftigen Eltern, die durch das zusätzliche Geld nicht noch nebenher arbeiten muss«, erklärt Klaus Völkel. Aktuell werden 38 junge Talente an



Sebastian Kehl zitiert Nelson Mandela: »Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern.«

der UW/H auf diese Weise gefördert. Die WUG finanziert ein Stipendium pro Jahr. »Wir wollen zeigen, wie wichtig die Unterstützung für die jungen Menschen ist, um sich erfolgreich auf ihr Studium zu konzentrieren«, so Klaus Völkel.

### Buffet & Unterhaltung

Der an den Beitrag anschließende Auftritt von Sebastian Kehl wird auf dessen Wunsch hin das Format einer Talkrunde haben. Ne-

Die 22. Hohensteiner Tafelrunde im Jahr 2023 war gut besucht.





ben den Mitwirkenden auf der Bühne erhält auch das Publikum im Saal Gelegenheit, sich am lebendigen Austausch zu beteiligen. »Was wir im Vergleich zum Vorjahr nicht ändern werden, ist das Essen«, betont Ulrich Heinemann. »Wir haben wieder den gleichen Caterer beauftragt, denn die Speisen sind letztes Jahr sehr gut angekommen. Bei 150 Euro Eintritt pro Person bekommen die Gäste jede Menge geboten: ein abwechslungsreiches saisonales Buffet inklusive Getränke und gute Unterhaltung mit Vorträgen, Diskussionen und Livemusik.« Tipp für Teilnehmende, die ihre KundInnen, GeschäftspartnerInnen oder Familie mitbringen möchten: Gruppen können einen ganzen Tisch buchen.

### Neue Gesichter

An den festlich gedeckten Tischen könnten in diesem Jahr zwei neue Köpfe gesichtet werden: Anwalt Christian Geier und Agentur-Chef Radomir Zecevic wurden 2023 ganz frisch in die Führungsriege des Fördervereins gewählt und haben bereits bleibenden Eindruck hinterlassen. So entwickelte Radomir Zecevic gemeinsam mit der UW/H ein neues Firmenstipendium. »Die Firma übernimmt die Studiengebühren, dafür verpflichtet sich der Studierende zur Mitarbeit im Betrieb«, erläutert Martina Knop (WUG-Vorstand und Universitätsförderung). »Eine Win-Win-Situation für beide Seiten: Die Unternehmen gewinnen Fachkräfte, während die Studierenden wertvolle praktische Erfahrungen sammeln und erste Kontakte in die Berufswelt knüpfen.«

### »Witten lebt von den Studierenden«

Damit fügt sich auch diese Initiative perfekt in das Konzept der Wittener Universitätsgesellschaft ein: Seit ihrer Gründung vor über 25 Jahren verfolgt der Verein das Ziel, Netzwerke zu schaffen, die Kontakte zwischen Universität und Mittelstand zu intensivieren und Brücken zu den Wittener Bürgerinnen und Bürgern zu bauen. Über



© Foto: Radomir Zecevic

Radomir Zecevic: »Durch meine besondere Verbundenheit zu der Region und der Stadt Witten habe ich den Wunsch, die Zukunft der Universität Witten/Herdecke mitzugestalten, sodass diese sowohl von den BürgerInnen der Stadt als auch von den ansässigen Unternehmen mehr gesehen und geliebt wird.«

150 Ideen haben bis heute Gestalt angenommen. Rund 375 Mitglieder tragen aktuell durch ihre Jahresbeiträge und Spenden zum Gelingen bei. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen. »Wir wollen die 400er-Marke knacken!«, so Ulrich Heinemann. Auf die Frage, warum sich der Beitritt lohnt, muss er nicht lange überlegen: »Unsere Mitglieder erhalten regelmäßig Einladungen zu vielen tollen Veranstaltungen der Uni, von denen man sonst nicht unbedingt etwas mitbekommt: Konzerte, Theaterstücke, Vorträge.« Einiges passiert auch vor Ort in der Stadt, etwa im Begegnungszentrum ›B63‹ an der Bahnhofstraße (ehemals ›Unikat‹) oder im Wiesenviertel. Eine virtuelle Ehrenamtsbörse befindet sich derzeit im Aufbau. »Witten lebt von den Studierenden«, so Ulrich Heinemann.

### »Wir haben hier einen Schatz«

Ein weiteres Projekt mit verbindender Funktion ist das WUG-Wirtschaftsfrühstück, das vor zwei Jahren aus der Taufe gehoben wurde. Bis zu 50 UnternehmerInnen aus Witten diskutierten bei Kaffee und Brötchen über Themen wie internationale Konflikte, Familienbetriebe oder



© Foto: Christian Geier

Christian Geier: »Die Stadt Witten und die Universität Witten/Herdecke haben wunderbare Möglichkeiten, einander zu bereichern und voran zu bringen. Hierzu ist es notwendig, sich gegenseitig in Kontakt zu bringen und Ressourcen zu vernetzen; sei es im wissenschaftlichen oder im gesellschaftlichen Bereich. Es ist sehr interessant, im Vorstandsteam an dieser Aufgabe mitzuarbeiten.«

künstliche Intelligenz. Das nächste Frühstück wird am 13. November stattfinden – eine Woche nach den Wahlen in den USA – und sich mit globaler Wirtschaftspolitik befassen. »Der Referent Professor Dr. André Schmidt hat ein Händchen dafür, komplexe Sachverhalte gut zu vermitteln und konkrete Bezüge herzustellen«, sagt Klaus Völkel. »Etwa in Bezug auf die Frage, wie sich die Wahlen auf die Welt auswirken.« Neben der reinen Informationsvermittlung geht es natürlich auch bei diesem Format um persönlichen Austausch und Vernetzung. »In Witten studieren 3.500 junge Menschen, die der Stadt guttun und die sich nun auch mit ehrenamtlichem Wirken, organisiert durch das Studium fundamentale, kreativ einbringen können«, so Klaus Völkel. »Das wollen wir nach außen tragen.« Oder, um es mit den Worten von Ulrich Heinemann zu sagen: »Wir haben hier einen Schatz, der nur darauf wartet, gehoben zu werden!« Gemeinsam stark, könnte die Devise ähnlich wie beim Mannschaftssport lauten. Womit wir wieder beim Fußball wären. Und so schließt sich der Kreis, wenn VertreterInnen von Universität, Wirtschaft und Bürgerschaft im September erneut an einer großen Tafel zusammenkommen.

Tickets für die Hohensteiner Tafelrunde am 11.9.2024 können bei Martina Knop in der Universitätsförderung erworben werden.  
E-Mail: [wug@uni-wh.de](mailto:wug@uni-wh.de)  
Weitere Infos: [www.wug.ruhr](http://www.wug.ruhr)



© Foto: Felina Gust, www.taltrees.de, instast: taltreesmedia

Bei der 22. Ausgabe des Benefiz-Dinners trat NRW-Innenminister Herbert Reul als Gastredner auf.



# WAS(S)ERLEBEN IM FREIBAD ANNEN!

Wir sorgen für Erfrischung.

## **Ob Wasserspaß, Familienzeit oder Entspannen auf unserer Liegewiese:**

Unser Freibad bietet mit seinen Spiel- und Grünflächen sowie den großzügigen Wasserbereichen einen tollen Ort für eine Auszeit vom Alltag für Jung und Alt. Wir freuen uns, Sie wieder zu begrüßen und wünschen Ihnen viel Spaß!

Übrigens: Unsere Bäder werden mit 100 % Ökostrom und Ökogas betrieben. **Natürlich.**

# Auf dem richtigen Weg!

## Stadtwerke Witten gewinnen Energiewende Award 2024

Die Zukunft soll grüner werden – darin sind sich alle einig. Wie erfolgreich die guten Vorsätze von den Energieversorgern in der Praxis umgesetzt werden, ermittelt der unabhängige Energiewende Award. Beim diesjährigen Qualitätscheck haben die Stadtwerke Witten in der Kategorie E-Mobilität mit ihrem Produktportfolio und Service für Geschäftskunden Bestnoten erzielt.

### »Treiber der Energiewende in Witten«

Die Preisverleihung fand am 20. Juni 2024 im Rahmen von ›The smarter E Europe‹, Europas größter Messeallianz für die Energiewirtschaft, in München statt. Der Award wurde hier bereits zum achten Mal vergeben. Er richtet sich an innovative Energieversorger, die mit ihrem Engagement die Energiewende vorantreiben und eine Vorbildfunktion erfüllen. »Wir sind stolz, dass unser E-Mobilitätsangebot im bundesweiten Vergleich für Geschäftskunden ganz vorn landet«, freut sich Andreas Schumski, Geschäftsführer der Stadtwerke Witten. »Der Dank dafür geht vor allem an unser Team Elektromobilität und die unterstützenden Fachbereiche. Wir sehen uns als einen der Treiber der Energiewende in Witten. In dieser Rolle ist es bereits seit Jahren unser Bestreben, die Infrastruktur für elektrische Antriebe in der Stadt auszubauen und so den Wandel der Mobilität zu fördern. Der Energiewende Award ist daher ein wichtiges Zeichen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.«



Ambitioniertes Ziel in greifbarer Nähe: Bis Ende 2025 möchten die Stadtwerke in Witten 200 öffentliche Stromladestellen anbieten.

### Verdeckte Anfragen an den Kundenservice

Initiatoren des Gütesiegels sind ›The smarter E Europe‹ und das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen EUPD Research. Letzteres scheute im Vorfeld keine Mühen: Es untersuchte den Internetauftritt der Energieversorger aus Kundensicht, nahm das Produktportfolio unter die Lupe und stellte außerdem verdeckte Anfragen an den Kundenservice – ohne das Wissen der Unternehmen. Die Erkenntnisse wurden in einer zentralen Datenbank mit Energieversorgern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz vermerkt. Anschließend wurden die hier gesammelten Informationen in eine Punkteskala überführt und bewertet. Das Ergebnis: In der Kategorie E-Mobilität konnten die Stadtwerke Witten auf ganzer Linie überzeugen und liegen damit an der Spitze.



Die Freude ist groß! Bereits zum zweiten Mal sind die Stadtwerke Witten in einem unabhängig durchgeführten Ranking auf Platz Eins gelandet.

### »Es ist ein Ansporn«

Das gesamte Team in Witten freute sich über die besondere Auszeichnung. »Dass wir den Energiewende Award gewonnen haben, bestätigt uns in unserer täglichen Arbeit«, berichtet Patrick Berg, Abteilungsleiter für Energiedienstleistungen. »Es ist ein Ansporn, den Wittener Unternehmen auch weiterhin als zuverlässiger Partner beim Ausbau der Ladeinfrastruktur und der eigenen Mobilitätswende mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.«

### Zum zweiten Mal ›top‹

Übrigens: Der Energiewende Award ist nicht die erste Top-Bewertung für den lokalen Energieversorger. Schon früher landeten die Stadtwerke Witten bei einem unabhängig durchgeführten Ranking auf Platz Eins: 2022 wurden sie im bundesweiten Vergleich zwischen 459 Stadtwerken zum ›Top-Energieanbieter in der Region‹ gekürt. Durchgeführt wurde die umfangreiche Studie von der Fachzeitschrift ZfK (Zeitung für kommunale Wirtschaft) und Focus Money.

Weitere Infos:

[www.stadtwerke-witten.de/strom-fuers-auto](http://www.stadtwerke-witten.de/strom-fuers-auto)  
[www.energiewende-award.de](http://www.energiewende-award.de)

# Sperrmüll, Problemabfälle, Wertstoffe ...

## So wird man das Zeug los

Die Mitarbeitenden des Betriebsamtes beobachten, dass Sperrmüll oft viel zu früh an die Straße gestellt wird. Leider gibt es immer wieder Leute, die das ausnutzen, indem sie ihren Bauschutt, Elektroschrott, Farben und anderen Sondermüll dazupacken. Das ist vor allem für diejenigen ärgerlich, die den Sperrmüll bestellt haben: Sie sind dann selbst für die Entsorgung verantwortlich. Deshalb empfiehlt das Betriebsamt dringend, den Sperrmüll erst am Abend vor dem Abholtag herauszustellen.

### Was ist Sperrmüll? Wo gibt's die Termine?

Abfuhrtermine können am einfachsten online gebucht werden über <https://secure.stadt-witten.de/sperrgut/>. Es empfiehlt sich aber unbedingt, vorab nachzuschauen, welcher Müll eigentlich Sperrmüll bzw. Sperrgut ist. Dies ist ganz einfach möglich auf Seite 6 des Abfallkalenders. Einfach das Suchwort ›Abfallkalender‹ auf [www.witten.de](http://www.witten.de) eingeben.

### Wohin mit großen Mengen Abfall, Wertstoffen, Problemabfällen?

Bei Umzügen, Entrümpelungen und anderen Anlässen fällt auch teilweise Müll an, der natürlich nicht beim Sperrmüll dazugestellt werden darf. In die Tonne gehören so große Mengen und Problemabfälle aber auch nicht. Dann haben wir außer einem Sperrmülltermin aber noch zwei weitere Möglichkeiten: Kunststoffabfälle, Verpackungsstyropor, Metallschrott, Elektroaltgeräte, Kühlschränke und schadstoffhaltige Abfälle (sogenannte Problemabfälle) sowie Papier, Pappe und Kartonagen können von Privatpersonen kostenlos und ohne Termin zu den Öffnungszeiten am Wertstoffzentrum der AHE im Bebbelsdorf 73 abgegeben werden.



© Foto: Jana Schönknecht - stock.adobe.com

Für andere Abfallarten werden Gebühren nach den Vorgaben des Ennepe-Ruhr-Kreises erhoben. Weitere Informationen und Öffnungszeiten: [www.aha.de/standorte/](http://www.aha.de/standorte/).

**Tipp:** Wenn nur ein bisschen überschüssiger Haus- oder Biomüll angefallen ist, gibt es noch eine unkomplizierte Variante – den ›zusätzlichen Abfallsack‹. Diesen können Bürgerinnen und Bürger an verschiedenen Stellen in der Stadt für 1,50 Euro erwerben, eine Übersicht über die Verkaufsstellen steht auf Seite 23 des oben genannten Abfallkalenders Witten. Der gefüllte Sack kann dann bei der regulären Abholung an den Fahrbahnrand gestellt werden.

**ROESLER**  
UNTERNEHMENSGRUPPE C-CONNECT

Verbinden Sie hohe Wohnqualität und  
**Energiesparen**

- Energieeffizienz-Beratung
- Intelligente Gebäudetechnik
- Elektro-Komfortlösungen
- Moderne Hauskommunikation
- E-CHECK Prüfung nach VDE mit Energiespar-Beratung
- Blitz- und Überspannungsschutz
- Beleuchtung
- Einbruchmeldeanlagen

Kompetente und freundliche Beratung erhalten Sie dort, wo die Elektrotechnik von heute und morgen zuhause ist: bei Ihrem Elektrofachbetrieb

**Elektro Roesler GmbH & Co. KG**  
Bebelstraße 22 · 58453 Witten  
Tel. 0 23 02 – 67 87  
[info@elektro-roesler.com](mailto:info@elektro-roesler.com)  
[www.elektro-roesler.com](http://www.elektro-roesler.com)

**E|HANDWERK**



Spanndecken

**Michael Schramm**  
MALERMEISTER

Sie haben die Wünsche ...  
wir die Farben



**Spanndecken**

matt oder glänzend in unterschiedlichen Farb-abstufungen erhältlich.

**Lichtkonzepte**

Einbaustrahler, Glasleuchten,  
Lichtkanal, Lichtmodule,  
Sternenhimmel.

Im Hammertal 78 · 58456 Witten

Tel.: 02324-33714 · [www.malermeister-schramm.de](http://www.malermeister-schramm.de)



© Foto: LWL-Museum Zeche Nachtigall

## Großartige Klimaschützer

Bäume haben eine nicht zu unterschätzende Bedeutung für ein gesundes Klima. Umso wichtiger, dass wir sie wahrnehmen und schätzen lernen, beispielsweise bei den nachfolgend aufgeführten Landschaftsführungen direkt vor unserer Tür.

►**Natürlich Nachtigall**◀: Klimaveränderungen, unterschiedliche Bodenverhältnisse und der Einfluss des Menschen haben die Verbreitung verschiedener Baumarten beeinflusst. Bei den Waldspaziergängen über das Museumsgelände der Zeche Nachtigall lernen wir so einige unserer heimischen Baumarten mit ihren speziellen Blattformen und Früchten näher kennen und können interessante Fakten über ihre Heilkräfte und historische Bedeutung mit nach Hause nehmen.

►**Bäume im Wittener Stadtpark**◀: Bei der vhs-Exkursion im Wittener Stadtpark am 26. September (17.–18.30 Uhr) begegnen wir sowohl heimischen als auch gebietsfremden Baumarten und erfahren Wissenswertes über ihre Eigenschaften, Nutzung und ökologische Bedeutung. Aus organisatorischen Gründen wird um eine vorherige Anmeldung bis zum 24.09.2024 gebeten.

### ►Bäume im Wittener Stadtpark◀

Treffpunkt:  
Innenhof Haus Witten  
Ruhrstraße 86  
Anmeldung und weitere Infos:  
[www.vhs-wwh.de](http://www.vhs-wwh.de)

### ►Natürlich Nachtigall◀

Termine: So. 01.09. + 06.10  
jeweils 15–16.30 Uhr  
Zeche Nachtigall  
Infos:  
<https://zeche-nachtigall.lwl.org>

## Ökomarkt

Natürlich, handwerklich & regional

Zum 14. Mal lädt das LWL-Museum Zeche Nachtigall zum Ökomarkt in Witten ein. Am Sonntag, 15.09. reihen sich in der Zeit von 11 bis 17 Uhr mehr als 40 Händler, Aussteller und Initiativen auf dem ehemaligen Zechen- und Ziegeleigelände auf.

Regionalität steht im Mittelpunkt, ob bei frischen Obst- und Gemüsesorten, Kräuterölen, frischem Apfelsaft und Honig oder bei handwerklichen Produkten aus Wolle, Holz und Stein. Die Stände bieten ein abwechslungsreiches Angebot von natürlichen Produkten aus dem Garten, vom Feld und aus der heimischen Werkstatt an. Auch nachhaltige Themen wie erneuerbare Energien, Mobilität, ökologische Haus- und Gartengestaltung sowie Upcycling laden zur Information ein.

**Tipp:** Die Parkmöglichkeiten sind eingeschränkt. Bitten nutzen Sie den kostenlosen Pendelbus vom Wittener Hauptbahnhof zum Museum. Für Fahrräder stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Termin: So., 15.09. · 11–17 Uhr  
LWL-Museum Zeche Nachtigall  
Nachtigallstr. 35 · 58452 Witten



... weil SERVICE für uns an erster Stelle steht!

---

**Manuel Rose**  
Sanitär- und Heizungsbauermeister  
Knapmannstraße 14 a  
58453 Witten

**Büro:** 0 23 02 / 39 92 75  
**Fax:** 0 23 02 / 39 92 79  
**Mobil:** 01 78 / 71 34 335  
**E-Mail:** [m.rose@haustechnik-rose.de](mailto:m.rose@haustechnik-rose.de)

---

BERATUNG PLANUNG MONTAGE

♥ **Heizung**

♥ **Sanitär**

♥ **Solar & regenerative Energien**

♥ **Öl- und Gasfeuerung**

♥ **Wartung & Instandsetzung**



Bestattermeister

Qualifizierter Fachbetrieb  
im Bestattungsgewerbe



**Rumberg**  
BESTATTUNGEN

*Haus des Abschieds*

Kattenjagd 37 - 58456 Witten

**02302 - 97040**

[www.bestattungen-rumberg.de](http://www.bestattungen-rumberg.de)



**ZEIT** für den  
Blüten **TRAUM**

Hochzeitsfloristik  
Trauerfloristik  
Raumdekoration

Vormholzer Str. 9a - 58456 Witten

**02302 - 97042**

[www.zeitraum.nrw](http://www.zeitraum.nrw)

# Faszinierende ›Baumsichten‹

Im Gespräch mit Uli Auffermann über seine Open-Air Ausstellung am Zechenhaus Herberholz

»Nichts ist für mich mehr Abbild der Welt und des Lebens als der Baum.«  
Christian Morgenstern (1871–1914); deutscher Schriftsteller und Dramaturg

Schwarz-weiße Landschaftsimpressionen im Grünen ... Die Freiluft-Fotoausstellung ›Baumsichten‹ von Uli Auffermann lädt noch bis Ende des Jahres zu einem ganz besonderen Gang durch die Natur. Mit seinen rund 40 Schwarz-Weiß-Fotografien auf dem geschichtsträchtigen Areal am Zechenhaus Herberholz im Muttental möchte der Bochumer Autor, Fotograf und Wanderführer die einzigartige Ausstrahlung der Bäume verdeutlichen – ihre Individualität, Überlebenskunst und kraftvolle, heilende Wirkung auf uns Menschen.

## »Ohne Schörkel und Fisimatenten!«

Die Wahrnehmung von Natur ist Uli Auffermann seit jeher eine wahre Herzenssache. Bereits als Kind kam er mit der faszinierenden Welt des Hochgebirges in Kontakt. Dort lernte er Klettern und Skilaufen von Grund auf – und insbesondere Licht und Farben der Berglandschaft faszinierten ihn durch den starken Kontrast zum damals noch grauen ›Kohlenpott‹. Dennoch fühlt er sich heute vor allem dem ›Revier‹ verbunden. »Ich liebe meine Heimat – wegen ihrer Vielfalt. Vor allem aber mag ich die Menschen. Die sind bodenständig, geradlinig, ohne Schnörkel und Fisimatenten!«

## Enge Verbindung zum Muttental

Und auch die Ruhrstadt ist für den in Langendreer groß gewordenen Bild- und Texterschaffer ein bedeutsames Stück Heimat. »Mit Witten verbinde ich sehr viel Emotionales. Wir hatten Verwandte in Schnee, und als Kind verbrachte ich mit der Familie wunderbare Tage der Erholung in Witten, auf dem Hohenstein, in Bommern, im Muttental ...«, berichtet Uli Auffermann. »Mit letzterem bin ich nach wie vor ganz eng verbunden, als ›Püttmanns-Sohn‹ wegen der bergbauhistorischen Dimension, der Zeche Nachtigall, und ein Kumpel von mir betreibt das Zechenhaus Herberholz. Witten ist für mich heute Synonym für ein tiefes Heimatgefühl!«



Mit seinen Fotos möchte Uli Auffermann die Bedeutung von Bäumen groß machen.

## Spiegelung von Gefühlen und Stimmung

Was aber inspiriert Uli Auffermann zu welchen Fotos, macht uns neugierig. Sind es spontane Momentaufnahmen, weil ihn ein Motiv ad hoc begeistert, oder eher bewusste, intensive Foto-Routen

**Bommerholzer  
Baumschulen**

... viel mehr Natur erleben



## Rosige Zeiten!



### Sommerzeit ist Rosenzeit!

Große Auswahl an Containerrosen:  
u.a. Noack's Flower Carpet Rosen • Kordes Rigo  
Rosen • frz. Duft-, Maler- und Kletterrosen • engl.  
Rosen • Stammrosen • Ramblerrosen

Die Container-Baumschule mit Qualität und fachlicher Beratung

www.bommerholzer-baumschulen.de  
Bommerholzer Str. 98  
58456 Witten  
Tel. 0 23 02 / 6 60 50





© Foto: Büro Uli Auffermann

mit dem Fokus auf spezielle Themen? »Ganz selten mache ich Fotospaziergänge mit klarem Schwerpunkt«, erklärt er. »Meistens bin ich unterwegs, habe die Kamera – sowieso immer – dabei und lasse mich von bestimmten Stimmungen anmuten. Das sind überraschende Lichtverhältnisse, Wetterereignisse oder spezielle Bildausschnitte. Die dann entstehenden Fotos spiegeln meine Stimmung, meine Gefühle! Für mich ist ein Bild immer dann aussagekräftig, wenn es zum Selbstausdruck des Fotografen wird. Planvoll inszenierte Bilder finde ich langweilig!«

**Wichtige Wertschätzung der Wälder**

Dem können wir nur zustimmen bei unserer Entdeckungstour im Muttental: Seine Fotos sind auf keinen Fall langweilig! Vor allem die Freiluftatmosphäre sorgt dafür, dass wir die Natur – in der Natur – noch ganz anders erblicken und erfassen. »Ganz genau«, stimmt Uli Auffermann zu. »Die Freiluft-Ausstellung soll dazu anregen, die Faszination der Bäume wahrzunehmen und auf uns wirken zu lassen und ihnen die größtmögliche Wertschätzung entgegenzubringen. Deshalb habe ich auch in Schwarz-Weiß fotografiert, weil ich noch mehr Emotionalität erzeugen wollte. Einerseits für die Kraft und Bedeutung insgesamt, die von den Bäumen ausgeht, andererseits will ich darauf aufmerksam machen, wie schlecht wir Bäume bisweilen behandeln. SW hat durch die Kontraste mehr Dramatik, mehr Melancholie, mehr Bedrohlichkeit! Und feststeht: Wir können die Bedeutung des Baumes und der Wälder nicht groß genug machen. Sie sind für uns existenziell!«, betont er.

**Freiluftausstellung »Baumsichten«**

Zechenhaus Herberholz · Muttentalstr. 32 · 58452 Witten

Unterstützer fand die frei zugängliche Fotoausstellung im Weinhandel Bodegas Rioja und in der Alpha Buchhandlung aus Witten.

Weitere Informationen zu Ausstellungen, Büchern, Kalendern und Veröffentlichungen von Uli Auffermann finden sich unter [www.uliauffermann.de](http://www.uliauffermann.de)



© Fotos: Uli Auffermann

**Tipp: Romantisches Ruhrtal**

Naturliebhaber können sich auch in Hattingen an einer ein- und ausdrucksvollen Fotoausstellung Uli Auffermanns ergötzen. Abendstimmung am Haus Kemnade, das wunderschöne Ausflugsziel Burg Blankenstein, Ruhrtalfähre und Burgruine Hardenstein, der Kemnader See ... Die großformatigen Bilder rücken mit besonderen An- und Aussichten wieder einmal die Schönheit unserer Heimat in den Mittelpunkt.

**›Romantisches Ruhrtal«**

Fotoausstellung in der Gemüsescheune Elfringhausen  
Lfd. bis 29. September  
Elfringhauser Straße 136 · 45529 Hattingen

**GATHMANN**

**Kommunaltechnik  
Forst- und Gartentechnik**

Gathmann GmbH & Co. KG  
Haarstraße 21  
44797 Bochum



**Greenbase**  
Natur trifft Technik

☎ 0234 - 978 35 978

**Mietgeräte  
für Haus und Garten**

- Wildkrautbürste
- Minibagger
- Stubbenfräse
- Grabenstampfer
- Rüttelplatte
- ...



Alle Geräte finden Sie unter:  
[www.greenbase-gathmann.de](http://www.greenbase-gathmann.de)



Garten- und Landschaftsbau  
**Ulrich Menke**  
GÄRTNERMEISTER

Westfalenstraße 21-25 · 58455 Witten  
Tel.: 0 23 02 / 91 28 91 · Mobil: 01 71 / 6 91 71 27  
[www.menke-galabau.de](http://www.menke-galabau.de)

*...damit's natürlich wird!*

# Die Kraft der Natur

Wir alle wissen, wie wichtig der Gang ins Grüne auch für unsere Gesundheit ist. Die Natur mit allen Sinnen, Muskeln und Gelenken zu erleben stärkt Körper und Seele. Interessanterweise leistet vor allem die Luft in Wäldern noch so einiges mehr!

## Baumdüfte aktivieren Immunsystem

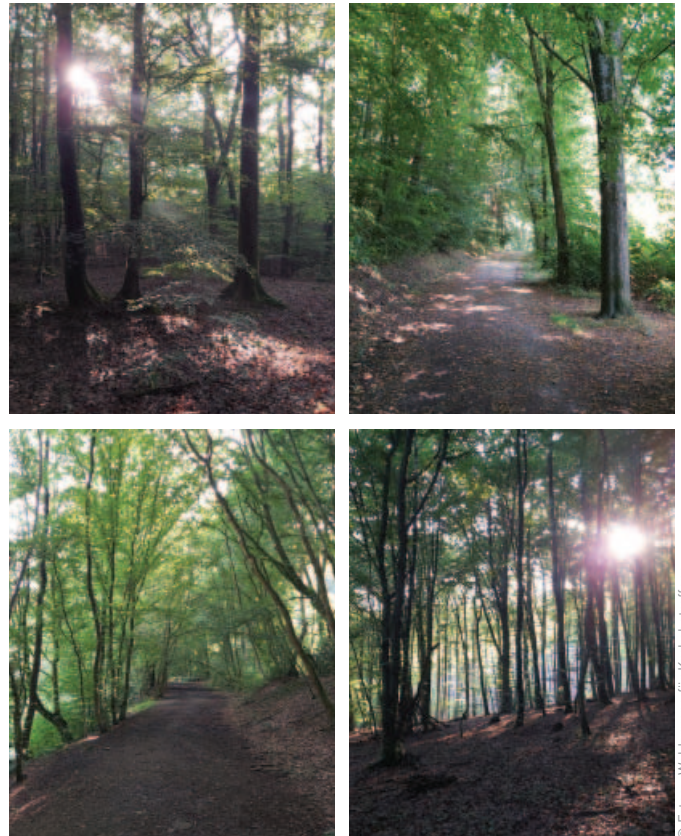
So schützen sich beispielsweise Nadelbäume wie Tanne, Fichte und Kiefer mit ihren intensiv riechenden Duftstoffen – Terpenoide – vor biotischem und abiotischem Stress, zum Beispiel bei der Abwehr potenzieller Feinde oder unerwünschter Konkurrenten. Die duftenden Kräfte unterstützen aber auch unsere (!) Gesundheit! Laut wissenschaftlicher Forschung produzieren Menschen, die sich viel im Wald aufhalten, mehr sogenannte Killerzellen, die dem Körper helfen, Krankheitserreger und potenzielle Tumorzellen abzuwehren. Zudem wurde sogar nachgewiesen, dass sich bei an Krebs erkrankten Tieren die bösartigen Geschwüre zurückbilden, wenn sie mit Terpenoiden gefüttert werden. Wie stark genau die Heilkraft von Bäumen bei krebserkrankten Menschen ist, steht noch nicht hundertprozentig fest – die Forschung läuft. Feststeht allerdings, dass wir alle von den Baumdüften profitieren: physisch und psychisch.

## ›Wald gegen Krebs‹

Dies weiß auch die Waldgruppe für Krebsbetroffene, eine neue Selbsthilfegruppe bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle in Witten. Jeden dritten Donnerstag im Monat treffen sich die Teilnehmenden ab 10 Uhr zu einem circa zweistündigen Waldspaziergang vor Ort – aus gutem Grund! Schließlich ist die Diagnose einer Krebserkrankung mit das schlimmste, was uns wiederfahren kann. Heftige Schmerzen, massive Auswirkungen einer Chemotherapie auf Körper und Geist, nahezu unerträgliche Ängste und Sorgen ... Ob heilbarer oder unheilbarer Krebs – fast alle, auch Angehörige, kommen sofort an ihre Grenzen.

## Ermutung, Solidarität und Freude

Durch das Teilen von Erkenntnissen und Erleben von Mitbetroffenheit rund um die Erkrankung erfahren die Teilnehmenden der Selbsthilfegruppe in ihren Waldspaziergängen gegenseitige Ermutung, Solidarität und Freude – eine bedeutsame Basis, um depressiven Stimmungen und Ängsten positiv entgegenzuwirken. Und auch die gemäßigte Bewegung, der entspannte Blick in die Bäume und die frische Luft sind wertvolle Bestandteile der kleinen Wanderroute.



Impressionen der ›Waldgruppe für Krebsbetroffene‹ von ihren Spaziergängen

© Fotos: ›Waldgruppe für Krebsbetroffene‹

### Waldgruppe für Krebsbetroffene

Nächster Termin: Do. 29.09. · 11–16 Uhr  
Treffpunkt ist der Gästegarten des alten Kurhaus Vormholz  
Speckbahn 10 · 58456 Witten.


Weitere Infos bekommen Interessierte über:  
E-Mail [wald.gegen.krebs@gmail.com](mailto:wald.gegen.krebs@gmail.com) · Tel. 0 23 02 / 15 59



Grünpflege aus Meisterhand.  
Gehölz-, Hecken- und Baumschnitt.

 Ronsiek

Meisterbetrieb für Ihr Grün

 **Pferdebachstraße 103 a**  
58454 Witten

 **02302 - 420133**

 **post@garten-witten.de**

 **www.ronsiek.ruhr**





# Grün aufs Haus!

## Schöner, kühler, leiser ...

Angesichts der zunehmenden extremen Wetterereignisse möchten viele Eigentümerinnen und Eigentümer ihre Häuser und Grundstücke vor möglichen Schäden zum Beispiel durch Starkregeneignisse schützen, aber auch bei extremer Hitze noch ein angenehmes Raumklima haben. Hier informiert die Verbraucherzentrale NRW im Rahmen des Projektes ›Mehr Grün am Haus‹ kostenlos über die verschiedenen Möglichkeiten der Umsetzung und Förderung von Dachbegrünungen.



Dachbegrünung bietet vielfältige Vorteile.

›Eine Dachbegrünung erhöht nicht nur die Aufenthalts- und Umgebungsqualität, sondern hält auch Regenwasser zurück. Im Sommer ist sie außerdem ein enormer Kühlungsfaktor für Umgebung, Haus oder Wohnung. Darüber hinaus verbessert ein grünes Dach die Luftfeuchtigkeit und trägt sogar zur Lärmreduktion bei‹, erklärt Tamara Gademann, städtische Klimaschutzmanagerin.

Aus diesem Grund machen die Landesbauordnung sowie kommunale Vorgaben die Begrünung von Dächern bei Neu- und Umbauten zur Regel. Dies betrifft nicht nur Hausdächer, sondern auch Dächer von Garagen und Carports. In vielen Fällen können kleinere Flächen sogar in Eigenregie begrünt werden.

**Tipp:** Am 27. August (12–12.30 Uhr) bietet die Verbraucherzentrale ein Online-Seminar zum Thema ›Die Klimaverbindung: Dachbegrünung plus Photovoltaik‹.

Für weitere Fragen zur Dachbegrünung ist die Beratung der Verbraucherzentrale per E-Mail erreichbar unter [mehrgruenamhaus@verbraucherzentrale.nrw](mailto:mehrgruenamhaus@verbraucherzentrale.nrw) sowie Mo. & Mi. 9–13 Uhr + Di. & Do. 13–17 Uhr telefonisch unter Tel. 02 11 / 9 13 80-13 00.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter [www.mehrgruenamhaus.de](http://www.mehrgruenamhaus.de)

Auch über das ›10.000 grüne Dächer‹-Programm der Emschergenossenschaft als Teil der Zukunftsinitiative ›Klima.Werk‹ können AnwohnerInnen in Annen, Stockum, Rüdighausen und Ardey Fördergelder für Dach- und Fassadenbegrünungen erhalten.

Alle Informationen dazu finden Sie unter [www.klima-werk.de/gruendachfoerderung](http://www.klima-werk.de/gruendachfoerderung)

## Ihr altes Dachfenster ist nicht ganz dicht?

### Zeit für Ihre Roto Renovierungsfenster!

Raus damit ...



... rein damit!



#### Ihre Vorteile im Überblick:

- Keine Brech-, Putz- und Folgearbeiten – Unabhängig von Baujahr, Hersteller und Größe
- PVC-Kunststoffprofil – UV-beständig, langlebig und dauerhaft schön
- Hochwertige Isolierverglasung – Schont die Umwelt und den Geldbeutel, KfW-förderfähig
- Premiumqualität „made in Germany“\*

#### RotoProfipartner



**Amling Bedachungen**  
Konrad-Adenauer-Straße 17a  
58452 Witten  
Telefon: 02302 / 593 47  
E-Mail: [th.amling@t-online.de](mailto:th.amling@t-online.de)  
[www.a-m-bedachungen.de](http://www.a-m-bedachungen.de)



\* Über 90% unserer Produkte

# Zu heiß? Zu kalt?

## Klimaanlagen sorgen für die optimale ›Wohlfühl-Temperatur‹

Auch wenn uns der Sommer bislang immer wieder mit heftigen Regenschauern ›überrascht‹ hat, gab es so einige Tage, an denen wir unter Hitze und Schwüle stark zu leiden hatten. Hier sind Klimaanlage eine wertvolle Hilfe – und auch in kühleren Zeiten! Denn die Geräte können ebenfalls für behagliche Wärme sorgen. »Moderne Klimaanlage sind auch Luft-Luft-Wärmepumpen, weshalb sie unter Umständen von der KfW gefördert werden«, weiß Jörg Schrader, Spezialist für Kälte- und Klimatechnik.



© Foto: Stadtmagazin



© Foto: Stadtmagazin

In seinem Klimastudio präsentiert Schrader über 20 Geräte führender Hersteller.

### Erweiterte Förderung: Energie und Geld sparen

Bezüglich der Förderung hat sich einiges getan, erfahren wir: »Seit Anfang dieses Jahres ist die Zuständigkeit von der Bafa auf die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) übergegangen. Geförderte Anlagen sparen Energie und tragen damit erheblich zur Minderung der Treibhausgasemissionen bei. Das ist so wichtig! Allerdings gibt es für die Förderung hinsichtlich Leistung, Effizienz und Ausrüstung so einige Auflagen, von daher sollten Sie sich diesbezüglich unbedingt professionell beraten lassen!«, empfiehlt Jörg Schrader.

### Live und vor Ort

Diese Beratung spielt ebenfalls eine wesentliche Rolle, um das für unsere Wünsche und die räumlichen Gegebenheiten passende Gerät zu finden. Auch hier ist das Team von ›Kälte- und Klimatechnik Schrader‹ an der Ardeystraße seit über 40 Jahren ein hilfreicher Ansprechpartner und präsentiert seit 2021 in seinem Klimastudio live und vor Ort über 20 Geräte aller führenden Hersteller – die größte Mehrmarkenausstellung im Umkreis.

»Unser Ziel ist, das für den jeweiligen Kunden optimale Gerät zu finden«, so der Experte. »Dem ersten ist vielleicht die Optik besonders wichtig, die nächste denkt auch an die Energieeffizienz, und wieder



© Foto: Swegon

andere interessieren sich vor allem für die Ausstattung oder Lautstärke. Diesen verschiedenen Ansprüchen können wir nur durch eine große Bandbreite an Fabrikaten und eine umfassende individuelle und markenunabhängige Beratung gerecht werden.«

**Sein Tipp:** »Besuchen Sie unser Klimastudio und lassen sich inspirieren. Gerne helfen wir bei der Entscheidung, geben Tipps zur Antragstellung und übernehmen selbstverständlich auch die fachgerechte Montage. Vor allem besuchen wir Sie natürlich sehr gern zu Hause, denn das Gespräch vor Ort ist unverzichtbar. Hier können wir optimal feststellen, ob, wie und zu welchen Kosten sich was realisieren lässt und wie Sie Ihr perfektes Klima verwirklichen können.«

### Schrader Klimastudio Witten

Ardeystraße 70A · 58452 Witten

Tel. 0 23 02 / 1 80 08

[www.klimastudio-witten.de](http://www.klimastudio-witten.de)

# Feuchteschäden nicht auf die leichte Schulter nehmen

## Fachgerecht sanieren statt laienhaft kaschieren

Schimmelflecken in Wohnräumen oder Putz- und Farbabplatzungen an Kellerwänden und Hausfassaden sind häufige Anzeichen für Feuchteschäden. Diese Schäden sollten von einem Profi analysiert und behoben werden. »Überstreichen, übertapezieren oder Gipskartonwände anbringen sind nur kurzfristige Lösungen«, warnt Sasa Pavlovic, Gebietsleiter und Bausachverständiger des ISOTEC-Fachbetriebs Bobach in Witten.



© Foto: isotec.de

dichtungen notwendig, um das Eindringen in die Kellerräume zu stoppen«.

### Vorsicht bei Schimmelbefall

Insbesondere bei einem Schimmelbefall von mehr als 0,5 qm ist es notwendig, ein Fachunternehmen zu beauftragen, empfiehlt Sasa Pavlovic: »Der sichtbare Teil des Schadens ist oft nur die Spitze des Eisbergs, da sich der Schimmel häufig in Wand- oder Fußbodenaufbauten verbirgt. Deshalb sollten Profis die Beseitigung übernehmen.«

Weitere Infos unter [www.isotec.de/witten](http://www.isotec.de/witten)

### Ursachenanalyse: Schlüssel zum Erfolg

Feststeht: Muffiger Geruch und Farbabplatzungen an Kellerwänden deuten auf Feuchtigkeitsschäden hin. Feuchtigkeit kann ungehindert ins Mauerwerk eindringen und Schäden verursachen. »Bei Schimmelbefall in Wohnräumen sind oft bauliche Schäden und falsches Nutzerverhalten wie unzureichendes Lüften und Heizen die Ursache. Eine genaue Schadensanalyse ist entscheidend, um nachhaltige Lösungen zu finden und Scheinlösungen zu vermeiden«, empfiehlt der Experte.

### Feuchte Wände: Horizontalsperre und Wandabdichtungen

Und er hat noch weitere wichtige Tipps: »Wenn Feuchtigkeit kapillar im Mauerwerk aufsteigt, ist eine Horizontalsperre mit umweltfreundlichem Material wie ISOTEC-Spezialparaffin die beste Lösung. Dringt Feuchtigkeit seitlich durch das Erdreich ein, sind mehrschichtige Außenabdichtungen oder mehrstufige Innenab-

## NASSE WÄNDE?

## FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach & Schaub

Herbederstr. 58 b, 58455 Witten

☎ 02302 - 2778449

[www.isotec.de/witten](http://www.isotec.de/witten)



**ISOTEC**  
IMMER BESSER.

**Elektro  
Herbrechter GmbH**

Elektroinstallation  
Sprech- & Videoanlagen  
E-Mobilität  
Rollladenantriebe



Elektroheizung  
Satellitentechnik  
Smart Home  
E-Check

Windenstr. 9  
58455 Witten-Heven  
Tel.: 02302 - 2 65 15  
Fax: 02302 - 2 16 38  
info@elektro-herbrechter.de  
www.elektro-herbrechter.de

**RPS Polstertechnik**  
Polsterei | Neubezüge | Neuanfertigungen | Reparatur von Polstermöbeln

## Ihr Ansprechpartner für Polstermöbel

Inh. J. Lasberg  
Annenstr. 87  
58453 Witten

Tel. 0 23 02 / 9 14 22 66  
Fax: 0 23 02 / 9 14 22 67  
Mobil: 0170 / 1 90 11 35

[www.polsterei-witten.de](http://www.polsterei-witten.de) · [info@polsterei-witten.de](mailto:info@polsterei-witten.de)

# Pflichtteilsstrafklausel, was ist das eigentlich?

*Beitrag von RA Schauwienold, Ihr professioneller Partner für Erb- und Familienrecht*

Die sog. Pflichtteilsstrafklauseln werden als spezielle erbrechtliche Verwirkungsklauseln häufig in Berliner Testamenten verwendet. Sie erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit. Bei diesen Klauseln geht es darum, dass derjenige Abkömmling, der beim Tode des erstversterbenden Elternteils Pflichtteilsansprüche gegenüber dem Überlebenden geltend macht, nach dem Tod des letztversterbenden Elternteils ebenfalls nur den Pflichtteil und nicht etwa den Erbteil erhalten soll. Für die Praxis relevant ist dabei, wann ein solcher Verwirkungsfall eintreten soll, insbesondere welche objektiven sowie subjektiven Anforderungen an das Verhalten des Pflichtteilsberechtigten im konkreten Fall zu stellen sind.

Regelmäßig setzen sich Ehegatten im Rahmen eines sog. Berliner Testaments wechselseitig zunächst zu alleinigen Erben ein, womit sie dem Überlebenden von ihnen ermöglichen, nach dem Tod des Erstversterbenden über das gesamte sodann vorhandene Vermögen zu verfügen. Die gemeinsamen Abkömmlinge werden erst für die Zeit nach dem Tod des letztversterbenden Elternteils bedacht, also als Schlusserben eingesetzt.

Wenn der Erstversterbende den überlebenden Ehegatten nun als Alleinerben einsetzt, werden damit die gemeinschaftlichen Abkömmlinge von der Erbfolge ausgeschlossen, so dass diese nach dem Tod des erstversterbenden Elternteils gem. § 2303 Abs. 1 BGB grundsätzlich pflichtteilsberechtigt sind. Um dies zu verhindern, hat der Erblasser die Möglichkeit eingeräumt, sich des testamentarischen Gestaltungsinstruments der sog. Pflichtteilsstrafklausel zu bedienen. Diese Klausel wird regelmäßig so formuliert, dass »derjenige, der beim Tod des Erstversterbenden Pflichtteilsansprüche geltend macht, alle (Erb-) Rechte aus dieser Verfügung von Todes wegen verliert.«

Ergebnis dieser testamentarischen Bestimmung ist, dass ein Kind, das nach dem ersten Erbfall seinen Pflichtteil verlangt, auch im zweiten Erbfall nur den Pflichtteil erhalten soll und nicht den Erbteil, der regelmäßig doppelt so hoch ist wie der Pflichtteil. Es bedarf hier allerdings näherer Erörterungen, welche Voraussetzungen die Pflichtteilsstrafklausel im Einzelnen hat bzw. haben sollte. Dabei richtet sich der Verwirkungsfall im Einzelnen zunächst nach dem Inhalt des Testaments und dem Willen des Erblassers, der bestimmen kann, welches Verhalten des Kindes den Verwirkungstatbestand auslösen soll. Nach üblichem Verständnis greift die

Klausel, wenn das Kind als Schlusserbe nach dem Tod des ersten Elternteils den Pflichtteil ausdrücklich und ernsthaft fordert und in subjektiver Hinsicht dabei bewusst in Kenntnis der Verwirkungsklausel handelt.

Da der Begriff ›Geltendmachung‹ durchaus eine terminologische Unschärfe besitzt, ist im Wege der Auslegung der Pflichtteilsstrafklausel zu ermitteln, was genau darunter zu verstehen ist. Dabei ist zunächst die Frage aufzuwerfen, ob das als Schlusserbe bedachte Kind den Pflichtteil lediglich geltend macht und ob er auch den Pflichtteil erhalten muss. Dies ist in Zweifelsfällen im Wege einer Auslegung der dem Testament zugrundeliegenden Pflichtteilsstrafklausel zu ermitteln.

Orientiert man sich zunächst am Wortlaut des Begriffs ›verlangen‹, so setzt dieser keinen Erfolg voraus. Dementsprechend dürfte das bloße Insistieren auf den Pflichtteilsanspruch bereits als hinreichendes Begehren des Anspruchstellers anzusehen sein mit der Folge, dass darin der Begriff des Verlangens des Pflichtteils die Verwirkungsklausel objektiv erfüllt. Diese Voraussetzung liegt jedenfalls dann vor, wenn der Pflichtteilsberechtigte ›unbedingt, ernsthaft und nicht nur beiläufig oder in einem emotionalen Affekt‹ seinen Pflichtteil fordert. Nach dem vorstehend genannten Wortlaut ist darüber hinaus nach einhelliger Rechtsprechung zur Verwirkung der Pflichtteilsstrafklausel eine tatsächliche Auszahlung des Pflichtteilsanspruchs selbst nicht erforderlich.

Unter steuerlichen Gesichtspunkten ist es manchmal erstrebenswert, dass die Kinder zur Minderung der Erbschaftsteuer Pflichtteilsansprüche erheben. In solchen Fällen kann sich die Formulierung, dass Pflichtteilsansprüche verwirkt sein sollen,

wenn ein Pflichtteilsanspruch geltend gemacht wird, negativ auswirken. Deshalb sollte in jedem Falle die Verwirkungsklausel so formuliert sein, dass diese nur dann eingreift, wenn der Pflichtteilsanspruch gegen den Willen des überlebenden Elternteils geltend gemacht und ausgezahlt wird. So bleibt genügend Raum für den überlebenden Elternteil und die Kinder im Hinblick auf steuerliche Überlegungen.

Gegenstand zahlreicher Rechtsstreitigkeiten ist immer wieder die Frage, ob bereits ein Auskunftsverlangen des Pflichtteilsberechtigten gegenüber dem überlebenden Ehegatten im Hinblick auf den Bestand des Nachlasses des verstorbenen Elternteils zu einem Verlust des Erbrechts führt. Ausgehend von dem Wortlaut der üblichen Klausel ist davon auszugehen, dass das fragliche Kind im Rahmen eines Auskunftsanspruchs gem. § 2314 Abs. 1 S. 1 BGB gerade nicht den Pflichtteil, sondern lediglich Auskunft über den Bestand des Nachlasses verlangt. Damit ist nach allgemeiner Meinung ein Auskunftsverlangen unschädlich und nicht mit einem Pflichtteilsverlangen gleichzusetzen. Schließlich müsse das Kind Kenntnis vom Umfang des Nachlasses haben, um überhaupt abwägen zu können, ob es anschließend den Pflichtteilsanspruch geltend macht oder nicht. Es muss seine Ansprüche abschätzen können, so dass es nicht sachgerecht erscheint, pauschal jegliches Auskunftsverlangen als Pflichtteilsverlangen zu qualifizieren. Das bloße Auskunftsverlangen ist nach herrschender Meinung bereits deshalb nicht ausreichend, den Verwirkungsfall auszulösen, weil ein Verlangen schon nach seinem Wortsinne voraussetzt, dass die Forderung auch tatsächlich erhoben wird.

Wird ein Auskunftsanspruch allerdings kombiniert mit einer unbezifferten Zahlungsaufforderung verbunden, so kann

dies durchaus ein endgültiges Pflichtteilsverlangen darstellen, wenn der Abkömmling unbedingt seinen Pflichtteil durchsetzen will. Dies lässt sich damit begründen, dass auch in diesem Fall eine gewisse Ernsthaftigkeit und Beharrlichkeit des Bedachten gegeben ist, so dass dies mit Blick auf den Erblasserwillen einem Pflichtteilsverlangen gleichzusetzen ist.

Ein Pflichtteilsverlangen i.S. der Verwirkungsklausel ist darüber hinaus bejaht worden bei der Geltendmachung eines außergerichtlichen Wertermittlungsanspruchs und vorsorglicher Bezifferung eines Zahlungsanspruchs, bei Erhebung einer Stufenklage (Auskunft über den Bestand des Nachlasses und daraus resultierender Leistungsanspruch) sowie bei einer verzugsbegründenden Zahlungsaufforderung neben einer Auskunftsanforderung.

Der Beitrag zeigt, dass gegenwärtig anzutreffende Formulierungen von Pflichtteilsstrafklauseln im Hinblick auf die Auslösung des Verwirkungsfalls regelmäßig in hohem Maße auslegungsbedürftig sind. Es gilt, formelhafte, also für beliebige Fallgestaltungen passende Wendungen zu vermeiden, um den mit einer Pflichtteilsstrafklausel konkret verfolgten Zwecken des Erblassers gerecht zu werden. Aufgrund der herausragenden praktischen Relevanz von Pflichtteilsstrafklauseln ist in jedem Falle eine sensible Befassung mit dem Testament und dem Erblasserwillen geboten.



**Der Verfasser** ist seit 1970 in Witten als Rechtsanwalt zugelassen. Er wurde im Jahre 1980 zum Notar ernannt.


Außerhalb der Anwalts- und Notariatstätigkeit war er seit 1998 mehrere Jahre ständiger Dozent der Deutsche AnwaltAkademie mit Sitz in Berlin. Er ist u. a. auch Dozent der Volkshochschule Witten und dort vor allen Dingen als Referent im Familien- und Erbrecht aufgetreten.



**Schauwienold**

Beethovenstr. 15 · 58452 Witten  
Tel. 0 23 02 / 5 80 82-0  
[www.schauwienold.de](http://www.schauwienold.de)

# Talente fördern wir

 **zeptrum**  
**DR. ADAMSEN**

Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung  
Unternehmensberatung

IMMER AN IHRER SEITE

# ›Rallye rund um Witten‹

## Unvergessliches Erlebnis für Oldtimer-Liebhaber

Bereits zum 11. Mal organisiert das Stadtmarketing gemeinsam mit dem Rotary Club Witten-Hohenstein die Orientierungsfahrt ›Rund um Witten‹. In diesem Jahr findet die Rundfahrt am 08. September statt. 80 Oldtimerfahrzeuge und Sportwagen begeben sich auf eine einzigartige Tour durch tolle Landschaften, vorbei an interessanten und historischen Orten unserer Region.



© Foto: Rotary-Club Witten



### Knifflige Aufgaben

Nach erstklassigem Frühstück – diesmal im Foyer der Stadtwerke Witten – geht es von dort aus durch Sprockhövel und Langenberg bis zum Mariendom im Wallfahrtsort Neviges, dem größten Kirchenbau nördlich der Alpen nach dem Kölner Dom. Im Rahmen der Mittagspause bei Kaltgetränken und Gegrilltem können Sie auch den Dom besichtigen. Später führt die abwechslungsreiche Reise durch die Elfringhauser Schweiz zurück zum Parkplatz der Stadtwerke Witten. Entlang der Strecke müssen die Teilnehmenden interessante Fragen beantworten und an Kontrollpunkten knifflige Aufgaben lösen – am Ziel der Fahrt werden die zehn Besten prämiert.

### Gas geben für die gute Sache

Auch in diesem Jahr kommen die Einnahmen wieder den gemeinnützigen Projekten des Rotary-Clubs zum Wohle von Kindern und Familien zugute. Zwei möchten wir hier besonders hervorheben, die am 8. September auch ausführlich und lebendig vorgestellt werden. Musik als Therapie hat schon vielen Menschen – besonders Kindern – mit Begrenzungen oder seelischen Verletzungen geholfen, jenseits der Sprache Ausdrucksmöglichkeiten zu finden und neue Perspektiven zu gewinnen. Dabei unterstützen die Rotarier die Nordoff-Robbins Stiftung Witten.

Ein weiterer Teil der Einnahmen geht an ein Projekt zur Förderung der Gesundheits-

vorsorge in Ländern Osteuropas und Afrikas. Ziel ist, Menschen mit chronischen Wunden eine Lebensperspektive zu ermöglichen, die Heilung zum Ziel hat.

### Teilnehmen können ...

... vor allem Fahrzeuge mit H-Kennzeichen. Ebenfalls zugelassen sind Sportwagen – auch solche mit neuen Antriebskon-



### Kfz - Sachverständiger

02302 / 77312 • Jägerstraße 8 • 58453 Witten  
info@kfsachverstaendiger.ruhr



[www.kfsachverstaendiger.ruhr](http://www.kfsachverstaendiger.ruhr)

Seit 1967  
in Witten!



### Ihr kompetenter Partner bei allen Problemen rund ums Fahrzeug

- Inspektion · Ölwechsel  
Motordiagnose · Fahrwerk/Reifen
- HU Prüfstützpunkt TÜV  
Rheinland (anerkannte Prüforganisation)
- AU G-Kat, Diesel und OBD  
Reparatur aller Fabrikate

### Andreas Sittart

Bodenborn 32  
58452 Witten-Bommern  
Tel. 0 23 02 / 30 313  
info@kfz-technik-sittart.de  
[www.kfz-technik-sittart.de](http://www.kfz-technik-sittart.de)

zepten (Beurteilung und Auswahl durch das Rallye-Komitee). Die Startgebühr beträgt 85 Euro pro Person, und die Veranstaltung ist auf 80 Fahrzeuge begrenzt. Anmeldung per E-Mail an: [jutta.backhaus@arcor.de](mailto:jutta.backhaus@arcor.de)

## Fit im Auto unterwegs



© Foto: alexei\_lim · stock.adobe.com

Ob Oldtimer-Rallye, Ferientour oder ausgiebigere Pkw-Route zu Freunden und Bekannten – nicht nur Autos verbrauchen im Sommer mehr Kraftstoff, auch Driver und Passagiere benötigen mehr Flüssigkeit. Dies ist auch noch Anfang September nicht zu unterschätzen, denn insbesondere der Spätsommer überrascht immer wieder mit durchaus heftigen Hitzewellen. Deshalb empfiehlt es sich, bei längeren Fahrten stets ausreichend Wasser oder andere Getränke wie Fruchtsäfte und Tee bei sich zu haben.

Optimal sind ungesüßte Flüssigkeiten, die mit einer Kühlbox über Stunden angenehm kühl gehalten werden. Zu kalt dürfen Getränke allerdings nicht sein, denn der Körper würde die Flüssigkeit dann auf Körpertemperatur erwärmen, was wiederum zu verstärktem Schwitzen und Magenbeschwerden führen kann. Nicht nur bei Hitze ist das unangenehm.

**Tipp:** Vor allem für kleine Copiloten, aber auch für Bello und Lassie sollten Sie bei Autofahrten immer etwas zu trinken parat halten!

## Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?

Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen.

Unser Meisterbetrieb bietet Ihnen:

- ◆ **Ersatzteile – Zubehör – Reifen und Batteriedienst**
- ◆ Reparaturen aller PKW-Typen, Öl-Wechsel, Inspektion
- ◆ Abgasuntersuchung Diesel + Benzin
- ◆ Vermessung ◆ Klimaanlagenservice
- ◆ Unfallreparaturen – Rahmenrichtbank
- ◆ Gebrauchtwagen

## Auto-Fritz WITTEN

Hans-Böckler-Straße 1 – Ecke Herbeder Str.  
Telefon + Fax (0 23 02) 5 15 65

## M MECKE Kfz-MEISTERBETRIEB MOTORSERVICE GMBH

Fahrzeugtechnik · Fahrzeugelektrik  
Getriebespülung · Autolackiererei  
Klima-Anlagen-Service

**KAROSSERIE-FACHBETRIEB**

**Tel.: 0 23 02 / 91 21 91 u. 91 34 40**

**Frankensteiner Str. 22 · 58454 Witten (nahe TÜV)**

## Kfz Ralf Kleppe Witten

**Wir können alle Marken  
von Alfa-Romeo bis Volkswagen**

Wartung-Inspektion · Reifen und Bremsen  
Elektronik-Diagnose  
Motoroptimierung – mechanisch und via Chiptuning  
Klimaanlagen · Auspuffanlagen und vieles mehr ...

**Kfz Ralf Kleppe**  
Cörmannstraße 20 · 58455 Witten  
Tel.: 0 23 02/5 20 52 · [www.kfz-ralf-kleppe.de](http://www.kfz-ralf-kleppe.de)

## Kfz FRÖMLING

**autoPRO** DIE WERKSTATT.

**Tel.: 02302 56835**



Jahnstraße 13 · 58455 Witten · Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–17 Uhr  
[info@kfz-froemling.de](mailto:info@kfz-froemling.de) · [www.kfz-froemling.de](http://www.kfz-froemling.de)

# »Palliativ ist Leben – dafür setzen wir uns ein«

## Förderverein Palliativstation Witten e. V. stellt sich vor

Das Evangelische Krankenhaus Witten hält mit seiner Palliativstation ein einmaliges Angebot in Witten vor. Schwer und unheilbar erkrankte Menschen erhalten hier eine umfassende stationäre Betreuung. Das Ziel: die verbleibende Zeit so lebenswert wie möglich zu gestalten. Denn auch wenn die Themen Tod und Sterben auf der Palliativstation unweigerlich präsent sind – »Palliativ ist Leben. Das ist unser Leitsatz. Wir helfen den uns anvertrauten Menschen zu einer ganz individuellen Teilhabe am Leben«, sagt Krankenhausseelsorger Stephan Happel, der auch 1. Vorsitzender des Fördervereins Palliativstation Witten ist.

### Bestmögliches Mehr an Lebensqualität

Der eingetragene Verein hat sich auf seine Fahnen geschrieben, Spenden für Angebote zu sammeln, die über die Basisfinanzierung der Krankenkassen für die stationäre Behandlung hinausgehen. Mitunter sind das nur Kleinigkeiten, die allerdings eine große Wirkung auf das Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten haben. Dazu zählen individuelle Angebote wie Aroma-, Musik- oder Kunsttherapie, die besondere Betreuung, aber auch die wohnliche Ausstattung der Palliativstation. Zum Beispiel mit dimmbaren Stehleuchten und bequemen Massagesesseln, die für eine gemütliche Atmosphäre sorgen. Etwa 200.000 Euro sind seit der Gründung des Vereins im Jahr 2011 zusammengekommen. Eine beachtliche Summe, mit der zahlreiche unheilbar erkrankte Menschen darin unterstützt wurden, in ihren letzten Monaten, Wochen und Tagen ein bestmögliches Mehr an Lebensqualität zu erleben. Das soll auch in Zukunft so sein. Und dafür wirbt Stephan Happel um Unterstützung.

### Geld- und Sachspenden unterstützen das wertvolle Projekt

»Unser Förderverein lebt vom Engagement der Menschen für die gute Sache ›Palliativ ist Leben‹«, sagt er. Engagieren können sich Interessierte in Form einer Mitgliedschaft im Förderverein oder durch Geld- und Sachspenden. Letztere kommen vor allem von Angehörigen, die die Arbeit des Vereins durch persönliche Betroffenheit besonders schätzen gelernt haben. So wie zuletzt bei der Spende eines gut erhaltenen Rollstuhls einer früheren Patientin, deren Tochter sich damit für die gute Betreuung während ihres Aufenthaltes bedankte.

### Benefiz-Fußballturnier mit Michael Wurst am 25. August

Mit verschiedenen Aktionen wie Benefizkonzerten, Weihnachtsmärkten oder Waffelbacken macht der Verein immer wieder



(v. li.): Verwaltungsleiter Dennis Klaebe, VfL-Stadionsprecher Michael Wurst und Fördervereinsvorsitzender Stephan Happel freuen sich auf das Benefizturnier.

auf sich und sein Engagement aufmerksam. Höhepunkt ist in diesem Jahr das große Benefiz-Fußballturnier im Wittener Wullenstadion am Sonntag, 25. August ab 12 Uhr. Michael Wurst, Stadionsprecher des VfL Bochum, wird das Geschehen auf dem Platz moderieren, wenn acht Mannschaften an der Westfalenstraße 75a um den begehrten Pokal kicken. Mit dabei sind in diesem Jahr das EvK Witten, das EvK Herne, das EvK Castrop-Rauxel, die Diakonie Ruhr, das Albert-Martmöller-Gymnasium, das Haus Overdyck Bochum, die Tochterunternehmen ZVD und ZLG sowie die Feuerwehr Witten. Die Kameraden haben im vergangenen Jahr gleich bei ihrer ersten Teilnahme die begehrte Tro-

phäe eingeheimst und wollen den Titel in diesem Jahr verteidigen. Ob das gelingt, wird sich spätestens im Finale zeigen, das um 18.45 Uhr angepiffen wird. Für die Verpflegung ist den gesamten Tag über mit Getränken und Würstchen vom Grill gesorgt. Abseits des Platzes besteht an diesem Tag die Möglichkeit, sich über den Förderverein Palliativstation Witten e.V. zu informieren, Mitglied zu werden und natürlich zu spenden. Denn an Ideen, unheilbar erkrankten Menschen die letzte Lebensphase so angenehm wie möglich zu gestalten, mangelt es den Mitgliedern freilich nicht.



#### Spenden:

Palliativstation Witten e.V.  
Sparkasse Witten  
IBAN: DE57 4525 0035 0006 6380 01  
BIC: WELADED1WTN







*Ich bin  
Önline,*

*weil mich so jede  
Menge neue Kunden  
im Netz finden.*



*Über 550 Millionen  
Online-Suchen pro Jahr\**

Gehen Sie Önlne – mit Ihrem digitalen Auftritt in Das Örtliche erreichen Sie potenzielle Kunden dort, wo diese suchen. Und das lohnt sich!

Mehr Infos auf [dasoertliche.de/services](https://dasoertliche.de/services)

\*GfK 2020, Bekanntheit und Nutzung der Verzeichnismedien 2020, Personen ab 16 Jahren.

# Das Örtliche

[www.dasoertliche.de](https://www.dasoertliche.de)



# Boecker Stiftung

## Tagespflege und Kurzzeitpflege im Herzen von Witten



### Zu Gast sein in *Boeckers Tagespflege*

#### ... sich geborgen fühlen

Unsere neu eröffnete Tagespflege bietet in gemütlicher und stilvoller Umgebung Betreuung und Pflege für eine bessere Lebensqualität.

- täglich von Montag-Freitag bieten wir tagsüber Beschäftigung und Förderung in geselliger Runde sowie Pflege
- reichhaltiges Frühstück, ausgewogenes Mittagessen aus unserer Quartiersküche, versch. Getränke, Kuchen und Kaffee am Nachmittag
- zentrale Lage im Herzen der Stadt Witten und unmittelbarer Nähe zu Bahnhof, Innenstadt und Fußgängerzone
- gerne ermöglichen wir Friseurbesuche, Fußpflege oder Termine beim Physiotherapeuten bei uns im Haus
- Wer die Tagespflege in Anspruch nehmen möchte, kann ein zusätzliches Budget in Anspruch nehmen, das das reguläre Pflegegeld nicht schmälert. Dafür stehen bis zu 1.995 EUR zusätzlich zur Verfügung



### Zu Gast sein in *Boeckers Kurzzeitpflege*

#### ... wo Fürsorge mehr als nur ein Wort ist

Unsere Kurzzeitpflege in der Pflegeeinrichtung „Leben im Alter“ bietet zeitlich begrenzte Unterstützung für langfristige Unabhängigkeit zu Hause.

- soviel Selbständigkeit wie möglich und soviel Pflege wie nötig
- geschmackvoll und großzügig möblierte Einzelzimmer mit barrierefreiem Duschbad mit WC und Pflegebett
- gemeinsam genutzter und gemütlich eingerichteter Aufenthaltsbereich und Speisezimmer mit Wohnküche
- Pflege geschieht professionell und in weitreichender Zusammenarbeit – für bestmögliche und umfassende Versorgung
- individuelle Betreuung durch unser medizinisch geschultes Fachpersonal – rund um die Uhr, im Tag- und Nachtdienst
- Die Aufnahme ist jederzeit und kurzfristig möglich



#### *Gut empfangen, herzlich Willkommen!*

Weil es immer gut ist, zu wissen, was einen erwartet, sollten Sie sich vorher genau über die Voraussetzungen und Möglichkeiten unserer Angebote informieren.

Nach vorheriger Terminvereinbarung stehen wir Ihnen zu einem ausführlichen Beratungsgespräch zur Verfügung und beantworten gerne alle Ihre Fragen!

# »Wir bieten jungen Menschen alle Möglichkeiten«

## Ausbildung beim Mobilem Pflegeteam

Es könnte alles so schön sein: Mit drei Standorten und inzwischen über hundert Mitarbeitenden gehört das Mobile Pflegeteam Witten zu den angesagten Pflegediensten der Region. Trotz seiner beachtlichen Größe ist die Atmosphäre unter dem Dach der einzelnen Niederlassungen angenehm familiär: Pro Betrieb stehen feste Ansprechpersonen für die KundInnen und mehrere PraxisanleiterInnen für den Berufsnachwuchs zur Verfügung. Beste Rahmenbedingungen für die Ausbildung – theoretisch.



V. li.: Geschäftsführer und Praxisanleiter Dominik Wessel, die beiden Azubis Lilith und Mark sowie Praxisanleiterin/Koordinatorin Charlotte.

### »Wir kennen sie, sie kennen uns«

»Eigentlich ist es doch der ideale Weg, seine künftigen Fachkräfte selbst heranzuziehen«, finden die beiden Geschäftsführer Thiemo Lamik und Dominik Wessel. »Wir kennen sie, sie kennen uns und sind mit den Strukturen im Unternehmen vertraut. In der Vergangenheit waren wir damit sehr glücklich. Sämtliche Auszubildenden, die von uns übernommen wurden, sind bis heute bei uns geblieben, was zeigt, dass sie ganz zufrieden sein müssen. Doch in letzter Zeit kommen kaum neue Talente nach. Der demografische Wandel erschwert auch die Nachwuchsgewinnung.



Schwester Charlotte unterstützt die Auszubildenden, wo sie kann.

Wir hatten zuletzt kaum Anfragen. Dabei bieten wir jungen Menschen alle Möglichkeiten.«

### »Wir hatten schon Kandidaten um die fünfzig«

Der Einstieg in die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft ist immer im April und September möglich. Pro Filiale werden vom Mobilem Pflegeteam zwei Plätze bereitgestellt. Parallel betreut der Pflegedienst SchülerInnen von Kooperationsbetrieben, die hier ihren Außeneinsatz in der ambulanten Pflege absolvieren. Bei der Bewerbung zählen weniger die Noten als der persönliche Eindruck und das Engagement. »Wir fördern zum Beispiel auch Quereinsteige von älteren Menschen, die in ihrem ursprünglich erlernten Job keine Perspektive sehen«, so Thiemo Lamik. »Ob als Pflegefachkraft oder Pflegeassistentin – wir hatten schon Kandidaten um die fünfzig, die erfolgreich zu uns gewechselt haben.«

### »Man muss wissbegierig sein«

Außeneinsätze in anderen Einrichtungen wie Seniorenzentren, Krankenhäusern oder Kinderkliniken sind im Zuge der generalistischen Ausbildung für alle PflegegeschülerInnen Pflicht. Hier setzt das Unternehmen auf Schwester Charlotte, die sich als Koordinatorin um die Planung kümmert, die Anmeldung an der Berufsschule übernimmt und die Auszubildenden als Vertrauensperson bis ins Examen begleitet. Sie weiß: »Gerade die theoretischen Inhalte werden von BerufsanfängerInnen oftmals unterschätzt. Interesse sollte da sein, nicht nur an den zu pflegenden Menschen: Man muss wissbegierig sein und Lernbereitschaft mitbringen.«

### »Ein breites Spektrum für die Karriere«

Um Anreize zu schaffen, bietet das Mobile Pflegeteam seinen Auszubildenden viele Extras. Ein- bis zweimal im Jahr finden gemeinschaftliche Aktivitäten wie Bouldern statt. Im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung übernimmt der



Unterwegs mit dem elektrischen YOYO

Pflegedienst die Grundgebühren für ein Wittener Fitnessstudio. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Pflegeausbildung stehen den jungen Leuten alle Türen offen: »Sie haben quasi die freie Wahl, in welchem unserer drei Betriebe sie anfangen möchten«, so Thiemo Lamik. »Das Gehalt ist aufgrund der Tarifbindung übrigens gar nicht mehr so schlecht. Hinzu kommt eine lebenslange Jobgarantie – Arbeit in der Pflege wird es immer geben.« Dominik Wessel ergänzt: »Nicht zu vergessen die tollen Weiterbildungsmöglichkeiten, etwa zum Wundmanager oder Praxisanleiter. Hier eröffnet sich ein breites Spektrum für die Karriere. Denn natürlich wollen wir nicht nur ausbilden – wir wollen den Nachwuchs auch halten!«

#### Mobiles Pflegeteam Büro Witten-Zentrum

Ardeystraße 105 · 58452 Witten  
Tel. 02302 / 9 81 89 48  
www.mobilespflegeteam.de

#### Büro Witten-Annen

Annenstraße 151 · 58453 Witten  
Tel. 0 23 02 / 91 22 55

#### Büro Herdecke

Mühlenstraße 14 · 58313 Herdecke  
Tel. 0 23 30 / 89 49 9 29



## Macht das Wetter krank?

Strahlender Sonnenschein, Gewitter und Regen, Hitze weit über 30° Grad und eine halbe Stunde später wird's gefühlt frostig ... Insbesondere Spätsommer und Frühherbst bringen so einige rapide Temperatur- und -abstiege mit sich. Vor allem ältere Menschen reagieren sensibel auf nasskaltes Klima oder rasche Wetterwechsel. Die häufigsten Beschwerden sind Kopfschmerzen, Abgeschlagenheit und Schlafstörungen, weiß die Apothekerkammer Westfalen-Lippe. Aber auch Gelenkbeschwerden und schmerzende Narben sind verbreitet.

Wettereinflüsse wirken sich nicht auf jeden Menschen gleich aus. Aber es gibt einige Erfahrungswerte für den Zusammenhang zwischen Wetter und Krankheiten. So hat ein Hoch normalerweise günstige Einflüsse. Es steigert niedrigen Blutdruck, verringert das Risiko für akute Herzerkrankungen, auch Unfälle werden seltener. Ein Tief hingegen kann Kopfschmerzen oder Schmerzen ver-



© Foto: detailblick-foto - AdobeStock.com

ursachen und Lungenerkrankungen verschlimmern.

Nähert sich ein Tiefdruckgebiet, kann dies Migräne und Schlaflosigkeit zur Folge haben oder Entzündungen fördern. Bei einem abziehenden Tief melden sich die rheumatischen Gelenke, und Depressionen treten auf. Es gibt bisher nur wenige wissenschaftliche Untersuchungen zur Wetterfühligkeit. Nachgewiesen ist ein leichter Anstieg der Kopfschmerz-Häufigkeit bei wechselnden Wetterlagen oder Föhn. Menschen mit Rheuma leiden vermutlich besonders unter der Kälte, weil dann die gelenkstützenden Muskeln schlechter durchblutet werden und angespannter sind.

Insbesondere nach einem überstandenen Herzinfarkt kann die Empfindlichkeit hinsichtlich hohen Temperaturen, starker Bewölkung und Luftfeuchtigkeit steigen. Aus diesem Grund rät

die Apothekerkammer Betroffenen, bei einem Urlaub in Regionen mit von unserer Umgebung stark abweichenden Klimabedingungen – zum Beispiel die Tropen – vorher mit ihrem Arzt zu sprechen.

Allerdings kann Wetterfühligkeit durchaus ein Symptom für andere Krankheiten sein. Niedriger Blutdruck beispielsweise macht die Betroffenen empfindlicher für schwankende Temperaturen und sorgt oft für Abgeschlagenheit. Dagegen helfen Sport, salzreiche Ernährung und Medikamente. Saunabesuche und Wechselduschen vertreiben die Müdigkeit, körperliches Training mindert die Abgeschlagenheit.

Aber auch Arzneimittel können vor und bei depressiven Verstimmungen helfen. Bei Gelenkbeschwerden sind Heilpflanzen wie Brennnesselkraut oder Teufelskralle einen Versuch wert. Ihre Wirkung stellt sich aber erst nach einigen Wochen ein. Das Wetter hat sich bis dahin wahrscheinlich schon wieder geändert.

**Arztrufzentrale  
des Notfalldienstes**  
01 80 / 50 44 100

**Apotheken-Notdienst**  
08 00 / 00 22 8 33

**SALVATOR  
APOTHEKE**

**KAROLINE SCHLÖSSER**

Kreisstraße 117 · 58454 Witten  
Telefon 0 23 02 / 80 95-0  
Telefax 0 23 02 / 80 17 95



**Apothekerin  
Christina Herrmann-Trubitz**

**apotheke  
am Bodenborn**

Bodenborn 29 58452 Witten  
Tel. 02302 / 3415 Fax 02302 / 31613  
E-Mail info@apotheke-am-bodenborn.de  
www.apotheke-am-bodenborn.de

**apotheke  
am Ring**

Bommerfelder Ring 110  
58452 Witten  
Tel. 02302 / 9642828  
Fax 02302 / 9642829

**Central Apotheke**

Dr. Erol Yilmaz  
Hörder Str. 8 · 58455 Witten  
Tel: 0 23 02 / 98 45 41 0  
Fax: 0 23 02 / 98 45 41 1  
dr.erolyilmaz@central-apotheke-witten.de  
www.central-apotheke-witten.de

# So schmeckt der Sommer

Sie haben Lust auf strahlende Gesichter und wunderbare Düfte? Dann lassen Sie uns doch einen kleinen (Rück-)Blick auf ein großartiges Paradebeispiel werfen. Im Seniorenhaus Witten-Stockum fand – mal wieder! – für die BewohnerInnen ein besonderes Event statt: ein Grill- und Cocktailabend.

»Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich, alle Anwesenden genossen die gute Musik und das leckere Essen«, freut sich Carina Cholewa, Leiterin Sozialer Dienst. »Es wurden wonnige Drinks an unserer ›Cocktail-Bar‹ gemixt und diverse andere Getränke gereicht, dazu gab es schmackhafte Bratwurst mit Kartoffelsalat. Alle waren begeistert von der Veranstaltung und freuten sich über die Abwechslung im Alltag.«

Die Vorfreude auf weitere gemeinsame Feierlichkeiten war deutlich spürbar – aus gu-



Grill- und Cocktailabend: Hier schmeckt's!



tem Grund: Mit dem gelungenen Abend haben sich die Bewohner und Bewohnerinnen bereits auf das bevorstehende Sommerfest am 31. August eingestimmt. Hier sind aber auch Angehörige und Nachbarn herzlich willkommen, um die lebendige, gemeinschaftliche Atmosphäre vor Ort kennenzulernen. Tombola mit attraktiven Preisen, Kinderschminken, Dosenwerfen und Enten angeln ... Der letzte Samstag im August lockt mit munteren Aktionen für Groß und Klein. Und auch für das leibliche Wohl ist mit ›Süßem und Saurem‹, frisch Gezapftem und Cocktails bestens gesorgt.

Carina Cholewa: »Wir zeigen damit einmal mehr, dass das Seniorenhaus Witten-

Stockum nicht nur ein Ort der Pflege und Betreuung ist, sondern auch des gemeinsamen Feierns und der Freude. Die Bewohner schätzen solche Veranstaltungen sehr und freuen sich schon jetzt auf weitere gemeinsame Erlebnisse. Und auch Sie dürfen sich darauf freuen, uns kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie!«

## Seniorenhaus Witten-Stockum

Helfkamp 8b · 58454 Witten

Tel. 0 23 02 / 9 88 61 00

[www.seniorenhaus-witten-stockum.de](http://www.seniorenhaus-witten-stockum.de)

### Termin Tipp:

Sommerfest am 31. August · 14–18 Uhr



SENIORENHAUS  
WITTEN-STOCKUM

*Zuhause - hier bei uns.*



WWW.SENIORENHAUS-WITTEN-STOCKUM.DE

**Wir bieten Ihnen Kurzzeitpflege (auch solitäre) & vollstationäre Pflege.**

Seniorenhaus Witten-Stockum GmbH | Helfkamp 8 b | D-58454 Witten

Telefon: 02302 9886100 | Fax: 02302 9886155 | E-Mail: [info@seniorenhaus-witten-stockum.de](mailto:info@seniorenhaus-witten-stockum.de)

## Hörtechnik Jakobs

# Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Hörgerät

›Taubheitsgefühle‹, Schwerhörigkeit, eigenartige Pfeiftöne im Ohr ... Viele Menschen leiden unter Hörschäden, oftmals altersbedingt. Aber auch junge Menschen können betroffen sein – mit teils massiven Folgen. Schlechtes Hören beeinträchtigt nicht nur unsere Teilnahme an einem lebendigen Leben, es erhöht auch das Demenzrisiko. Umso wichtiger ist eine höchst individuell ausgerichtete Versorgung mit optimal passenden Geräten. Die gute Nachricht: Seit kurzem haben wir hier in Witten einen neuen Ansprechpartner – Hörtechnik Jakobs in der Bahnhofstraße 57.



Beratungsraum, Hörtest-Kabinen, Werkstatt, kleine Terrasse ... Marcel Jakobs und sein Team fühlen sich an ihrem Standort in der City rundum wohl.

## Qualität zählt

Wobei der Begriff ›neu‹ definitiv nicht zutrifft. Geschäftsinhaber Marcel Jakobs und sein sympathisches Team-Duo Katharina Stefan und Songül Yanik-Yarimbaz sind vielen Wittenern seit langem vertraut. »Wir haben zu dritt insgesamt über 40 Jahre Berufserfahrung als Hörakustiker, davon die meiste Zeit gemeinsam bei Hörgeräte Steneberg, quasi direkt nebenan« berichtet Marcel Jakobs, der zuletzt auch die Leitung der Wittener ›Steneberg-Niederlassung‹ innehatte. Vor einem Jahr wurde der Betrieb allerdings an das Unternehmen Amplifon übergeben. Für den Hörgeräteakustiker-Meister war dies der Anlass für einen Neuanfang. »Ich hatte schon vor meiner Meisterprüfung den Gedanken, mich selbstständig zu machen. Jetzt ist es so weit, und ich freue mich riesig. Zusammen mit Katharina und Songül kann ich mein Vorhaben umsetzen: für die Kunden mit offenem Blick und Ohr da

zu sein und ihnen das für sie optimale Hörgerät zu bieten – auf keinen Fall ein ›to-go-Produkt! Es zählt Qualität.«

## Auf dem neuesten Stand – aus eigener Erfahrung

Der Hörgeräteakustiker-Meister weiß selbst allzu gut, wovon er spricht, denn er trägt ebenfalls Hörgeräte. »Ich kenne es aus eigener Erfahrung, wie bitter es ist, auf einmal in Gesprächsrunden nicht mehr voll und ganz ›dabei zu sein‹. Und auch meine Frau hat definitiv unter meinen Hörproblemen gelitten, wenn ich den Fernseher mal wieder riesig laut gestellt habe«, erzählt er mit sympathischem Schmunzeln. »Vor allem aber weiß ich, wie wichtig es ist, das richtige Hörgerät zu finden. Schließlich muss es anatomisch passen und angenehm sitzen, und auch die Technik muss die jeweiligen Probleme optimal lösen.« Apropos Individualität: Dabei gilt es die unterschiedlichsten Aspekte zu beachten. Was ist die Ursache, was und wie hört welcher Kunde, welche Technik löst welche Probleme ...? Hier ist Hörtechnik Jakobs natürlich stets auf dem neuesten Stand hinsichtlich High-Tech und Bluetooth für die Verbindung mit anderen Geräten, z. B. TV oder Telefon. Maßangefertigter Gehörschutz (auch In-Ear-Monitoring für Musiker) und Hausbesuche ergänzen das Angebot, ebenso wie die CI-Akustik und Knochenleitungshörgeräte als spezielle Themen.

## Beratung und Betreuung ohne Stoppuhr

»Nicht zu unterschätzen sind aber auch persönliche Vorlieben hinsichtlich Komfort, Kosmetik und Klang«, weiß Marcel Jakobs. »Die eine fühlt sich mit einem möglichst ›unsichtbaren‹ Hörgerät wohler, der andere legt Wert darauf, dass das Gerät zu seinen Lieblingsfarben passt. Manche bevorzugen einen warmen, andere einen kristallklaren Sound. Jeder Mensch ist anders, und auch jedes Gerät wirkt bei jedem anders. Umso wichtiger ist eine intensive persönliche Beratung und auch nachfolgende Begleitung. Hier sind wir voll und ganz für Sie da und nehmen uns Zeit für Sie – ohne Stoppuhr! Vor allem haben Sie bei uns feste Ansprechpartner, auf die Sie bauen können. Das ist uns wichtig, denn dies ist die wesentliche Voraussetzung eines ›gesunden Handwerks‹. Und das sind wir: ein bodenständiger Handwerksbetrieb, der mit allen Herstellern für Hörgeräte aus Deutschland kooperiert.«

**Sein Tipp:** »Es ist wichtig, sich bei eventuellen Hörproblemen frühzeitig checken zu lassen. Gerade für Menschen ab 50 ist ein regelmäßiger Hörtest von großer Bedeutung, denn je eher einer Schwerhörigkeit entgegengesteuert wird, um so effektiver können Folgeschäden wie Alzheimer ausgebremst werden.«

## Hörtechnik Jakobs

Bahnhofstraße 57 · 58452 Witten · Tel. 0 23 02 / 1 79 90 18  
kontakt@hoertechnik-jakobs.de · www.hoertechnik-jakobs.de

# Sommerzeit im Altenzentrum St. Josef

Im Altenzentrum St. Joseph ist immer etwas los. Dafür sorgt ein buntes, auf die jeweilige Saison abgestimmtes Programm. So ging es auch in diesem Sommer Schlag auf Schlag.

## Ausgelassene Stimmung

Am 29. Juni wurden die Gäste beim alljährlichen Sommerfest mit schönstem Sonnenschein belohnt. »Die Besucher kamen in Scharen«, erzählt Heimleiter Michael John. »Das leckere Essen aus unserer eigenen Küche und die selbstgebackenen Kuchen sind ja schon alleine ein lohnenswerter Grund.« Darüber hinaus lieferte der Shanty-Chor beste Unterhaltung. Und auch die große Tombola mit zahlreichen schönen Gewinnen war wieder ein großes Highlight, sodass bis zum Schluss ausgelassene Stimmung herrschte.

## Erlebnisreiche Tage in der Hansestadt

Vom 12. bis zum 14. Juli stand der jährliche Kurztrip an: Einige Bewohnerinnen und Mitarbeitende machten sich auf nach Hamburg. Hier spielte das Wetter nicht ganz so mit wie erhofft, dennoch erlebte die kleine Reisegruppe aus Witten ereignisreiche Tage in der Hansestadt. »Zufällig waren wir zum Hamburg Triathlon zugegen«, berichtet Pflegedienstleitung Bernadette Heiduk. »Außerdem war der Besuch auf der Reeperbahn wie immer ein fester Programmpunkt.«

## Tanzen, schunkeln, singen ...

Kaum wieder zu Hause, wurde auch schon wieder gefeiert. Am 21. Juli heizte Heim-



Bei schönem Wetter feiern die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenzentrums St. Josef am lieben open air – wie hier beim alljährlichen Sommerfest.




und Hofmusiker Herr Walde den Gästen des Altenzentrums beim Tanztee gut ein. »Es wurde getanzt, geschunkelt und gesungen«, so Efseswia Roditi. »Zur Abkühlung bei großer Hitze wurde eisgekühlter Hugo serviert.« Jetzt können die Seniorinnen und Senioren den nächsten Tanztee kaum erwarten. Dieser findet allerdings

erst im Herbst beim traditionellen ›Oktoberfest‹ statt.

**Altenzentrum St. Josef**  
Stockumer Str. 65 · 58453 Witten  
Tel. 0 23 02 / 66 50  
[www.altenzentrum-st-josef.de](http://www.altenzentrum-st-josef.de)

## Auch Dir liegt das Wohl Deiner Mitmenschen am Herzen? Werde Teil unseres Teams!

### Bewirb Dich als:

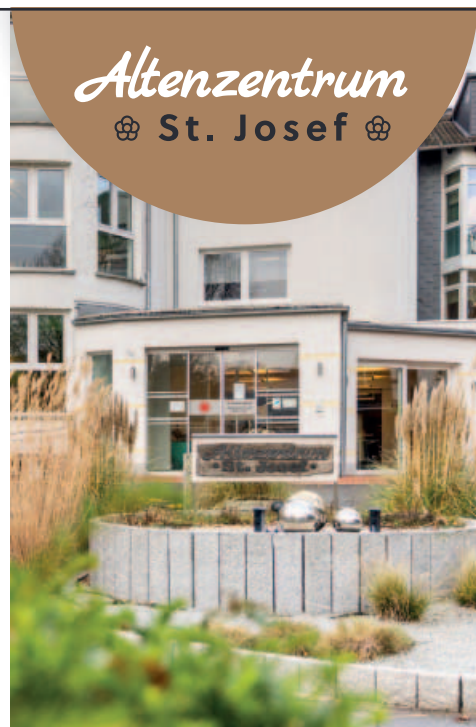
-  **Pflegfachkraft** (m/w/d)
-  **Pflegfachassistenz** (m/w/d)
-  **Auszubildende/r zur  
Pflegfachkraft** (m/w/d)

Sende uns bitte Deinen Lebenslauf sowie ein kurzes Anschreiben per Post an die untenstehende Anschrift oder per E-Mail an:

**[kontakt@altenzentrum-st-josef.de](mailto:kontakt@altenzentrum-st-josef.de)**

Deine Ansprechpartnerin bei Rückfragen:  
Bernadette Heiduk (Pflegedienstleitung)

*Altenzentrum*  
St. Josef





# Centrovital

MEDIZIN · THERAPIE · ANNEN

Medizin und Therapie unter einem Dach  
[www.centrovital-annan.de](http://www.centrovital-annan.de)

Centrovital 1  
Annenstraße 151

Centrovital 2  
Westfalenstraße 118



## Centrovital 1

### Hausarztpraxis H.J. Röhrens, A. Martens und Stefanie Westermann

Sportmedizin, Notfallmedizin, hausärztliche Geriatrie (Altersmedizin), Ernährungsmedizin, Verhaltenstherapie, Allgemeinmedizin, Homöopathie

Tel. 0 23 02 / 67 21



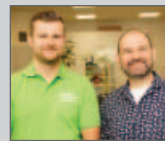
### Milan-Apotheke

Filiale der Adler-Apotheke · Witten-Annen  
Dr. rer. nat. Philipp Werner · Apotheker, e.Kfm.  
Mustafa Erol · Apotheker, Filialleitung

Tel. 0 23 02 / 2 77 61 77  
[www.milan-apotheke-annan.de](http://www.milan-apotheke-annan.de)

### Mobiles Pflegeteam Witten-Annen

Tel. 0 23 02 / 91 22 55 · [www.mobilespflegeteam.de](http://www.mobilespflegeteam.de)



### Gemeinschaftspraxis Gynäkologie Katrin Fellmer und Elisabeth Srocka

Fachärztinnen für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Tel. 0 23 02 / 69 09 72



### Wortlaut · Praxis für Sprachtherapie Andrea Bresser

Dipl.-Pädagogin/Sprachheiltherapeutin

Sophia Weber

Dipl.-Pädagogin/Sprachheiltherapeutin

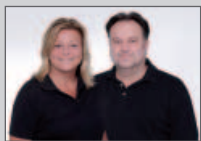
Tel. 0 23 02 / 9 73 53 66 · [www.wortlaut.net](http://www.wortlaut.net)



### ZFF® – Zentrum für Fußgesundheit Ortho Sanivital Teske

optimale Einlagen für Alltag und Sport,  
orthopädische Maßschuhe, Kompressionstherapie,  
Orthesen und Bandagen

Tel. 0 23 02 / 6 29 26 · [www.z-f-f.de](http://www.z-f-f.de)



### Praxis für Heilpädagogik

Petra Süß · staatl. anerk. Heilpädagogin, BHP

Tel. 0 23 02 / 9 78 54 30



### Praxisgemeinschaft

#### Praxis für Ergotherapie · Sabine Czaja

Ergotherapeutin · Tel. 0 23 02 / 1 71 11 25

#### Praxis für Psychotherapie · Andrea Junker

Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Verhaltenstherapie · Tel. 0 23 02 / 9 11 33 96

#### Praxis für Psychotherapie · Milena Rockhoff

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,  
Ärztliche Psychotherapeutin, Verhaltenstherapie  
Tel. 0 23 02 / 9 11 33 93



## Centrovital 2

### Dr. med. Richard Luchs

Facharzt für Augenheilkunde

Tel. 0 23 02 / 6 01 18 · [www.augenarzt-witten.de](http://www.augenarzt-witten.de)



### dentovital

Dr. med. dent. Claudina Wöntz · Zahnärztin

Halitosis-Sprechstunde, Parodontitisbehandlung mit Laser

Tel. 0 23 02 / 1 79 85 00 · [www.dentovital.de](http://www.dentovital.de)



### HNO bochum . witten

Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft

Dres. Tillmann / Madani / Rosenberger

Fachärzte für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Terminvereinbarung erbeten.

Tel. 0 23 02 / 8 89 85 60 · [www.hno-bochum-witten.de](http://www.hno-bochum-witten.de)





# Gemeinsam. Mutig. Leben.

## Welt-Alzheimerstag 2024 in Witten am 14. September

Eine Demenzerkrankung verändert das Leben tiefgreifend – sowohl für die erkrankte Person als auch für ihnen nahestehende Menschen. Betroffene und Angehörige stehen meist vor vielen Fragen und Problemen. Dass diesen Herausforderungen gemeinsam begegnet werden muss – gemeinsam als Familie, gemeinsam mit dem Freundeskreis, gemeinsam als Gesellschaft – daran will in diesem Jahr der Welt-Alzheimerstag erinnern. Der weltweite Aktionstag steht daher 2024 unter dem Motto ›Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben‹.

»Auch in Witten nehmen wir den Welt-Alzheimerstag ein weiteres Mal zum Anlass, um hier vor Ort auf das Thema Demenz aufmerksam zu machen«, sagt Anke Steuer, die das Netzwerk Demenz für die Städte Witten, Wetter und Herdecke koordiniert. »Am Samstag, den 14.09., sind wir von etwa 9.30 bis 12.30 Uhr wieder mit unserem Infostand am Rande des Wochenmarktes zu finden. Wir laden Interessierte ein, bei Kaffee und Waffeln mit uns ins Gespräch zu kommen. Mit dabei ist auch in diesem Jahr wieder Manfred Pomorin, der als ›The British Gardener‹ mit vergnüglicher Pantomime die Passantinnen und Passanten auf uns aufmerksam machen wird.«

In Witten gibt es viele verschiedene Anlaufstellen, die zu den unterschiedlichen Fragestellungen aufgesucht werden können. Dieses Hilfesystem kann allerdings für manche wie ein undurchdringlicher Dschungel wirken. »Deshalb ist es uns wichtig, an diesem Tag mit vielen Netzwerkmitgliedern vor Ort zu sein, um Interessierte aufzuklären und Fragen zu beantworten«, erklärt Anke Steuer. »Wir haben außerdem einen Wegweiser aufgelegt, in dem die Angebote der



Welt-Alzheimerstag 2023

Netzwerkmitglieder gebündelt aufgeführt sind. Er ist kostenlos am Infostand erhältlich oder kann von der Website des Netzwerkes heruntergeladen werden.«

»Informieren möchten wir außerdem über unseren Gesprächskreis: ›Demenz – wir sprechen drüber‹. Jeden dritten Mittwoch um 18 Uhr laden wir, zusammen mit der Alzheimer Gesellschaft Witten-Wetter-Her-

decke, ins evangelische Krankenhaus in Witten ein. Wir möchten Angehörigen einen geschützten Rahmen für entlastende Dialoge und Austausch bieten.«

[www.netzwerk-demenz-witten.de](http://www.netzwerk-demenz-witten.de)  
Tel. 0 23 02 / 15 59  
E-Mail: [anke.steuer@paritaet-nrww.org](mailto:anke.steuer@paritaet-nrww.org)

Wir bieten Ihnen Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



## SICHER, GEBORGEN UND ZU HAUSE.

### Seniorenzentrum Witten

Egge 73-77 • 58453 Witten  
Fon: 02302 - 91045-0 • [sz-witten@awo-ww.de](mailto:sz-witten@awo-ww.de)

### Seniorenzentrum Witten-Annen

Kreisstraße 20 a • 58453 Witten  
Fon: 02302 - 58409-0 • [sz-witten-annan@awo-ww.de](mailto:sz-witten-annan@awo-ww.de)

# Volksleiden Arthrose

## Was kann die regenerative Medizin leisten?

Ratgeberbeitrag von Dr. med. Jörg Thieme, Facharzt für Orthopädie, Hattingen

Gelenkschmerzen zählen neben Wirbelsäulenleiden zu den häufigsten Erkrankungen des Bewegungsapparates. Vielfach ist eine Arthrose die Ursache. Die Krankheit entsteht durch Abnutzung, also Verschleiß der Gelenke, und kann durch entzündliche Veränderungen beschleunigt werden. Im fortgeschrittenen Stadium bildet sich der Knorpel so weit zurück, dass Knochen auf Knochen reibt. Betroffene leiden teilweise unter nahezu unerträglichen Schmerzen und erheblichen Einschränkungen der Mobilität. Beides führt zu einer deutlichen Einschränkung der Lebensqualität.

Prinzipiell kann jedes Gelenk eine Arthrose entwickeln. Am häufigsten betroffen sind jedoch Knie und Hüfte, aber auch Wirbelsäule, Hand und Fuß. Bislang schien die Erkrankung nicht heilbar. Innovative Behandlungskonzepte aus dem Bereich der regenerativen Medizin können den Verschleiß jedoch verlangsamen, die Entzündung unterbrechen und so den Schmerz lindern. Nicht selten lässt sich der Prozess aufhalten, ggf. kann sogar neuer Knorpel aufgebaut werden.

Die sog. regenerative Medizin (regeneratio = Neuentstehung) ist ein noch relativ junges Feld der Biomedizin. Sie verfolgt das Ziel, Beschwerdelinderung durch die Anregung körpereigener Regenerations- und Reparaturprozesse zu erreichen. Im Rahmen der Arthrosebehandlung sind hier vor allem PRP, die Therapie mit zellfreiem Eigenproteinserum sowie Hyaluronsäure zu nennen.

**PRP (plättchenreiches Plasma)** zählt zu den körpereigenen Verfahren und nutzt die Heilkraft der Wachstumsfaktoren im Blut, die sich im Plasma befinden. Dazu wird eine kleine Menge Eigenblut abgenommen und so lange zentrifugiert, bis sich das Serum vom Plasma löst. Das Plasma wird mit einer Doppelspritze abge-



© Foto: Praxis Dr. Thieme

trennt und an die betroffene Stelle injiziert. Umgehend beginnen die Blutplättchen mit der Freisetzung von Wachstumsfaktoren.

Bei der **Therapie mit zellfreiem Eigenproteinserum** – ebenfalls ein körpereigenes Verfahren – werden durch eine spezielle Aufbereitungsmethode Proteine aus dem Patientenblut gewonnen und als individuelles Präparat verabreicht. Die Schutzproteine werden eingefroren und in den Folgemonaten in der Regel zweimal wöchentlich in das betroffene Gelenk injiziert.

**Hyaluronsäure** als natürlicher Bestandteil des Körpers sorgt für Schmierung und Druckverteilung in den Gelenken. Ihre Konzentration nimmt jedoch mit zunehmendem Lebensalter ab. Im Rahmen der Arthrotherapie wird diese Substanz präzise in den betroffenen Gelenkraum injiziert, was die Gelenkflüssigkeit positiv beeinflusst und so zu einer besseren Beweglichkeit und Schmerzlinderung führen kann.

Die regenerative Medizin kommt in aller Regel ergänzend zu den schulmedizinischen Methoden zum Einsatz. Aktuell ist sie nicht im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen vertreten und muss daher privat in Rechnung gestellt werden.



Hier finden Sie ein ausführliches Erklärvideo zur biologisch-regenerativen Behandlung bei Arthrose.

[www.praxis-dr-thieme.de](http://www.praxis-dr-thieme.de)



## DR. JÖRG THIEME ZÄHLT ZU DEN TOP-MEDIZINERN DEUTSCHLANDS

In einer umfangreichen Studie des Recherche-Instituts FactField GmbH im Auftrag des Focus wurden deutsche Arztpraxen analysiert. In die Bewertung flossen die Faktoren Beratungsleistung, Reputation, Qualifikation, wissenschaftliches Engagement und Serviceangebot ein.

Dr. Jörg Thieme erhielt die Auszeichnung „Top-Mediziner 2024“ für herausragende Leistungen im Bereich Sportorthopädie.

“Top-Mediziner wird man nur mit einem Top-Team. Vielen Dank. Ihr seid super!”  
Dr. Jörg Thieme, Facharzt für Orthopädie



**Dr. J. Thieme & Kollegen**

Orthopädie · Chirurgie · Unfallchirurgie  
Reha- und Physikalische Medizin

Reschop Carré 3  
45525 Hattingen  
Tel. 02324 / 90 29 60

[www.praxis-dr-thieme.de](http://www.praxis-dr-thieme.de)



# Das ›Weiße Gold‹ der Wüste

Sie ist ein ganz besonderes Gut: Kamelmilch. Über das wertvolle Nahrungsmittel, das über bedeutende medizinische Inhaltsstoffe und kurative Eigenschaften verfügt, berichtet die Veterinär-Virologin Renate Wernery auf Einladung der Soroptimistinnen des Clubs Witten Ruhr beim nächsten Soro-Talk am 19. September.



© Foto: Teltana Kasatkina (generiert mit KI) - stock.adobe.com

Kamelmilch verfügt über bewundernswerte medizinische Inhaltsstoffe.

Renate Wernery lebt und arbeitet seit mehr als drei Jahrzehnten in Dubai. Dort hat sie gemeinsam mit ihrem Mann ein veterinärmedizinisches Institut sowie eine Kamelmilchfarm aufgebaut – die erste ihrer Art weltweit. Beim Soro-Talk gibt sie spannende Einblicke in ihr Herzensprojekt, den Lebensraum der Kamele und die einzigartige Milch dieser genügsamen Tiere.

Mit Witten und speziell mit dem SI Club Witten Ruhr verbindet Renate Wernery eine besondere Beziehung: Aktuell ist die Veterinär-Virologin auch Präsidentin des Soroptimist Clubs Gulf Dubai, dessen Gründung die Wittener Clubschwestern 2015 maßgeblich mit vorangetrieben haben.

Der Club Soroptimist International Witten Ruhr gibt seit seiner Gründung 2007 weiblichen Anliegen eine Stimme und engagiert sich auf unterschiedliche Weise und mit zahlreichen Aktivitäten für soziale Projekte – sowohl in Witten als auch auf regionaler und internationaler Ebene. Der SI Club Witten Ruhr und seine 41 Clubschwestern gehören zum weltweiten Netzwerk von Soroptimist International (SI) mit derzeit 224 Clubs in Deutschland sowie insgesamt 2.900 Clubs in 120 Ländern und mit 66.000 Mitgliedern rund um den Globus.  
[www.si-witten-ruhr.de](http://www.si-witten-ruhr.de)

Mit uns auf gesund erhaltenen Füßen durch das Jahr!

**Podologische Praxis | Britta Boueke**

**Termine für Diabetiker auf Verordnung sind verfügbar.**

Körnerstraße 26 · 58452 Witten  
T 02302 983 45 14 · [www.praxis-gutzufuss.de](http://www.praxis-gutzufuss.de)

**Tipp:** Aufgrund der hohen Nachfrage am Soro-Talk ist eine Anmeldung bis zum 9. September wünschenswert unter [cb.gehrken@t-online.de](mailto:cb.gehrken@t-online.de). Die Teilnahme an der Veranstaltung ist frei. Die Soroptimistinnen würden sich jedoch über eine Spende für ihre verschiedenen Hilfsprojekte sehr freuen.



© Foto: Renate Wernery

Am 19. September berichtet Kamelmilch-Expertin Renate Wernery beim Soro-Talk über das ›Weiße Gold‹ der Wüste.

## ›Kamelmilch – das ›Weiße Gold‹ der Wüste‹

Vortrag · 19.09. · 19 Uhr  
Audimax der Uni Witten/Herdecke · Alfred-Herrhausen-Straße 50



**Familien- und Krankenpflege e.V.**  
Herdecke - Witten - Wetter

Tagespflege im Dorfzentrum  
Wengern  
Osterfeldstr. 28 - 58300 Wetter  
Tel.: 02335 96 78 822  
[tagespflege@familien-krankenpflege.com](mailto:tagespflege@familien-krankenpflege.com)

Familien- und Krankenpflege  
Tagespflege gGmbH

Tagespflege Am Mühlengraben  
Wetterstraße 8 - 58453 Witten  
Tel.: 02302 70 700 11  
[fuk-tpwitten@familien-krankenpflege.com](mailto:fuk-tpwitten@familien-krankenpflege.com)



Tagespflege Wullener Feld  
Wullener Feld 34 - 58454 Witten  
Tel.: 02302 707 68 30  
[fuk-tpwitten@familien-krankenpflege.com](mailto:fuk-tpwitten@familien-krankenpflege.com)

Öffnungszeiten an allen Standorten: Mo. – Fr. 08.00 – 16.00 Uhr

Ihr zuverlässiger Partner in der ambulanten Alten- und Krankenpflege für Herdecke, Witten, Wetter und Hagen

[www.familien-krankenpflege.com](http://www.familien-krankenpflege.com)

# Natur & Genuss

## Diese Wildpflanzen bereichern unsere Küche im September

Steht mir der Sinn nach Apfel oder Birne? Sind die Blaubeeren noch frisch genug? Welches Pflänzchen, das ich bislang nur optisch genossen habe, darf vielleicht mal auf meinen Teller? Bei der Verwendung essbarer Wildpflanzen in der Küche sind Kreativität und Flexibilität, vor allem aber Hintergrundwissen gefragt. Der Reifezeitpunkt wilder Früchte, die Qualität von Blättern, Blüten und Samen – all das ist vielen Einflüssen unterworfen.

### Offen sein für Überraschungen

War der Sommer heiß und trocken oder eher regenreich? Temperatur und Wasserangebot bestimmen maßgeblich über das, was die Natur wann und in welcher Menge und Qualität hervorbringt. Wollen wir ihre Geschenke für uns nutzen und sie in köstliche und nahrhafte Speisen verwandeln, sind wir gut beraten, uns von Erwartungen zu befreien und für Überraschungen zu öffnen. Denn die gute Nachricht ist: Zu sammeln gibt es immer etwas – und das meist in großer Fülle!

### ›Wilde Mahlzeiten‹ gemeinsam zubereiten

Der vhs-Kurs am 15. September begibt sich auf einen Streifzug durch die Natur und erstöbert den vielfältigen Reichtum der Jahreszeit. Welches Wildgemüse ist jetzt die beste Wahl? Welche Früchte und Pflanzen können geerntet, frisch verarbeitet oder auch als Vitaminvorrat für den Winter konserviert werden? Wir lernen, die Pflanzen sicher zu bestimmen, wie sie sich verarbeiten und kulinarisch einsetzen lassen. Im Anschluss an die Sammel-tour wird in der vhs-Küche gemeinsam eine ›wilde Mahlzeit‹ (ve-

gan) zubereitet. Alle Teilnehmenden erhalten am Ende des Kurses ein Skript mit den Rezepten des Tages und zusätzliche Anregungen für weitere Verwendungen.



© Foto: irissca - stock.adobe.com

### Pilze und Früchte trocknen ...

... und in spannenden Herbst-Gerichten verarbeiten – so lautet das Thema eines weiteren ›naturkulinarischen‹ vhs-Seminars am 23. September. Ob Apfel, Rosine oder Kräuter und sogar Fisch oder Fleisch: Trocknen ist eines der ältesten Verfahren, um Lebensmittel haltbar zu machen. Durch den Entzug von Wasser verändert sich deren Struktur, es kommt zu einer Konzentration der Aromen, und der Geschmack intensiviert sich. In diesem Kurs lernen wir die verschiedenen Methoden des Trocknens kennen und probieren dazu leckere Rezepte aus wie z. B. Maronenbraten mit Pilzen, chinesische Dumplings mit Spitzkohl und Pilzen, Rindergeschnetzeltes mit Dörrobst-Portweinsöße, ein Fruchtbrot und eine Dörrotmaten-Olivenpaste. Zum Schluss locken genussliche Schoko-Dörrobst-Früchte und ein Soufflé aus getrockneten Aprikosen.

#### vhs Kurs ›Natur und Genuss‹

15.09., 10.30–16 Uhr

Der Ort der Veranstaltung wird erst einige Tage im Voraus bekanntgegeben, da die vhs sichergehen möchte, die Plätze zu orten, wo die schmackhaftesten Schätze auf uns warten.

#### Pilze und Früchte trocknen

23.09., 16.45–21.15 Uhr · Vhs Seminarzentrum

Weitere Infos und Anmeldung unter: [www.vhs-www.de](http://www.vhs-www.de)

## STOM/IN Service

### STOM-IN-SERVICE BERNER GMBH SANITÄTSFACHHANDEL

Nach 31 Jahren bei Stom-In-Service Berner GmbH und 42 Jahren im Bereich Stoma- und Inkontinenzversorgung arbeitend, gehe ich zum 31.10.2024 in den wohlverdienten Ruhestand.

An dieser Stelle möchte ich mich von ganzem Herzen für Ihr Vertrauen in den vergangenen Jahren bedanken.



Meine Arbeit hat mir immer sehr viel Freude gemacht, und Patienten nach einem großen Eingriff eine Perspektive zu geben, sie zu begleiten und zu motivieren, hat mich erfüllt.

Herzliche Grüße  
Ihr Thomas Berner

### Stom-In-Service Berner GmbH Sanitätsfachhandel

Beratung bei Stoma- und Katheterversorgung  
Annenstraße 104 · 58453 Witten  
Tel. 0 23 02 / 96 39 40 · Fax 0 23 02 / 96 39 42

Mit unserer langjährigen Erfahrung  
stehen wir Ihnen kompetent zur Seite!

## Logopädie & Stimme Silvia Grunitz

### Für Sie in Bommern!

- Logopädie – Therapie von Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmstörungen für jedes Alter, auch Hausbesuche
- Stimmtraining für Vielsprecher/innen
- Einzelcoaching und Workshops

Bodenborn 68 · 58452 Witten  
Tel. 02302-1782747

[www.logopaedie-und-stimme.de](http://www.logopaedie-und-stimme.de)

P kostenlose Parkplätze direkt vor der Praxis

# Die Zwiebel hat's!

Farbenfroh, lecker und gesund

»Die Zwiebel ist so viel wert wie eine ganze Apotheke« (Paracelsus)

Aus gutem Grund widmen wir uns in dieser Ausgabe auch kulinarisch der ›fabelhaften‹ Zwiebel. Ob scharf angebraten, glasig gedünstet oder roh auf dem Mettbrötchen: Bei uns im Ruhrpott genießt die Zwiebel absoluten Kultstatus – und auch in Frankreich, Italien, Griechenland, Ägypten und, und, und



© Foto: webvilla / Pixabay

Ob Gemüseintopf, Schmorpfanne oder Salat: Rote Zwiebeln sind aus der Ruhrpott-Küche nicht wegzudenken.

## Geheimwaffe: Schwefel

Wie bereits auf Seite 6 berichtet, verfügt die tolle Knolle über eine mehr als 5.000 Jahre lange Tradition. Die Legenden über die besondere Kraft der Zwiebel haben jedoch einen wahren Kern. Denn wenngleich sie uns Menschen oft zum Weinen bringt, steckt sie voller wertvoller Nährstoffe und Vitamine, darunter Vitamin C und B, Kalium, Eisen sowie Zink. Ihre größte Geheimwaffe sind die Schwefelverbindungen, die übrigens auch den charakteristischen scharfen Geruch verursachen und uns die Tränen in die Augen treiben: Sie wirken

entzündungshemmend, entgiftend und antibakteriell. Studien lassen vermuten, der regelmäßige Verzehr von Zwiebeln könne das Immunsystem stärken, die Darmflora verbessern, die Durchblutung fördern, den Blutdruck senken und das Risiko für bestimmte Krebsarten, Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie Diabetes verringern. Aus gutem Grund greifen viele Menschen beim ersten Erkältungsanzeichen zu Hausmitteln wie Zwiebelsaft mit Honig. Bei leichten Kopfschmerzen, Ohrenschmerzen, Zahnweh oder Insektenstichen haben sich Zwiebel-Wickel bewährt.

## Tricks gegen Tränen

Manchmal machen uns Zwiebeln allerdings ordentlich zu schaffen: Wenn wir sie schneiden, kommen uns sofort die Tränen. Das lässt sich mit einem kleinen Trick vermeiden. Einfach die Knolle vor der Verwendung mindestens eine halbe Stunde ins Gefrierfach legen. Die niedrige Temperatur legt die Enzyme lahm, die für das reizende Gas verantwortlich sind, das beim Zerteilen entsteht. Ergänzend kann es helfen, Zwiebel, Brettchen und Messer vorab in Wasser zu tränken. Auch empfiehlt es sich, immer ein scharfes Messer zu verwenden, mit dem die einzelnen Pflanzenzellen der Zwiebel sauber und ohne Druck zerschnitten werden. Wenn das alles nichts bringt: einen Schluck Wasser in den Mund und Taucherbrille aufsetzen!



© Foto: Bartek - stock.adobe.com

Eines Tages bringen wir die Zwiebeln zum Weinen! 😊

## Tausendsassa in der Küche

Jetzt geht es aber um Freudentränen: Mit ihrer frischen, ätherischen Schärfe verleihen die Lauchgewächse vielen unterschiedlichen Gerichten das gewisse Etwas.



M. Bonk

**Gesellschafterin  
für Senioren und  
hilfsbedürftige  
Menschen**



**ProSenior**  
Qualifizierte  
Seniorenbetreuung  
Monika Bonk

**Unsere Hilfeleistungen:**

- ❖ Betreuung in der gewohnten Umgebung
- ❖ Entlastung von pflegenden Angehörigen
- ❖ Unterstützung bei Demenzerkrankung
- ❖ Hilfestellung bei der Tagesstrukturierung
- ❖ Assistenz bei der Körperpflege und Hygiene

**Aktivierende Hilfen:**

- ❖ Gedächtnistraining, Orientierungshilfen
- ❖ anleitende Hilfe im Haushalt

**Interessante Freizeitgestaltung:**

- ❖ Spazieren gehen, Vorlesen
- ❖ Spiele und Handarbeiten u.v.m.

[www.pro-senior-bonk.de](http://www.pro-senior-bonk.de)

ProSenior Seniorenbetreuung  
M. Bonk • Wannen 116  
58455 Witten

Tel.: 0 23 02 / 1 76 46 80  
Mobil: 01 78 / 3 06 13 55  
Email: monika\_bonk@web.de

**ZFF Praxis**  
**für Podologie**

Zentrum für Haut- & Fußgesundheit

- Medizinische Fußpflege
- Spezialbehandlung bei:
- Diabetes
- Nagelpilz
- eingewachsenen Nägeln



GESUCHT

Teilzeitkraft  
für das Büro  
Wir freuen  
uns auf Sie!

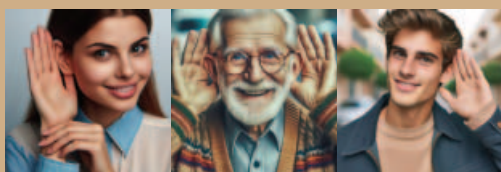
Annenstraße 156  
58453 Witten

Telefon 02302 . 984 86 98  
[www.zff-witten.de](http://www.zff-witten.de)



Herzlich Willkommen bei  
Ihrem Ansprechpartner für  
**Hörtechnik in Witten.**

Wir sind ein inhabergeführter  
Meisterbetrieb und arbeiten  
mit allen Herstellern für Hör-  
technik aus Deutschland.  
Hierdurch sind wir die perfek-  
te Anlaufstelle für Ihre Fragen  
rund um Ihr Hörgerät.



**Hörgeräte  
Tinnitusberatung  
Gehörschutz  
In-Ear-Kopfhörer  
Zubehör und vieles mehr**

**Hörtechnik Jakobs**  
Bahnhofstr. 57 in 58452 Witten  
Tel. 0 23 02 / 1 79 90 18  
www.hoertechnik-jakobs.de

Öffnungszeiten  
Mo.–Fr. 09–13 Uhr + 14–18 Uhr



Die kleineren Schalotten schmecken besonders süß und mild.

Was wäre der Spätsommer ohne Zwiebelkuchen (s. Seite 9) mit Federweißer? Weitere beliebte Klassiker sind natürlich die französische Zwiebelsuppe oder der österreichische Zwiebelrostbraten. Und auch in der mediterranen und asiatischen Küche spielt das gesunde Gemüse eine zentrale Rolle als Zutat in Soßen, Eintöpfen, würzigen Currys und Wok-Gerichten. Für Salate und Chutneys eignen sich besonders die roten Zwiebeln, die mit einem eher milden, süßen Geschmack und schönen Farbe punkten – die perfekte Beilage zu Käse und Grillfleisch. Fazit: Die Zwiebel ist weit mehr als nur ein einfaches Gartengemüse. Die tolle Knolle ist ein wahrer Tausendsassa, der in keiner Speisekammer fehlen sollte. Denn Zwiebeln haben noch eine andere vortreffliche Eigenschaft: Kühl, dunkel und trocken gelagert, sind sie sehr lange haltbar.

## Rezepte

### Karotten-Zwiebel-Curry

Zutaten für 4 Portionen:

- 500 g Karotten
- 150 g gelbe Linsen
- 3 Zwiebeln
- 1 Apfel
- 400 ml Kokosmilch
- 1 Stück Ingwer (daumengroß)
- 1 EL Curry
- 2 TL Kreuzkümmel
- 1 TL Kurkuma
- 1 TL gelbe Senfkörner
- 1 TL schwarze Senfkörner
- 1 Prise Safran
- Chili nach Geschmack (Pulver, Paste oder frische Schote)
- 1 EL Rapsöl zum Braten
- 1 Prise Salz zum Abschmecken
- ¼ Zitrone
- 1 Handvoll Cashewkerne

Cashewkerne zerkleinern. Karotten und Zwiebeln grob würfeln. Apfel raspeln. Ingwer fein schneiden. Gewürze mischen.

Das Öl in einem großen Topf auf mittlerer Hitze erhitzen. Die Gewürze mit dem geriebenen Ingwer hineingeben und für eine halbe Minute kurz anrösten. Spätestens wenn die Senfkörner anfangen zu springen, Karotten- und Zwiebelstücke hinzufügen und diese kurz anbraten. Alles mit Kokosmilch und ca. 400 ml Wasser ablöschen. Den Apfel und die Linsen ebenfalls in den Topf geben und alles gut miteinander vermengen. Mit dem Saft der Zitrone und etwas Salz würzen. Nun die Hitze reduzieren und bei geschlossenem Deckel köcheln lassen, bis die Karotten bissfest sind.

Das Curry in kleine Schalen füllen und diese mit den Cashewkernen garnieren. Dazu schmeckt indisches Naan-Brot.



**Zwiebelringe in Bierteig**

Zutaten für 4 Personen:

3 Zwiebeln  
 200 g Mehl  
 3 Eier  
 100 ml Bier  
 1 TL Salz  
 1 Prise gem. Pfeffer  
 Öl zum Frittieren



© Foto: Stadtmagazin

Die Zwiebeln schälen und in circa ein Zentimeter dicke Ringe schneiden. Mehl, Eier und Bier zu einem glatten Teig verrühren und mit Salz und Pfeffer würzen. Durch die Masse die Zwiebelringe ziehen und sie dann im heißen Fett zwei Minuten frittieren. Das Ergebnis: ein herrlicher Snack in Kombination mit Tsatsiki, Chilisoße oder Mayo.

**Zwiebelsuppe à la française**

Zutaten für 4 Portionen:

500 g Zwiebeln  
 2 Knoblauchzehen  
 40 g Butter  
 Salz und schwarzer Pfeffer  
 20 g Mehl  
 1 l Fleischbrühe  
 250 ml Weißwein  
 100 g geriebener Hartkäse (z. B. Appenzeller)  
 4 Scheiben Weißbrot/Toast



© Foto: sabinenverp auf Pixabay

Die Zwiebeln in zarte Ringe schneiden. Knoblauchzehen fein würfeln. In einem Topf die Butter erhitzen und darin Zwiebeln und Knoblauch hellgelb rösten. Mit Mehl bestäuben und unter Rühren 5 Minuten anschwitzen. Mit Brühe und Weißwein auffüllen und rund 20 Minuten bei kleiner Wärmestufe kochen lassen – zwischendurch immer mal wieder umrühren, anschließend mit Salz und Pfeffer abschmecken und in eine feuerfeste Form füllen.

Die entrindeten Weißbrotscheiben kräftig toasten, auf den Zwiebelsud legen und mit dem geriebenen Käse bestreuen. Nun das »bedachte« Süppchen im vorgeheizten Ofen bei 220 Grad überbacken. Erstrahlt der Käse goldbraun ist die französische Delikatesse auch schon fertig und kann sofort serviert werden.

**Vorsicht, giftig!**

Was viele Menschen nicht wissen: Für einige Tiere wie zum Beispiel Katzen, Hunde, Rinder, Pferde und Vögel sind Zwiebeln und andere Alliumgewächse wie Schnittlauch, Knoblauch oder Bärlauch hochgiftig. Die toxische Wirkung tritt sowohl im rohen als auch im gekochten oder getrockneten Zustand auf. Entsprechende Speisereste gehören in die Abfalltonne – nicht in den Futternapf!



© Foto: Firm - stock.adobe.com

Auch wenn's lecker riecht: Pfoten weg von der Knolle! Für viele Tiere sind Zwiebeln gefährlich.

Gesagt. Getan. Geholfen.

**DEVK**

# Unfall? Versicherung!

Inklusive Schmerzensgeld  
 bei Knochenbrüchen



DEVK-Geschäftsstelle  
**Severin Paletta  
 & Team**

Ardeystraße 34 | 58452 Witten

Tel.: 02302 88484

E-Mail: severin.paletta@vtp.devk.de



Die Zwiebel: erdige Knolle mit Kultpotenzial

© Foto: MabelAmber / Pixabay

# Verein mit vielen »Errungenschaften«

Der KSV Witten setzt auf die Förderung des Ringens und des Nachwuchses sowie neue Sportangebote

Er gehört zu Witten wie die Ruhr: der KSV. Dabei macht sich der 1907 gegründete Kraftsportverein längst nicht nur fürs Ringen stark, sondern für zahlreiche weitere Sportarten im Gesundheits-, Fitness- und Kampfbereich. Neben dem Ringer-Team, das in der 1. Bundesliga kämpft, gilt das Augenmerk besonders dem Nachwuchs.



Auf die Matten, fertig, los!

## Ringerhochburg im »Zuhause des Wohnens«

Gemeinhin verbindet man in der Ruhrstadt mit dem Namen Ostermann »das Zuhause des Wohnens«. Die gleichnamige Halle jedoch, die neben der Wittener WERK°STADT an der Mannesmannstraße steht, ist seit genau 30 Jahren das Zuhause der Sportlerinnen und Sportler des KSV Witten 07. Seit ihrer Eröffnung (siehe Kasten) wurden hier aus zahlreichen Ringer-Talenten nationale und internationale Top-Athletinnen und -Athleten. In der Trainingsstätte des KSV kann man sich davon nicht nur in mit Pokalen reich bestückten Vitrinen, sondern auch auf den zahlreichen Fotos einen Eindruck verschaffen. Zwar sind die goldenen Zeiten, in denen Witten die Ringer-Hochburg in Deutschland war und neben vielen weiteren auch sieben Meistertitel einfuhr, vorbei. Aber der KSV hat sich erfolgreich zurückgekämpft in die Eliteklasse – und startet am 14. September in seine 51. Bundesliga-Saison. Doch dazu später mehr.



Starten im September in die neue Bundesliga-Saison: die Erstliga-Ringer des KSV Witten.

## Ringer mit Geschichte

Wer im Eingangsbereich der Ostermann-Halle in die Vergangenheit dieses Traditionsvereins blickt, kommt an vielen Namen nicht vorbei. Sie alle aufzuführen würde Bände füllen, daher sind nur einige genannt: Seien es erfolgreiche Ringer wie die Brüderpaare Lothar und Theo Krings sowie Kurt und Dieter Schudlich, seien es Adam Juretzko oder die olympischen Silber-Medaillen-Gewinner Klaus Rost, Mirko English und Günther Maritschnigg; sei es der langjährige Vorsitzende und Mäzen Emil Olsberger jun.; sei es Mit-

hat Bayrak, der zweifache Olympiasieger, der in den 1960ern aus der Türkei nach Witten kam, 20 Jahre für den KSV rang und ein Paradebeispiel für Integration war; oder auch Karl Brockhoff, der legendäre Trainer, und Detlef English. Letztere sind untrennbar miteinander verbunden, denn Karl Brockhoff musste 1962 erst die Mutter von Detlef English überreden, bevor dieser das erste Mal die Matte betreten durfte.

Der ehemalige Kriminalkommissar wurde beim KSV ein erfolgreicher Ringer, mehrfacher deutscher Mannschaftsmeister sowie Polizei-Europameister – und ist seit 2023 zum dritten Mal der 1. Vorsitzende des Vereins. »Ich bin quasi der Reinhard Rauball des Ringens«, spielt Detlef English schmunzelnd auf den ehemaligen BVB-Präsidenten an, der auch drei Amtszeiten im Lebenslauf stehen hat. Der KSV-Vorsitzende kennt den Verein aus dem Effeff, hat erfolgreiche Zeiten miterlebt ebenso wie herausfordernde.

## Rückkehr in die Bundesliga

So wie 2009, als sich der KSV aus der Bundesliga zurückziehen und in der Oberliga kämpfen musste. »Ein herber Einschnitt, aber er war unumgänglich, um den Betrieb weiter aufrecht zu erhalten«, sagt der 75-Jährige rückblickend. Es folgten Jahre in der Ober- und der 2. Bundesliga – und schließlich 2017 der Weg zurück nach vorn in die 1. Bundesliga. Ein Gros der Ringer in der ersten Kampfklasse waren schon immer Eigengewächse. Darauf legt der KSV viel Wert, denn sie sind für den Nachwuchs im Verein Vorbilder und Motivatoren zugleich. »Dieses langfristige und nachhaltige Konzept hat unsere Erfolge auf unterschiedlichen sportlichen Ebenen in all den Jahren erst ermöglicht«, meint Detlef English. Längst sind es jedoch nicht nur die Männer, die mit



Eine der erfolgreichsten Wittener Ringer-Legenden und Olympia-Zweiter 1964: Klaus Rost, der unzählige Titel errang und sich nach seiner aktiven Laufbahn intensiv um die Nachwuchsarbeit beim KSV kümmerte.

© Foto: KSV Witten e. V.

© Foto: KSV Witten e. V.



ihren Erfolgen auf der Matte von sich reden machen. Seine Tochter Nina war in den 1990er-Jahren die erste KSV-Ringerin, wurde zweimal Europameisterin und gewann insgesamt neun Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften. Zahlreiche Triumphe und Titel errangen in der Folge unter anderen Lina Dussin, Viviane Herda, Melanie Kramarczyk und die frisch gebackene Europameisterin Lotta English, die die Ringer-Tradition der Familie fortsetzt. Neben ihrem Großvater Detlef und ihrer Tante Nina waren auch ihre Mutter Yvonne (mehrfache Deutsche Meisterin) und Vater Mirko (Silbermedaillengewinner bei den Olympischen Spielen in Peking) erfolgreiche Ringer. Ihr Bruder Noah ist mehrfacher deutscher Jugendmeister und Teil des aktuellen KSV-Bundesliga-Kaders.



© Foto: KSV Wittene e. V.

Die Nummer 1 in Deutschland – und seit Juni auch in Europa: Lotta English vom KSV Wittene, die bei den U17-Europameisterschaften in Novi Sad sensationell Gold gewann.

## Die Ostermann-Halle

Einst beherbergte sie an der Annenstraße Gartenmöbel. Als Anfang der 1990er-Jahre eine neue Trainings-Heimat für den Olympia-Stützpunkt Ringen sowie die Ringer des KSV gesucht wurde, hatte Rolf Ostermann, Geschäftsführer des gleichnamigen Einrichtungshauses, eine Idee. Er wollte seine Gartenmöbel-Verkaufshalle in Annen demontieren und an der Mannesmannstraße neu errichten. Das gelang mit vereinten (finanziellen) Kräften – neben der Ostermann-Zuwendung kamen Zuschüsse von Stadt, Land, Bund und örtlichen Sponsoren sowie jeder Menge Muskelhypothek der KSV-Mitglieder. Das Trainingszentrum ist ausgestattet mit circa 500 m<sup>2</sup> Ringermattefläche, einem speziellen Krafraum, Sauna sowie Büroräumen. Vor nunmehr 30 Jahren, am 10. Juni 1994, wurde die ›Ostermann-Halle‹ feierlich eingeweiht.

### Starkes Mitgliederwachstum

Um den stetig wachsenden Verein besser lenken zu können, hat der KSV 2023 sein Vorstandsteam personell aufgestockt. »Das war nötig, denn zwei Personen allein können einen solch aufwendigen Betrieb nicht bewerkstelligen«, so Detlef English. Seither führt er gemeinsam mit seinen drei Stellvertretern Nina Kahrman, Dr. Erkan Kaymak und Fatih Sirin, Kassiererinnen Elvira Henz sowie dem erweiterten Vorstand mit einem jeweils 8-köpfigen Beisitzer- sowie Jugendausschuss-Team die Geschicke des KSV, der sich über steten Zulauf freut. Betrug die Mitgliederzahl bei ihrer Vorstandsübernahme noch 450, ist sie mittlerweile auf mehr als 600 angestiegen.

### ›Ringgen statt Fäuste schwingen‹

So sind viele Kinder und Jugendliche neu ins Ringer-Training eingestiegen – nicht zuletzt durch starke Nachwuchswerbung wie beispielsweise die Wittener Stadtschulmeisterschaften, die der KSV

## SOUL HUG MASSAGE THERAPIE

PTA-Massagetherapeut/in · Ernährungsberatung  
Gesundheitsberater/in für Rücken, Füße und Gelenke

**Schmerzen in Rücken, Nacken, Schulter,  
Hüfte oder Knie?  
Bandscheibenvorfall, Ischias, Hexenschuss ...  
... oder andere Probleme?**

**Soul Hug Massage Effekt Therapie  
bietet eine Lösung für  
Wohlbefinden im Alltag oder beim Sport!**

**Wir sind für Sie da!**

Geschwister-Scholl-Straße 5 · 58453 Witten  
Tel. 0 23 02 / 3 98 93 52 · Mobil: 0173 / 9 77 87 80

**ALPHA COOLING  
PROFESSIONAL**  
– KÄLTE GEGEN SCHMERZ –

Zu finden auch auf Facebook und Instagram

**terra  
sports**  
YOUR PERSONAL TRAINING

**Mit nur 20 Minuten  
pro Woche mehr  
Kraft, mehr Fitness,  
mehr Leistung!**



- Personal EMS Training
- Individuell gestaltetes Workout
- Maximal effektives Trainingserlebnis
- Muskelaufbau und -stimulation
- Gewichtsreduktion und Bindegewebebestrahlung

**terra sports Witten · EMS Training**  
Heilenstraße 3  
58452 Witten

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 9–20 Uhr  
Sa.: 10–16 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Tel. 0 23 02 / 1 71 53 28  
[www.terra-sports.de](http://www.terra-sports.de)



Weit mehr als nur ein Sportverein: Der KSV macht sich auch für Toleranz und Freundschaft stark, nicht nur, aber ganz besonders beim Nachwuchs.

bereits seit 1991 austrägt. Neben diesem größten deutschen Ringer-Schulsportevent engagiert sich der KSV in zahlreichen weiteren Projekten. Dazu zählt das Anti-Aggressionsprogramm ›Ringen statt Fäuste schwingen‹, das DOSB-Projekt ›Integration durch Sport‹ oder auch verschiedenste Events mit dem StadtSportVerband und KreisSportBund sowie Kindergärten und Schulen.



Stadtschulmeisterschaften: Begeistert bei der Sache!



VenoTrain®  
**DEINE BEINE.  
DEINE FREIHEIT.**

VenoTrain® Kompression so aktiv und vielseitig wie das Leben. **Wir beraten Sie gern!**



Beethovenstraße 5  
58452 Witten  
Tel. 0 23 02 / 5 80 95-0  
**Helfen ist unser Handwerk**

BAUERFEIND-QUALITÄTSPARTNER

→ BAUERFEIND.DE



Ein Erfolgsmodell: Seit 1991 veranstaltet der KSV die Wittener Stadtschulmeisterschaften im Ringen. Dabei hat sich schon das eine oder andere Talent gefunden.

**Sport für kleinst bis groß**

Hinzugekommen sind aber auch Sportlerinnen und Sportler in neu gegründeten Gruppen wie dem Boxen und Fitnessboxen oder der neuen Abteilung Rhythmische Sportgymnastik. Sie ergänzen das breitgefächerte Sportportfolio, zu dem schon seit Langem Aikido oder Taekwondo, Fitness für Frauen, Pilates oder auch Aquafitness zählen. »Wir haben Sportgruppen für Mädchen, Jungen, Frauen und Männer verschiedenen Alters – unser jüngstes Mitglied bei den flinken Löwenkids ist 3, unsere älteste aktive Sportlerin 100 Jahre alt«, sagt Detlef English und betont, wie wichtig es ist, stets mit der Zeit zu gehen: »Man muss das Rad immer weiterdrehen.«

Anja Scheve



Starker Überwurf: Mirko English, Silbermedaillengewinner bei den Olympischen Spielen 2008 in Peking und heute KSV-Trainer, beim Wettkampf in der Husemannhalle.

**Kleines Ringer-ABC**

Ringen ist eine der ältesten Sportarten der Menschheitsgeschichte. Der Kampf ›Mann gegen Mann‹ und längst auch ›Frau gegen Frau‹ hat zum Ziel, ohne etwaige Hilfsmittel den Sieg durch Technik, Taktik, Geschicklichkeit und Kraft im wahrsten Wortsinn zu erringen. Dabei gewinnt, wer entweder einen Schultersieg erreicht, bei dem beide Schultern für einen kontrollierten Augenblick die Matte berührt haben müssen. Kommt dieser nicht zustande, geht es nach Punkten, die für erfolgreiche Aktionen vergeben werden. Es gibt zwei Disziplinen: Beim Stil Griechisch-Römisch (kurz Greco genannt) gilt nur der Körper oberhalb der Gürtellinie als Angriffsfläche. Beim Freistil ist es hingegen der gesamte Körper, vom Kopf bis zu den Füßen. Männer ringen in beiden Disziplinen, Frauen nur im Freistil.

# Mitten aussem Leben ODER Wasser marsch!

Sommer, Sonne, Strand und Meer ... Mehr! Fluss, Bach, See, Teich: Mir geht beim Blick aufs kühle Nass immer das Herz auf. Aus gutem Grund: Ich war von klein auf eine absolute Wasserratte – so was von!

Mit gerade mal drei Jahren besuchte ich meinen ersten Schwimmkurs, und ich habe schon beim ›Premiere-Planschen‹ dieses un-nachahmliche Gefühl an Beinen und Armen genossen, ebenso wie meine plötzliche Schwerelosigkeit. Ein Traum! Dieser Traum wurde von mir als Kind mit wahnsinnig viel Elan nahezu Tag für Tag gelebt. Drei- bis viermal in der Woche ab zum Training, samstags und/oder sonntags zum Wettkampf ... Meine Eltern waren vermutlich völlig verdattert, was für eine Dynamik die damals eher faule Motte entwickelte.

Neben dem Wasservirus war definitiv meine damalige Vereinstrainerin Ria Hahn ein entscheidender Auslöser für meine Leidenschaft. Sie spornte mich an und setzte mir stets neue Ziele: »Schwimm schneller, bewege dich intensiver, versuche längere Strecken! Antje, hau rein!« Menno, was habe ich Ria Hahn geliebt! Interessanterweise habe ich erst Jahrzehnte später erfahren, dass sie 1936 an den Olympischen Spielen teilgenommen hatte: Disziplin Turmspringen. Wow! Wobei Turmspringen nicht so meins war – aber Schwimmen! Tauchen und planschen, Brust- und Rücken-Schwimmen, Kraulen und Delfin! Meins!

Ja, die kleine Wasserratte hatte Ehrgeiz: schon mit vier Jahren den Freischwimmer absolviert, ein Jahr später den Fahrtenchwimmer und mit stolzen sieben Jahren den Leistungsschwimmer. Sagt Ihnen nichts? Nun gut, seit einigen Zeiten heißen die Schwimmabzeichen Seepferdchen, Bronze, Silber und Gold. Aber schon damals in den 1960er-Jahren mussten wir Kiddies so einiges leisten, um die entsprechenden Auszeichnungen zu ergattern. Offen gesagt fehlen mir heute absolut die Worte, wenn ich an die nicht zu unterschätzenden Herausforderungen zurückdenke. Und spontan fällt mir eine Situation ein, bei der ich im wahrsten Sinne des Wortes nicht sprechen konnte.

Es war die besagte Fahrtenchwimmerprüfung, für die ich einen Kopfsprung vom 3-Meterturm bewältigen musste, im Anschluss zehn Meter Streckentauchen und – last but not least – eine ganze (!) halbe Stunde ohne Pause im Schwimmbecken hin und her ›paddeln‹. Just nach Start der Prüfungstour kam Papa ins Freibad, um mich vom Training abzuholen, und er hatte gar nicht auf dem Schirm, was da ab-lief. »Komm aus dem



Antje beim Training mit der fantastischen Ria Hahn.

Wasser, Antje! Komm raus, ich bin doch da! Komm endlich raus, viel zu kalt, du hast schon ganz blaue Lippen!!!« Er rief und schrie und rührte, doch was sollte ich machen? Ich durfte doch nicht das ›Langschwimmen‹ abbrechen. Die ganze Zeit versuchte ich, ihm die Situation zu erklären, doch aufgrund des Wassers kam nur ein unverständliches Blubbern aus dem Mund. Schließlich war es geschafft: Halleluja! Antje hatte ihren Fahrtenchwimmer, konnte laut jubeln, und Vattern hat sich ebenfalls sichtlich gefreut und war absolut sprachlos. Endlich!!! ☺

Zugegeben: Zu olympischen Spielen hat ette es nicht geschafft. Auch deutsche Meisterschaften waren für mich ein, zwei oder dreißig Nümmerchen zu hoch. Sportkanone? Nie nich!!! Ich erinnere mich nur zu gut, wie bei Bundesjugendspielen mal ein Lehrer nach meinem Weitsprung – korrigiere: Kurzsprung – augenzwinkernd zu mir meinte: »Wow, so ein eindrucksvolles Exempel für die Schwerkraft habe ich noch nie gesehen!« ☺ Tja, Herr Lehrer, stimmt. Aber hätten Sie mich damals beim Schwimmen bewundern dürfen, wäre Ihnen klar geworden, wie kräftig Antje die Schwere bewältigen konnte.

Doch irgendwann war es vorbei, keine Lust mehr gehabt auf Leistungssport. Gerne aber im Urlaub noch ab ins Meer, bei schönem Wetter rein ins Freibad. Wasser habe ich immer wieder genossen!!! Wobei es jetzt klick macht: Wann war ich eigentlich das letzte Mal Schwimmen? Menno, wird Zeit: tut gut, entspannt, aktiviert Muskeln, ohne die ›20 x 3 + <-alten Knochen zu überfordern. Und auch den heutigen kleinen Mäuschen empfehle ich unbedingt, sich in Richtung Wasserratte weiterzuentwickeln: Schwimmen macht so viel Spaß, vor allem könnt ihr euch dadurch viel sicherer spielerisch an Strand und Flussufer austoben.

Fazit: Wasser marsch!

AD



Machte ihr Schwimmen Spaß? O ja!



Fall gefährliche Krankheiten übertragen konnten. Hier leisteten Katzen gute Dienste: Zwischen Kajüten und Kombüse jagten sie nach den lästigen Nagern und verhinderten ihre ungehemmte Ausbreitung. Die Tiere waren für die Crew aber auch eine willkommene Abwechslung während der wochenlangen eintönigen Etappen auf hoher See. Darüber hinaus galten sie den abergläubischen Seemännern als Glücksbringer und Schutz gegen böse Geister. Doch wehe, eine Katze verließ ihr Schiff aus freien Stücken: Dann war das Gefährt dem Untergang geweiht.

## Miaue wie ein Pirat!

### Seeleute auf Samtpfoten

Katzen sind stimmlich sehr wandlungsfähig – wie jeder weiß, der schon einmal das Erfolgsmusical ›Cats‹ besucht oder im Sommer auf einem Bauernhof campiert hat. Mal scheinen sie wie Werwölfe den Mond anzuheulen, dann wieder klingt es, als würde irgendwo in der Nachbarschaft eine Jungfrau geopfert. Warum also sollten sie nicht auch wie ein Pirat miauen können? Am 19. September feiern Samtpfoten auf der ganzen Welt den ›Meow-Like-a-Pirate‹-Day. Ja, diesen Tag gibt es wirklich. Und die Idee ist gar nicht so abwegig. Denn Katzen und Piraten haben mehr gemeinsam, als Sie vielleicht denken.

#### Kreuzfahrt ins Ungewisse

Die Suche nach einer Erklärung führt uns weit in die Vergangenheit, zurück in eine Zeit, als die Meere des Globus noch nicht komplett vermessen waren und Schiffsreisen hohe Risiken bargen. Egal ob es darum ging, ferne, unbekannte Kontinente zu entdecken, Güter ans andere Ende der Welt zu befördern oder wertvoll beladene Handelsschiffe zu kapern – eine Seefahrt war immer auch eine Kreuzfahrt ins Ungewisse. Doch die Matrosen mussten sich

ihrem Schicksal nicht alleine stellen, nein, sie hatten bei allen ihren Expeditionen und Abenteuern immer ein paar treue Gefährten an ihrer Seite: die Schiffskatzen.

#### Glücksbringer und Geisterschutz

Der Grund war zunächst einmal ganz pragmatisch. Auf nahezu jedem Kahn reisten damals auch ›blinde Passagiere‹ mit: Mäuse und Ratten, die sich an den kostbaren Vorräten zu schaffen machten, die Takelage zerknabberten und im schlimmsten



Melvin Vaniman, Cheffingenieur der America, mit Kiddo. Die Katze war als blinder Passagier auf das Luftschiff gelangt, ehe dieses am 15. Oktober 1910 von Atlantic City aus startete, um eine Atlantiküberquerung zu versuchen. Kiddo blieb an Bord, lebte sich ein und soll bei der Wettervorhersage genauer als das Barometer gewesen sein.

#### Reisetauglich?

Anhand von historischen Quellen lässt sich die Bedeutung der Schiffskatzen als Mannschaftsmaskottchen und Beschützer der Seeleute gut belegen. Schon im 13. Jahrhundert erließ der schottische König Alexander II. ein Dekret, nach welchem ein gestrandetes Schiff nicht als herrenlos



# Mobiles Pflegeteam

Ihr Pflegepartner entlang der Ruhr

Annenstr. 151 • Witten-Annen    ☎ 02302.912255  
Ardeystr. 105 • Witten-Zentrum    ☎ 02302.9818948  
Mühlenstr. 14 • Herdecke    ☎ 02330.8949929

Seit 30 Jahren  
für Sie unterwegs.



www.mobilespflegeteam.de

zu betrachten war, solange an Deck noch ein lebender Mann oder eine lebende Katze ausharrte. Laut dem mittelalterlichen ›Black Book of the Admiralty‹ mussten Schiffseigner für durch Ratten beschädigte Waren haften, wenn sie es versäumt hatten, an Bord des betroffenen Handelsschiffes Schiffskatzen mitzuführen. Auch die Portugiesen, Spanier und Franzosen schätzten die gewandten Jäger als Reisebegleiter. Jean-Baptiste Colbert, der Begründer des Merkantilismus, stellte im 17. Jahrhundert sogar die Forderung auf, dass die Anwesenheit von zwei Katzen bei Handelsfahrten vertraglich festgelegt werde – anderenfalls sei das Schiff nicht reisetauglich.

### Katze über Bord!

Das Zeitalter der Aufklärung war angebrochen – dennoch hielten sich Mythen über Schiffskatzen hartnäckig in den Köpfen der Seeleute. Davon zeugen Berichte des berühmten englischen Arztes John Locke. Demnach kam es bei einer seiner Reisen zu einem Vorfall, bei dem eine Schiffskatze ins Meer fiel. Sofort wurde ein Boot mit einem halben Dutzend Männer zu ihrer Rettung ausgesandt – wegen eines über Bord gegangenen menschlichen Besatzungsmit-



Ein Kapitän mit seiner Schiffskatze in den 1920er-Jahren



Kater Convoy in seiner Hängematte auf der Hermione. Nicht so schön: Das Maskottchen starb zusammen mit 87 Besatzungsmitgliedern, als die Hermione am 16. Juni 1942 von einem deutschen U-Boot versenkt wurde.

gliedes hätte man laut Locke weniger Aufhebens gemacht. Die Matrosen waren jedoch überzeugt, dass eine zornige Katze in der Lage sei, einen Sturm heraufzubeschwören, was es unbedingt zu verhindern galt.





### Bester Freund des Matrosen

Von der Mayflower bis hin zu den Schiffen unter James Cook: Bei nahezu allen großen Expeditionen der Geschichte waren Schiffskatzen an Bord vertreten und entdeckten zusammen mit den Menschen die weite Welt. Noch bis in die 1970er-Jahre schipperten sie auf Kriegs- und Handelsschiffen über die Ozeane. Heute bleibt es dem Kapitän überlassen, ob er einem Passagier auf vier Pfoten Zutritt gewährt. An böse Geister glaubt inzwischen niemand mehr. Zum Schutz vor unerwünschten Nagetieren gibt es professionelle Rattenbleche. Als bester Freund des Matrosen ist die Schiffskatze jedoch nach wie vor ein be-

liebter Reisekamerad. Ob sie in mondhel- len Nächten auf hoher See Piratenlieder singt? Wir wissen es nicht. Aber wir trauen es ihr zu. *PL*



Matrose und Schiffskatze auf der Viermastbark Pommern

-  **Augenglasbestimmung**
-  **Individuelle Fassungs Auswahl**
-  **Eigene Glasherstellung**
-  **Testgleitsichtgläser in Ihren Stärken**

### Öffnungszeiten:

Mo. -Fr. 12.00 - 17.00 Uhr und Sa. 10.00 - 13.00 Uhr  
Termine auch nach telefonischer Vereinbarung

  
seit 1946  
**Brillen  
Werksverkauf**  
Meisterbetrieb

Inh. Jens Matros e.K.

Andreas Hake

Breite Str. 57 • 58452 Witten • Tel.: 01 71 / 17 31 313  
[www.brillen-joppich.de](http://www.brillen-joppich.de)

# »Das Leben ist viel zu kurz, um schlechten Wein zu trinken.«

Dieses Zitat von Johann Wolfgang von Goethe zeigt, wie wichtig dem bedeutenden Dichter das holde Getränk war – aus gutem Grund!

Es heißt, dass ihn schon in seinen ersten Augenblicken Wein im wahrsten Sinne des Wortes berührt hat. Als es Ende August 1749 direkt nach seiner Geburt zu Komplikationen kam, soll er in warmem Wein gebadet und ihm damit die Herzgrube massiert worden sein, um erste Lebenszeichen von ihm zu erhalten – mit Erfolg! Und auch in den folgenden Lebensjahren ist er durch Gasthaus und Weinhandlung seines Großvaters immer wieder mit dem Elixier in Kontakt gekommen und hat schon als Kind im Weingarten seiner Familie ordentlich mitgearbeitet.

Die Natur war dem Poeten auch im Laufe seines Lebens ein besonderes Anliegen – und vieles mehr! Goethe war nicht nur eine literarische Ausnahmeerscheinung, sondern ein wahres Universalgenie: ein emsiger und ehrgeiziger Forscher, der sich mit einer Vielzahl von Disziplinen auseinandersetzte, von der Botanik über Mineralogie, Anatomie und Physik bis zur Farbenlehre.

Auch wenn sich seine wissenschaftlichen Erkenntnisse nicht allesamt durchsetzen und als wahr erweisen konnten, macht uns ja doch insbesondere der Aspekt der Farbenlehre ein wenig neugierig – bezüglich seiner Weinvorliebe. Bevorzugte er eher Rot- oder Weißwein? Ganz genau können wir es leider nicht beantworten, aber so einige Fakten lassen sich doch in den unzähligen ›Weinzitaten‹ des kreativen Schlüßlers finden. Zu seinen Lieblingsvarianten gehörte unbedingt der sogenannte ›Würzburger Stein‹, ein Weißwein mit zitroniger Note. Einmal schrieb Goethe über dieses



Weinliebhaber Goethe im Jahr 1787, wobei ihm das ›Weingläschen‹ erst dieses Jahr durch uns ›in die Faust‹ gezaubert wurde. 😊

© Foto: commons.wikimedia & MIM326 auf Pixabay

Getränk sogar an seine Gattin Christiane: »Kein anderer Wein will mir schmecken und ich bin verdrießlich, wenn mir mein Lieblingsgetränk abgeht.«

Im Laufe seines Lebens wird er garantiert hunderte Liter unterschiedlichster Arten genossen oder vermaledeit haben, exzessives Trinken lehnte er aber definitiv ab: »Ein jeder trinkt nur soviel, als er vertragen kann, der eine mehr, der andre weniger. Der eine mäßig, Der andre maßlos. Doch das Wohlgeratenste ist dem, der nichts von beiden braucht.« Insbesondere in seinen letzten Jahren schränkte er den alkoholischen Genuss zugunsten von Mineralwas-

ser ein. Allerdings soll er noch an seinem Todestag – 22. März 1832 – morgens um neun Uhr um ein Glas Wein gebeten haben, welches er mit drei Schlücken ratzfatz leertrank. Kurz darauf, um halb zwölf war es so weit: Adieu Johann Wolfgang!

Wir würden allzugern mit Goethe am 28. August auf seinen 275. Geburtstag anstoßen, und auch Götz von Berlichingen, Faust und Gretchen wären sicher mit Freude dabei. ›In echt‹ ist das leider nicht möglich. Wir werden aber auf jeden Fall das Gläschen Richtung Himmel heben und an den grandiosen Goethe denken!

	<h2>Brotkorb GmbH</h2> <p>Steinmetz und Bildhauermeister</p> <p>Grabdenkmale und Einfassungen Naturstein für Küche und Bad</p>	<h2>Bestattungshaus Brotkorb</h2> <p>Beratung und Überführungen Erd-, Feuer- und Seebestattung Erledigung aller Formalitäten 365 Tage im Jahr und 24 Stunden am Tag</p>
	<p>Bebbelsdorf 3 58454 Witten</p> <p>Telefon: 02302 - 88 84 81 Telefax: 02302 - 420 491</p>	<p>Pferdebachstr. 84 b 58455 Witten</p> <p>Telefon: 02302 - 15 38 Telefax: 02302 - 420 489</p>

## In den Häusern der anderen

Nach Flucht und Vertreibung der deutschen Bevölkerung blieb vieles aus ihrem Leben in Schlesien, Pommern, der Kurmark und Ostpreußen zurück: Häuser, Möbel, Bilder und Fotos, Kirchen und Friedhöfe. Im Polnischen gibt es für dieses Erbe ein eigenes Wort: Poniemieckie. Der Begriff ist der Originaltitel des Buches ›In den Häusern der Anderen‹ von Karolina Kuszy, das am 31. August im KUKloch im Pfarrheim St. Joseph in Annen vorgestellt wird.



© Foto: Grzegorz Lityński

Gestützt auf Archivfunde, Forschungsarbeiten, Literatur und eine Vielzahl persönlicher Begegnungen erzählt Karolina Kuszy auf lebendige und einfühlsame Weise, wie die Biografien von Menschen und Dingen miteinander verwoben sind und das ehemals Deutsche zu einem gemeinsamen Erbe werden kann. Die literarische Reportage hilft, die Nachkriegsgeschichte der 1945 an Polen angeschlossenen Gebiete und ihrer polnischen Bewohnerinnen und Bewohner besser zu verstehen. Dabei geht die Autorin einem Lebensgefühl nach – dem Gefühl, ›am falschen Ort zu sein‹.

Karolina Kuszy wurde 1977 in Legnica, Polen, geboren und lebt in Berlin und Niederschlesien. Sie wurde mit dem Arthur-Kronthal-Preis, dem Georg-Dehio-Buchpreis des Deutschen Kulturforums östliches Europa und dem Kulturpreis Schlesien ausgezeichnet. Karten zum Preis von 7 Euro gibt es in der KÖB St. Joseph an der Stockumer Straße 13 in Witten-Annen und natürlich an der Abendkasse.

›In den Häusern der Anderen.  
Spuren deutscher Vergangenheit in Westpolen‹

Buchvorstellung und Diskussion  
31.08., 19 Uhr · Pfarrheim St. Joseph



## KÖNIG Bestattungshaus

Seit über 40 Jahren

- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch Hausbesuch

Wir begleiten Sie.

Tag und Nacht erreichbar:  
02302 566 15

Crengeldanzstraße 34  
58455 Witten  
koenig-bestattungshaus.de



Grabmale  
Individuelles aus Naturstein

Jutta & Jochen Wiegold GbR  
Steinmetz- Steinbildhauermeister

Wullener Feld 42  
58454 Witten

Tel. (0 23 02) 8 09 34  
Fax (0 23 02) 80 05 23

WWW.GRABMALE-WIEGOLD.DE

Grabmale · Findlinge · Arbeitsplatten · Fensterbänke  
Natursteinarbeiten für Innen und Außen · Skulpturen ...

seit 1913

## Bestattungen Bohnet

Universitätsstraße 2 · 58455 Witten  
Tel. 02302-57828 · Fax. 02302-57847

Erledigung aller Formalitäten · Überführung In- und Ausland  
Tag und Nacht · Erd-, Feuer- und Seebestattungen

# »Musik ist etwas ganz Besonderes!«

Am 15. September dürfen wir uns auf ein außergewöhnliches Konzert in der Pfarrkirche St. Marien freuen, musikalisch zelebriert durch den hervorragenden Bach-Chor Hagen und das fantastische Sinfonieorchester St. Marien mit Posaunen, Pauken & Trompeten und der großen Marienorgel. Das besondere sind aber nicht nur die traumhaften Klänge, sondern das musikalische Werk, das in diesem Rahmen ur-aufgeführt wird: die ›Wittener Missa solennis‹ – komponiert von Dr. Christian Vorbeck.

Musik hat ihn von klein auf begeistert und zu seinem beruflichen Werdegang intensiv inspiriert. Nach seinem Studium – Kirchenmusik, Orgel, Improvisation und Musikwissenschaften – in Köln und Berlin startete er sein musikalisches Schaffen als Dekanatskirchenmusiker in St. Marien zu Witten. Dort ist er künstlerischer Leiter und Organisator der Internationalen Konzertreihe ›Marienorgel Witten‹. Und auch als Konzertorganist ist Christian Vorbeck ordentlich unterwegs, spielte in ganz Deutschland, Luxemburg, Polen, Italien, den Niederlanden – in New York, Honolulu, London und Paris. Jetzt aber wartet das nächste Highlight in der Heimatstadt Witten auf ihn und auf uns: die besagte Uraufführung seiner ›Missa solennis‹.

Wie genau entsteht ein solches Werk, fragen wir den kreativen Künstler. »Eine wesentliche Voraussetzung ist natürlich schon, dass man eine prägnante, gute musikalische Idee hat. Aber entscheidend ist, wie diese Idee – möglichst mit gelernten kompositorischen Fähigkeiten – umgesetzt wird«, berichtet er. »Da bin ich Vertreter der alten Schule, der sagt: Kunst kommt von Können und nicht von Wollen. Grundlage aller Inspiration ist, dass man sein Handwerkszeug richtig gelernt hat. Und das kann ich be-

haupten: Das hab' ich gemacht«, erzählt er mit sympathischem Augenzwinkern.

Apropos (ge)macht: Was macht für Sie Musik besonders, möchten wir wissen. »Musik ist in der Tat im Bereich der verschiedenen Kunstrichtungen etwas ganz Besonderes!«, erklärt er. »Denn sie wird nicht über Sehen und Anfassen erfasst, sondern übers Ohr, von daher ist Musik die transzendente Kunstform überhaupt – eine Wahrnehmung mit unvergleichlichen, intensiven Sinnen. Neben Melodien und Harmonien kommen hier auch Schwingungen und Frequenzen ins Spiel. Schon seit Aristoteles ist bekannt, dass sogar Planeten untereinander schwingen. Ja, Schwingungen und Frequenzen beeinflussen die Anatomie, das kann allein über das Auge so nicht funktionieren.«

Jetzt kommen wir aber doch noch mal auf seine Sinfonie zu sprechen. ›Missa solennis in honorem Ioannis Baptistae Patroni civitatis Wittensis‹, so lautet der volle Titel der Messe, die bereits 2019 von Dr. Vorbeck für Pfarrer Barkey zur Förderung neuer Kirchenmusik komponiert wurde. Jetzt im September wird das Werk mit Chor und Orchester in einem wesentlich opulenteren musikalischen Arrangement zelebriert. Premiere! Aber wann und wie merken Sie, wie Chöre, Orchester und Solisten auf Ihr Werk reagieren, fragen wir. Wieder schmunzelt Dr. Vorbeck spontan. »Nun ja, die Proben laufen ja schon, und keiner hat gesagt: So einen Blödsinn spielen wir nicht.« ☺ Ups, da sind wir ja mal gespannt, ob auch wir sagen werden, dass wir so einen Blödsinn noch nie gehört haben. ☺

Fakt ist: Uns erwartet ein grandioses musikalisches Event. Dabei werden sämtliche Beteiligten um den elektrischen Spieltisch im vorderen Kirchenschiff musizieren: So können alle Interessierten die Interpreten nicht nur hören, sondern auch aus nächster Nähe optisch mitverfolgen. Darüber hinaus ist die feierliche Messe auch eine verbindende Musik für die ganze Stadt Witten, deren Stadtpatron – dem Heiligen Johannes der Täufer – sie geweiht ist.

**Tipp:** Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Uraufführung der  
Wittener  
**Missa solennis**  
von Christian Vorbeck  
Großes Sinfoniekonzert  
Sonntag, 15.9.2024 um 16 Uhr

Werke von  
Johann Sebastian Bach  
und Christian Vorbeck

Bach-Chor Hagen,  
Sinfonieorchester St.  
Marien, Orgel: Tobias  
Leschke  
Leitung: Prof. Christopher  
Brauckmann

Kath. Kirchengemeinde St. Marien Witten  
St. Marien, Marienplatz 1, 58452 Witten  
Eintritt frei, Spenden erbeten



Dr. Christian Vorbeck

© Foto: Matthias Feller



## ›Elvis meets CASH‹

Rock-Legenden mit Live-Band

Die drei befreundeten Sänger Shaky Everett, Pete Storm und Oliver Steinhoff haben bereits des Öfteren in ihrem Gemeinschaftskonzert ›Elvis meets CASH‹ die Musik-Giganten Johnny Cash und Elvis Presley musikalisch zu neuem Leben erwecken lassen – mit Erfolg! Das Event hat mittlerweile richtiggehenden Kultstatus.



Am 22. November ist es wieder so weit: Shaky Everett widmet sich den frühen Bühnen- und Filmjahren von Elvis Presley. Der weltweit ausgezeichnete ›Multi Award Winner‹ der Elvis-Interpreten Oliver Steinhoff wird an die ›Las Vegas‹-Jahre des King of Rock 'n' Roll erinnern, und Pete Storm aus Großbritannien, eines der besten ›Johnny Cash‹-Doubles Europas, lässt ›seine‹ Lieblings-Legende wieder auferstehen. Uns erwartet also wieder eine grandiose Songmischung aus Rock 'n' Roll, Blues, Country, Beat, Gospel und Balladen.

Dieses Jahr gibt es aber eine kleine ›Premiere‹: Das Konzert wird durch die Unterstützung einer Live Band noch mehr rocken. Tipp: Sichern Sie sich jetzt schon Ihr persönliches Ticket!

### ›Elvis & Cash‹

Fr. 22.11. · 20 Uhr · Saalbau

Karten gibt es an der Saalbaukasse und bei allen bekannten CTS-Vorverkaufsstellen.

Wir verlosen 2 x 2 Karten. Einfach bis zum 10. September eine E-Mail schicken an [info@stadtmag.de](mailto:info@stadtmag.de) mit dem Betreff ›Elvis & Cash‹. Viel Glück!

## #DREAMTEAM!

Joko & Klaas, Toto & Harry, Stan & Olli oder das Trio mit vier Fäusten: Im Team geht meistens alles besser! Und auch im Varieté et cetera dürfen wir uns ab dem 7. September von Teamgeist pur begeistern lassen. Ob atemberaubende Duos oder ästhetisch-anmutige Solo-Artistik – in der neuen Herbstshow vereinen sich alle zu einem einzigartigen Artistenensemble!

Die Moderatoren TicToc-Stars Benno & Max verbinden als Diabolo-Weltmeister genial Jonglage mit Stand-up Comedy – frisch, jung & atemberaubend! Diese drei Attribute vereint auch Rebekka Spiegel in ihrer spektakulären Performance an einem ungewöhnlichen Gerät: einer schweren Vertikalkette! Ganz anders ›hält‹ es die gebürtige Britin Kimberly Lester. Mit ihrer besonderen Jonglage-Nummer, bei der sie auf dem Rücken liegend bis zu 6 Fußbälle gleichzeitig in der Luft hält, sicherte sie sich bereits zwei Einträge im berühmten Guinness Buch der Rekorde.



Fesselnde Nummern in luftiger Höh'

Alex Glavatskyi ist mit gleich zwei spannenden Acts zu sehen. Auf dem Schlappseil vollführt der junge Ukrainer in riskanter Höhe einen waghalsigen Balanceakt und wirbelt anschließend in einem LED beleuchteten Reifen über die Bühne und erschafft mit unterschiedlichen Figuren und Drehungen



Dreamteam Duo Since: traumhafte Akrobatik

wunderschöne, dynamische Bilder. Das Dreamteam Duo Since wechselt in seiner traumhaften Akrobatik hoch über den Köpfen des Publikums ständig die Rollen. Mal hält er sie, mal hält sie ihn – und das teilweise nur mit den Zähnen! Und das Trio Beautiful ist ebenfalls ein echtes Dreamteam. Die drei jungen Ukrainerinnen Olena, Yevheniia und Anastasiia lassen mit ihrer großartigen ›Hand-auf-Hand‹-Partnerakrobatik faszinierende Figuren entstehen, die nicht nur für einige traumhafte Momente die Schwerkraft austricksen – einfach BEAUTIFUL!

### ›#DREAMTEAM‹

07.09.–03.11.2024

[www.variete-et-cetera.de](http://www.variete-et-cetera.de)

Wir verlosen 2 x 2 Tickets für die Show am Freitag, den 13. September. Einfach bis zum 1. September eine Mail mit dem Betreff ›DreamTeam‹ an [info@stadtmag.de](mailto:info@stadtmag.de) schicken und mit etwas Glück gewinnen.

**VARIÉTÉ  
et cetera**

**BOCHUM**

ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

**07. Sept. - 03. Nov. 2024**

**#dreamteam**

SHOWS: Do. u. Fr. 20 Uhr | Sa. 16 & 20 Uhr | So. Brunch & 19 Uhr o. Satt & Lustig

**WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE**

## BUCHtipp ›Des Apfels Kern‹

Eine Reise ins Unterbewusste



Designerin Lilly arbeitet in einer angesagten Werbeagentur in Berlin. Sie liebt ihre Arbeit, doch der Konkurrenzkampf und der Leistungsdruck machen ihr zu schaffen. In ihren Träumen findet sie sich in einer anderen Welt wieder und schlüpft dabei in ein ihr bisher unbekanntes Selbst. In dieser märchenhaften Zwischenwelt wandert sie immer tiefer in ihr eigenes Unterbewusste und findet zu ihrer eigenen weiblichen Kraft zurück.

»Carmen Hillers Buch ist keine Geschichte, die nur unterhalten will«, schreibt Christine Krokauer, Heilpraktikerin für Psychotherapie, im Vorwort zum Roman ›Des Apfels Kern‹. »Das tut sie zwar auch, aber sie ist vor allem ein Statement zu Menschlichkeit. Eine Wegbeschreibung durch Herz und Hirn zweier junger Menschen, wichtig in Zeiten, in denen das Ego gefeiert wird, doch kaum jemand hinterfragt, was uns eigentlich wirklich in der Tiefe ausmacht.«

**Carmen Hiller: ›Des Apfels Kern‹**

Gedankenkunst Verlag  
Taschenbuch · 14,99 Euro  
Hardcover · 20,00 Euro

**SOVD**  
Sozialberatungszentrum

**Wir lassen Sie nicht allein!**

**SoVD NRW e. V.**  
SBZ Witten

Pferdebachstr. 11  
58455 Witten

Telefon: 02302 12858

Fax: 02302 82516

[witten-ennepe-ruhr@sovd-nrw.de](mailto:witten-ennepe-ruhr@sovd-nrw.de)

[www.sovd-witten.de](http://www.sovd-witten.de)

**Sie erreichen uns telefonisch**

Mo.–Do. 9–13 Uhr

und 14–16 Uhr

Fr. 9–13 Uhr

Beratungen finden nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache statt.

- ☑ Wir beraten und vertreten Sie in sozialrechtlichen Angelegenheiten wie Rente, Bürgergeld, Behinderung, Kranken- und Pflegeversicherung.
- ☑ Wir kämpfen auf allen politischen Ebenen für die Rechte von Rentnern, gesetzlich Krankenversicherten, pflegebedürftigen und behinderten Menschen
- ☑ Wir informieren über alle gesetzlichen Neuregelungen im Sozialbereich durch Vorträge, Broschüren, Sozial-Infos, Web-TV, Homepage und Mitgliederzeitung
- ☑ Wir bieten Vergünstigungen bei unseren Kooperationspartnern bei Vorlage Ihres Mitgliedsausweises
- ☑ Wir veranstalten Vorträge, Feste und Ausflüge für unsere Mitglieder vor Ort und betreiben eine Begegnungsstätte für Senioren

**Werden Sie Mitglied in der größten Sozialorganisation Wittens!**



© Foto: Guido Schröder

## Mutter ist die Bestie

Wer weiß schon genau, wer man ist? Ist man der Typ ›Earth, Wind and Eier‹ mit Hang zur eigenen Hühnerhaltung, aber gegen Windräder, sobald sie vorm Wohnhaus stehen? Wo fängt gesellschaftliche Verantwortung an, und wo sind die Grenzen? Warum ist der Nachbar ein natur-affiner Stand-up-Paddeling-Fetischist, hat aber vorm Haus einen Schottergarten des Grauens?

Satirisch, bissig und charmant knöpft sich die Kabarett-Lady, WDR-Radiokolumnistin und alleinerziehende Mutter Barbara Ruscher erneut die brennenden Themen unserer Zeit vor: Patchwork im Wohnwagen, Nachhaltigkeit, Partnerportale, Cancel Culture, Kinder, Klimawandel, SUP, Prägung durch Eltern, Rassismus und Welpen-Schwemme aus dem Dognet. Denn seit dem Lockdown hat jeder ein Haustier. Wer keins hat, hat Alexa.

Barbara Ruscher ist die großartige Kabarett-Bestie im doppelten Sinne – hemmungslos die Gesellschaft zerfleischend und zugleich beste Freundin des Publikums. Herrlich böse, selbstironisch und vor allem unfassbar lustig.

**Barbara Ruscher · ›Mutter ist die Bestie‹**

11.10., 20 Uhr · Saalbau

## ›Die Hölle wartet nicht‹

Die Sommerpause ist vorbei – im Herbst es wird an der Ruhrbühne Witten wieder mörderisch spannend. Darum geht's: Simon Cable erwacht im Krankenhaus – und kann sich an nichts mehr erinnern. Was ist mit ihm geschehen? Was hat er in den vergangenen zwei Jahren gemacht? Damals war er nach einem Autounfall, bei dem sein Bruder ums Leben kam, schon einmal in dieses Krankenhaus eingeliefert worden. Wer sind die beiden Frauen, die ihn besuchen und unter Druck setzen? Und was ist mit der Legende, dass die ruhelosen Seelen von Verrückten in diesem Krankenhaus jeden Mörder in die Hölle schicken. Wer ist er: Ein Mörder? Ein Ermordeter? Ein Schuldiger?

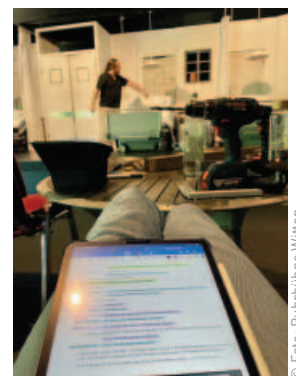
Ein faszinierender Thriller mit mystisch-unheimlichem Hintergrund, ein Abend, an dem Grenze zwischen Wahn und Wirklichkeit verschmelzen.

**›Die Hölle wartet nicht‹**

Ruhrbühne Witten · Bochumer Str. 10a am Crengeldanz

Premiere 13.09. · 19.30 Uhr

Weitere Termine: 14. + 15.09. / 20., 21. + 22.09. / 27., 28. + 29.09.  
Der Kartenverkauf läuft über [www.ruhrbuehne-witten.de](http://www.ruhrbuehne-witten.de) oder immer mittwochs 19–20.30 Uhr im Theater-Café.



© Foto: Ruhrbühne Witten

## Hier lauert das Verbrechen

Mitte September startet das Krimifestival ›Mord am Hellweg‹ ein weiteres Mal mit vielen nationalen und internationalen Krimistars sowie spannenden Newcomern. Witten ist mit vier Veranstaltungen dabei.

Den Auftakt macht am 17. September Schriftstellerin Ellen Dunne mit Episoden aus ihrem Buch ›Unfollow Stella. Ein neuer Fall für Patsy Logan‹. Zudem präsentiert sie die Kurzgeschichte ›Ein letztes Mal Witten‹, die sie exklusiv für den elften Band der ›Mord am Hellweg‹-Anthologie ›Verbrechen nebenan‹ geschrieben hat. Bei der ›Politischen Nacht‹ am 28. September im Saalbau widmen sich die beiden Autoren-Duos Matt Basanisi & Gerd Schneider sowie Kim Faber & Janni Pedersen hochbrisanten politischen Kriminalfällen. Am 25. Oktober liest Schauspielerin Katharina Thalbach im Saalbau die besten Szenen aus dem ersten ›Miss Merkel‹-Buch von Bestseller-Autor David Safir: ›Mord in der Uckermark‹. Am 2. November präsentiert die schwedische Krimiautorin Pernilla Ericson in der Bibliothek Witten schließlich ihren dritten Band rund um die Polizistin Lilly Hed.

[www.mordamhellweg.de](http://www.mordamhellweg.de)  
[www.kulturforum-witten.de](http://www.kulturforum-witten.de)



Vormerken: Am 25. Oktober liest Schauspielerin Katharina Thalbach.

## Kultur & Kulinarik beim HAPPY AFRICA DAY

Von kulinarischen Köstlichkeiten bis hin zu Kunst und Musik: Die afrikanische Kultur ist bunt und reichhaltig. Am 24.8. lädt der Witterner Verein ONE LOVE - ONE HEART e. V. zum HAPPY AFRICA DAY am Schleusenwärterhäuschen ein.

Bei der dritten Ausgabe der Veranstaltung stellen Vereine der Afrika-Kooperation ihre Arbeit vor. Darüber hinaus werden interessante Kunsthandwerksgegenstände aus verschiedenen Regionen Afrikas angeboten. Moussa Diallo sorgt mit seiner Band ›Sapali‹ für die musikalische Unterhaltung. Zudem gibt es



Rahina Bawa bereitet das Essen vor.

wieder leckeres Essen von Rahina Bawa und ihrer berühmten ›Esreba Kitchen‹ aus Witten/Ghana. Das Event findet in Kooperation mit der Wabe statt, deren Gastronomie an diesem Tag für den Getränkeausschank zuständig ist.

**HAPPY AFRICA DAY**  
24.8., 14–18 Uhr  
Am Schleusenwärterhäuschen



Moussa Diallo ist mit seiner Band ›Sapali‹ am Start.

## Highlights-Saalbau + Haus Witten

11.10.24 20:00 Uhr  
**BARBARA RUSCHER**  
Mutter ist die Bestie

07.11.24 20:00 Uhr  
**FRITZ ECKENGA**  
Hirnschmelze

27.11.24 16:00 Uhr  
**EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE**  
für Kinder ab 6 Jahre

30.11.24 20:00 Uhr  
**MIRJA BOES**  
Arschbombe  
Olé

27.12.24 20:00 Uhr  
**WOLF CODERAS**  
SESSION  
POSSIBLE

28.01.25 16:00 Uhr  
**MAX UND MORITZ**  
für Kinder ab 6 Jahre

13.02.25 15:30 Uhr  
**FEUERWEHRMANN SAM LIVE!**  
Abenteuer auf der Dino-Insel  
für Kinder ab 4 Jahre

[www.kulturforum-witten.de](http://www.kulturforum-witten.de)  
oder Tel.-Nr.: 02302-581 2441

**KULTUR FORUM WITTEN**

Sponsor:innen:





© Foto: BAUMHAUS

21.08., 16.30 Uhr  
22.08., 16 Uhr  
Bibliothek Witten  
»Schieb den Wal zurück ins Meer«  
Bilderbuchkino für Kinder von 4-6 Jahren

22.08., 20 Uhr  
Parkplatz Nachtigallstraße  
Europäische Fledermausnacht in Witten  
Exkursion / vhs

22.-24.08.  
Saalbau  
Naturtextilmesse



© Foto: Stadtmaking Witten GmbH

24.08., 13.30-16.30  
Treffpunkt Kornmarkt  
Stadtrundfahrt meets Zeltfestival Ruhr

24.08., 15-16 Uhr  
Treffpunkt Rathausplatz  
Historisches Hohenzollernviertel  
Quartierrundgang



© Foto: Seasick Fish feat. Wolf Codera

24.08., 19.15 Uhr  
Zeche Nachtigall  
Soul auf Zeche Nachtigall  
Benefizkonzert des Lions Club Witten

26.08., 20 Uhr  
Saalbau  
Ensemble\_X: »Flechtwerk«  
Innovatives Kunstprojekt

27.08., 16 Uhr  
Bibliothek  
»Heute fährt das kleine ... Pferd!«  
Lesezwerge - für Kinder von 2-3 Jahren

28.08., 19 Uhr  
KuKloch  
Sunny & Jay - Second Hand Jewelry of Pop, Rock and Jazz

30.08., 15.30 Uhr  
Stadtteilbibliothek Herbede  
Vorlesen mit dem Kamishibai  
Für Kinder von 3-6 Jahren

30.08., 19.30 Uhr  
Haus Witten  
»Frieden - Wie geht das«  
Eine turbulente Ein-Frau-Show

30.08.-02.09.  
Innenstadt  
Zwiebelkirmes

31.08., 19 Uhr  
WERK°STADT  
»Metal for Mercy« - Rockfestival

31.08., 21.30 Uhr  
Helenenturm  
Zwiebelkirmes von oben

01.09., 11-16 Uhr  
WERK°STADT  
XXL Modelflohmarkt

06.09., 20 Uhr  
Zeche Nachtigall  
Nachtsafari  
Entdeckungstour über das alte Zechen- und Ziegeleigelände



© Foto: Stadtmaking Witten GmbH

07.09., 14-16 Uhr  
Treffpunkt Bethaus  
Auf den Spuren der Kohle

08.09., 10-18 Uhr  
Zeche Nachtigall  
Tag des offenen Denkmals  
Ein Tag für die ganze Familie

08.09., 11 + 15 Uhr  
Saalbau  
»Dinosaurier - Im Land der Giganten«  
Liveshow für die ganze Familie

08.09., 16 Uhr  
Zeche Nachtigall  
Kleinzechen im Ruhrgebiet  
Vortrag mit anschließender Führung

08.09., 18 Uhr  
WERK°STADT  
Theater Teens Club - Premiere

11.09., 19 Uhr  
KuKloch  
Keegan McInroe  
Textgetriebene amerikanische Roots-Musik

13.09. 19.30 Uhr  
Bochumer Str. 10a  
Ruhrtheater: »Die Hölle wartet nicht«  
Thriller mit mystischem Hintergrund · Premiere;  
weitere Termine:  
14.+15.09 /  
20., 21. + 22.09. /  
27., 28. + 29.09.



© Foto: Andreas Bachmann

14.09., 18.30 Uhr  
Saalbau  
»Earth and Elements«  
Die Junge Bläserphilharmonie NRW präsentiert ein musikalisches Feuerwerk

15.09., 11-16 Uhr  
Saalbau  
»Mädchen Klamotte - der Mädelsflohmarkt«

15.09., 11 Uhr  
Zeche Nachtigall  
Ökomarkt



© Foto: Orta Connolly

17.09., 19.30 Uhr  
Haus Witten  
Ellen Dunne: »Unfollow Stella. Ein neuer Fall für Patsy Logan«  
Lesung im Rahmen von »Mord am Hellweg XI«

18.09., 20 Uhr  
Saalbau  
Ensemble\_X: »Flechtwerk«  
Innovatives Kunstprojekt

24.08., 14-18 Uhr  
Schleusenwärterhäuschen  
HAPPY AFRICA DAY

24.09., 17 Uhr  
Haus Witten  
»Bäume im Wittener Stadtpark«  
Exkursion / vhs



## KÄLTE SCHRADER KLIMA

Beratung - Planung - Verkauf - Service

- **Klimaanlagen / Luft-Luft-Wärmepumpen**  
für Wintergärten, Dachgeschosse, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Büros, Praxen ...
- **Über 60 Jahre Erfahrung**
- **Montage**  
Lassen Sie die Montage durch unser qualifiziertes Fachpersonal durchführen!



Besuchen Sie uns auch auf [www.klimastudio-witten.de](http://www.klimastudio-witten.de)

Der richtige Fachbetrieb, wenn es um Klimaanlagen geht!

25.09., 19 Uhr Haus Witten  
**»Die Reptilien Nordrhein-Westfalens«**  
 Bildvortrag / vhs

25.09., 19 Uhr KuKloch  
**HeartDevils - Acoustic Rock'n'Roll, Country und Americana**

26.09., 17-21 Uhr Berliner Platz  
**After Work Event**

27.09., 19.30 Uhr Saalbau  
**Landesjugendorchester NRW: »Wer bin ich«**



© Foto: Alena Wengler

28.09., 19 Uhr Saalbau  
**»Die politische Nacht«**  
 Lesung mit Matt Basanisi & Gerd Schneider und Kim Faber & Janni Pedersen im Rahmen von »Mord am Hellweg XI«

28.09., 20 Uhr Gemeindehaus Steinhügel  
**Maria Vollmer: »Hinter'm Höhepunkt geht's weiter«**

28.09., 20 Uhr Saalbau  
**Johann König: »Wer Pläne macht wird ausgelacht«**

29.09., 11-16 Uhr Saalbau  
 ☺ **»Mami und Mini - Der Kinderflohmarkt«**

29.09., 15 Uhr Bibliothek  
**»Sonntags in der Bibliothek: Quiz-Time!«**  
 Für Jugendliche ab 14 und Erwachsene



© Foto: Eurythmikum Stuttgart

04.10., 20 Uhr Saalbau  
**Else-Klink-Ensemble Stuttgart: »Chiaroscuro«**

05.10., 17 Uhr Saalbau  
**Jens Sörensen: »Die Sinatra Story«**

06.10., 14-18 Uhr Helenenturm  
**Besichtigung Helenenturm**

06.10., 18 Uhr Saalbau  
**»Himmelwärts« - Stadtgottesdienst**

11.10., 20 Uhr Saalbau  
**Barbara Ruscher: »Mutter ist die Bestie«**

12.10., 11-13 Uhr Zeche Nachtigall  
**Unter-Tage-Tour - kurz & kompakt**

13.10., 15 Uhr Muttental  
**»Lebensraum Streuobstwiese«**  
 Exkursion / vhs

Ihr Stadtmagazin liegt bei allen unseren Anzeigenkunden und vielen öffentlichen Stellen für Sie bereit!  
 ☺ = Tipps für Kids und Familien

## Zeltfestival Ruhr

Die weiße Stadt am See: Bis zum 1. September bietet das Open-Air-Festival am Kemnader See wieder ein buntes Live-Programm aus Musik, Comedy & Kabarett. Hier eine Übersicht der bislang noch nicht ausverkauften Events:

- 21.08. Get Back
- 22.08. Joy Delane
- 23.08. Von Wegen Lisbeth
- 24.08. Großstadtgeflüster
- 25.08. Silbermond
- 25.08. Frank Goosen (Zusatzshow)
- 25.08. WDR5 Radioshow mit Guido Cantz & Frieda Braun
- 26.08. The BossHoss
- 26.08. Calum Scott
- 27.+28.08. Gerburg Jahnke
- 29.08. Gentleman
- 29.08. Stoppok
- 29.08. Jochen Malmshemer (Zusatzshow)
- 30.08. Giant Rooks
- 30.08. Kaffkiez
- 31.08. Joris
- 01.09. Max Mutzke
- 01.09. James Blunt
- 01.09. Chris Hopkins meets the Young Lions

© Foto: Pixabay



### Kinderprogramm

- 24.08. Petterson zeltet
  - 25.08. Das Abenteuer von Mama Muh
  - 31.08. Das kleine Gespenst
  - 01.09. Der Grüffelo
- Täglich: Zauberer Kris 16.30 Uhr (Sa. + So. zusätzlich 14.15 Uhr)

Die genauen Uhrzeiten, Infos zu den zusätzlich täglich stattfindenden Open-Air-Veranstaltungen und über den abwechslungsreichen Kunsthandwerkermarkt finden sich bei Facebook und Instagram sowie unter [www.zeltfestivalruhr.de](http://www.zeltfestivalruhr.de)

# Steuerberater

## Steuerliche Beratung für

**Privatpersonen, Einzelunternehmen und Kapital- u. Personengesellschaften, im privaten, gewerblichen und freiberuflichen Bereich sowie für Vereine.**

Bebbelsdorf 83 · 58454 Witten  
 Tel.: 02302 / 6788 o. 6789  
 Fax: 02302 / 69 89 61  
 E-Mail: [b.kraft@kraft-stb.de](mailto:b.kraft@kraft-stb.de)  
 Internet: [www.kraft-stb.de](http://www.kraft-stb.de)  
 Bürozeiten: Mo. - Do 08.00 - 12.00 u. 14.00 - 17.00 Uhr  
 Fr. 08.00 - 13.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

- Existenzgründungsberatung
- Finanz- / Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensnachfolge
- Erbfolge

Beatrix Kraft

# Sudoku

einfach

9		6	2			4		1
			1		9		6	
	2				3			9
	7	4			2		5	
6								7
	8		3			9	4	
8			9					3
	1		4		7			
2		9			6	7		5

schwierig

			7					6		
				7	6	1				
	4								3	
	7	5	2		3	8	1			
3										2
	6	2	1		4	3	9			
	9								5	
				4	8	5				
								7		

9	7	5	2	3	8	4	6	1
1	8	3	5	4	6	2	9	7
4	2	6	7	1	9	3	5	8
5	1	8	6	7	3	9	2	4
6	4	2	9	8	1	7	3	5
3	9	7	4	2	5	8	1	6
7	5	1	8	9	2	6	4	3
2	3	4	1	6	7	5	8	9
8	6	9	3	5	4	1	7	2

Sudoku einfach  
aus Ausgabe 151

4	7	1	5	3	6	2	9	8
6	5	9	4	2	8	3	1	7
2	3	8	7	1	9	4	5	6
1	9	6	3	8	2	5	7	4
8	4	7	9	5	1	6	2	3
5	2	3	6	4	7	1	8	9
7	1	2	8	6	4	9	3	5
9	6	5	1	7	3	8	4	2
3	8	4	2	9	5	7	6	1

Sudoku schwierig  
Auflösung aus Ausgabe 151

## Wenn scheinbar zwei dasselbe sagen

Dasselbe murmelt Konstantin, denn das ist seine Art, stets jeden Kartenwurf halblaut zu kommentier'n beim Skat, wie jenes musikalisch recht begabte Kind beim Test, nachdem der Lehrer einen weit'ren Ton erklingen lässt: »EIN AS!«

Dasselbe sagt ein Broker, dem ein Freund die Frage stellt, was er nun machen solle mit dem just geerbten Geld, wie jene strenge Domina, vor der ein Sklave kniet, und die aus ihrer Tasche nun ein Hundehalsband zieht: »LEG'S AN!«

Dasselbe sagt das Kind des Lektors, das nicht gern viel spricht und seines Vaters Job beschreiben soll im Unterricht, wie jene Frau beim Nachbarinnen-Tratsch über den Mann, der immer wieder sich solch teure Autos leisten kann: »DER LEAST.«



Aus dem Buch  
»Komischer Poet –  
Sprachspielschäden aus fünf Dekaden«  
vom Musikkabarettisten  
Christian Hirdes  
ISBN 978-375836-443-3



Bilden Sie aus folgenden Buchstaben ein Wort:

R	E	T
K	I	U
E	M	S

Auflösung  
aus Ausgabe 151:  
SONNENUHR



**BARMER**

**Damit Bewegung  
leichter fällt**

Die Pflege zu Hause kann anstrengend sein.

Praktische Ideen, wie Sie effektiv helfen und dabei auf Ihren Rücken achten, gibt Ihnen unser Online-Portal, der BARMER Pflegecoach.

Schauen Sie sich das Thema "Bewegung wirksam unterstützen" an: rund um die Uhr, kostenlos und ohne Anmeldung.



Mehr Infos unter:  
[www.barmar-pflegecoach.de](http://www.barmar-pflegecoach.de)

Artikelnummer 17030754Z0522



**SOS KINDERDORF**

Jetzt online Spenden unter:  
[sos-kinderdorf.de](http://sos-kinderdorf.de)

**SOS-Kinderdorf  
Wir sind Familie!**

# Der Polo **GOAL**



**Jetzt ab 159,00 €<sup>1</sup>  
mtl. finanzieren**

## **Polo GOAL 1.0 59 kW (80 PS)**

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 122; CO<sub>2</sub>-Klasse: D. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.<sup>2</sup>

**Ausstattung:** LED-Scheinwerfer, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Geschwindigkeitsregelanlage, Geschwindigkeitsbegrenzer, Einparkhilfe vorne und hinten, Verkehrszeichenerkennung, Klimaanlage „Air Care Climatronic“ u. v. m., **Lackierung:** Ascotgrau

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis inkl. Überführungskosten: 21.031,79 €  
Anzahlung: 1.990,00 €  
Nettodarlehensbetrag: 19.226,79 €  
Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 1,97%

Effektiver Jahreszins:

1,99%

Laufzeit:

48 Monate

Schlussrate:

13.028,22 €

Gesamtbetrag:

20.501,22 €

**48 mtl. Finanzierungsraten à**

**159,00 €<sup>1</sup>**

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 30.09.2024. Stand 08/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. <sup>1</sup> Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Angaben entsprechen zugleich dem repräsentativen Rechenbeispiel gemäß PAngV. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. <sup>2</sup> Angaben zu Verbrauch, CO<sub>2</sub>-Emissionen und CO<sub>2</sub>-Klassen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihr Volkswagen Partner



**WH Autozentrum Witten/Hattingen GmbH**

Dortmunder Straße 101, 58453 Witten

Tel. 02302 960650, [volkswagen-autozentrum-witten.de](http://volkswagen-autozentrum-witten.de)

# IN WITTEN LEBEN, BEI UNS *wohnen!*



**Sprechen Sie uns an!**

[www.sgw-witten.de](http://www.sgw-witten.de)  
[www.witten-sued.de](http://www.witten-sued.de)  
[www.wwo-witten.de](http://www.wwo-witten.de)  
[www.saw.nrw](http://www.saw.nrw)  
[www.witten-mitte.de](http://www.witten-mitte.de)

Tel. 0 23 02 9 10 70-0  
Tel. 0 23 02 9 14 80-0  
Tel. 0 23 02 9 33 68-0  
Tel. 0 23 02 9 12 53-0  
Tel. 0 23 02 2 81 43-0